Handelskammer

zu

Frankfurt am Main.

Jahresbericht

für

1869.

Frankfurt a. M.
Druck von Mahlau & Waldschmidt.
1870.

In Ansehung des bisherigen späteren Erscheinungstermins unserer Jahresberichte haben wir den gutachtlichen Theil derselben, welcher die der Handelskammer zur Berathung vorgelegenen wirthschaftlichen Fragen von allgemeinerer oder lokaler Bedeutung behandelt, stets unmittelbar bis zu dem Zeitpunkt fortgeführt, an welchem das Manuscript in den Druck gegeben wurde. Während deshalb der statistische Theil sich streng auf das Vorjahr beschränkte, umfasste der gutachtliche meist solche Verhandlungsgegenstände, die schon dem laufenden Jahre angehörten. Dem entsprechend ist auch das Material für den gutachtlichen Theil von 1869 bereits grösstentheils in unserem vorjährigen Bericht mit enthalten. Da nun, dem Gesetz vom 24. Februar d. J. zufolge, die Berichte der preussischen Handelskammern fernerhin zu einem erheblich früheren Zeitpunkt erscheinen müssen, so sehen wir uns veranlasst, um beide Theile des Berichtes, in Beziehung auf den Zeitraum den derselbe umfasst, thunlichst in Einklang zu bringen, die Mittheilungen über jene Fragen, mit denen sich die Handelskammer seit der Herausgabe ihres vorjährigen Berichtes beschäftigt hat, bis zum Erscheinen des nächsten, dann in seinen beiden Theilen gleichmässig das Jahr 1870 umfassenden Berichtes hinauszuschieben, den vorliegenden Jahresbericht für 1869 dagegen lediglich auf den statistischen Theil zu beschränken.

Es möge uns ferner noch zu bemerken erlaubt sein, dass die ersten Bogen des vorliegenden Berichtes bereits vor Ausbruch des Krieges gedruckt waren, die Vollendung der Arbeit aber, in Folge der Kriegsverhältnisse, welche die Beschaffung des erforderlichen statistischen Materials überaus schwierig machten, sich bis gegen den Jahresschluss verzögert hat.

Frankfurt a. M., im December 1870.

Die Handelskammer.

Inhalts-Verzeichniss.

Seite

Wenn sich einzelne in Frankfurt a. M. vertretene Geschäftszweige in dem vorliegenden Jahresbericht entweder gar nicht oder nur beiläufig erwähnt finden, so ist solches meist der *Unzulänglichkeit* des der Handelskammer zugekommenen *Materials* zuzuschreiben.

In allen Fällen, wo in diesem Bericht Verhältnisse oder Ziffern des Jahres 1868 sich wiederholt finden, mit denselben Daten des vorjährigen Berichtes aber nicht übereinstimmen, ist die neuere Mittheilung als Berichtigung der vorjährigen zu betrachten.

Einleitung.

Hatte schon das Jahr 1868 in den meisten Handelszweigen einen Aufschwung gegen das Vorjahr aufzuweisen gehabt, so ist dies in Beziehung auf das Jahr 1869 noch in weit höherem Maasse der Fall. Die Stimmung war unleugbar eine gehobenere, das Vertrauen in die Zukunft, obwohl noch von jedem Schein einer Trübung des politischen Horizontes empfindlich erregt, begann doch allmälig wieder sich zu befestigen und auch die Unternehmungslust verharrte nicht länger in ihrer bisherigen unwirksamen Zurückgezogenheit, sondern griff hie und da bereits belebend und befruchtend in den Gang des Verkehrs wieder ein.

Allgemeine Charakteristik des Geschäftsganges.

In ihrer vollen Kraft stand allerdings die Handelsthätigkeit auch im Jahre 1869 noch nicht da. Noch immer harrte eine Reihe ungelöster politischer Fragen vergebens ihrer Entscheidung. Dieselben fanden ihren gefahrverkündenden Ausdruck in einer eher vermehrten als verminderten Zahl unfertiger Zustände, die den Frieden Europas fortdauernd mit der Wahrscheinlichkeit neuer Verwickelungen bedrohten.

Indess ist auch das Jahr 1869, wie seine beiden unmittelbaren Vorgänger, ruhig verflossen, ohne die so vielfach gehegten Befürchtungen gewaltsamer politischer Erschütterungen zu rechtfertigen, und im Laufe desselben sind überdies zwei epochemachende Werke des Friedens zum Abschluss gelangt, welche dem Weltverkehre neue Handelswege öffnen, im Westen die Pacificbahn, im Osten der Suezkanal: Bürgen hoffentlich einer auch fernerhin ungestörten Fortentwicklung des gesammten Kulturlebens!

Der Gang des vorjährigen Geschäfts in unserem Bezirk ergiebt sich aus dem nachfolgenden Bericht über die Thätigkeit in den bedeutenderen unter den hier vertretenen Handels- und Industriezweigen, dem wir zunächst die vergleichende Zusammenstellung der Resultate des Waarenhandels im Allgemeinen voraussenden.

Uebersicht der im Jahre 1869 beim Königl. Haupt-Steueramt Frankfurt a. M. eingegangenen, verzollten und zollfrei abgefertigten Gegenstände, verglichen mit den Ergebnissen des Vorjahres und mit der Gesammt-Einfuhr des Zollvereins.

Die in der elften Spalte aufgeführten Procent-Antheile beziehen sich lediglich auf die in Frankfurt versteuerten Quantitäten, da über die für hier bestimmten, aber bereits an der Grenze in den freien Verkehr getretenen Einfuhrgegenstände eine Controle nicht besteht.

Positionen des Vereins-Tarifs.	Zollsatz.	Grenze, über welche der Waareneingang stattgefunden.	Uebersicht der Waaren-Mengen, welche: a. im Ansage-Verfahren bei dem Haupt-Steueramt Frankfurt a. M. eingegangen.		b. verzollt oder zollfrei — theils aus dem unmittelbaren Eingang, theils aus dem Begleitschein-Verkehr, theils auch aus den Beständen der Niederlage — in den freien Verkehr getreten. In Frankfurt a. M.				Im Zollvereinsgebiet.	Proc.-Anth. v. Fkft. a. M. a. d. Verk. d. V.-Gebiets.
			1869	1868	1869	1868	Also in 1869 mehr	Also in 1869 weniger	1869	
1. Abfälle:	Thlr. pr. Ctr.		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr	Ctr	Ctr.	
a. 1. Abfälle von der Eisenfabrikation, von Glashütten etc.	frei	Niederlande	—	8,00	—	8,00	—	8,00	116,080	—
2. Thierische Abfälle zur Leimfabrikation	frei	Oesterreich	—	63,00	—	63,00	—	63,00	82,086	—
b. Blut von geschlachtetem Vieh etc.	frei	Niederlande	15,00	22,00	315,00	22,00	293,00	—	2,248,216	0,01
c. Lumpen	frei	Frankreich	102,00	198,00	102,00	177,00				
		Niederlande	43,00	—	43,00	—				
		Oesterreich	221,00	366,00	221,00	366,00				
		pr. Post	5,00	5,00	5,00	5,00				
		Summa	371,00	569,00	371,00	548,00	—	177,00	172,606	0,21
2. Baumwolle und Baumwollwaaren:										
a. 1. Baumwolle, rohe	frei	Frankreich	10,00	22,00	10,00	22,00				
		Hamburg	—	132,00	—	132,00				
		Niederlande	2884,00	3460,00	2884,00	3460,00				
		pr. Post	—	3,00	—	3,00				
		Summa	2894,00	3617,00	2894,00	3617,00	—	723,00	2,250,752	0,12
2. Baumwoll-Watte	1½	Frankreich	3,00	2,00	3,00	2,00	1,00	—	400	0,75

	Thlr. pr. Ctr.		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
b. Baumwollgarn:										
1. ein- und zweidrähtiges		Frankreich	—	23,66	—	64,59				
		Hamburg	—	—	0,94	—				
α. rohes	2	Niederlande	1150,20	488,13	1306,55	1732,40				
		Oesterreich	—	—	3,62	—				
		Schweiz	—	—	12,17	36,66				
		pr. Post	0,17	0,26	0,17	0,28				
		Summa	1150,37	511,50	1322,86	1833,35	—	510,60	297,421	0,44
β. gebleichtes und gefärbtes	4	Frankreich	0,86	1,66	0,64	14,52				
		Niederlande	105,69	41,86	126,13	95,36				
		Oesterreich	—	—	0,44	0,66				
		Schweiz	—	—	12,36	7,36				
		pr. Post	0,13	0,31	0,13	0,31				
		Summa	106,62	43,72	139,64	118,86	20,96	—	5,770	2,12
2. drei- u. mehrdrähtiges, roh und gefärbt	6	Belgien	—	—	3,34	0,28				
		Frankreich	28,17	23,86	58,06	35,67				
		Hamburg	—	0,66	16,36	33,89				
		Niederlande	1208,64	362,14	1390,36	1268,77				
		Oesterreich	—	—	0,63	19,16				
		Schweiz	—	—	5,11	1,31				
		v. Theilungslagern	—	—	0,31	—				
		pr. Post	1,69	1,27	1,69	1,27				
		Summa	1237,30	387,95	1475,86	1360,65	115,31	—	9,549	15,46
c. 1. rohe und gebleichte dichte baumw. Gewebe	10	Belgien	—	6,77	18,72	32,49				
		Bremen	—	—	—	0,46				
		Frankreich	34,27	71,74	31,10	24,21				
		Hamburg	0,63	—	17,26	12,47				
		Niederlande	29,61	26,51	184,89	130,79				
		Oesterreich	—	—	0,14	0,15				
		Schweiz	—	—	1,41	0,46				
		von Messen	—	—	67,03	84,76				
		v. Theilungslagern	—	—	0,61	9,16				
		pr. Post	4,31	3,57	4,31	3,57				
		Summa	68,12	108,69	325,56	298,54	26,26	—	8,698	3,74

Positionen des Vereins-Tarifs.	Zollsatz.	Grenze, über welche der Waareneingang stattgefunden.	Uebersicht der Waaren-Mengen, welche: a. im Ansage-Verfahren bei dem Haupt-Steueramt Frankfurt a. M. eingegangen.		b. verzollt oder zollfrei — theils aus dem unmittelbaren Eingang, theils aus dem Begleitschein-Verkehr, theils auch aus den Beständen der Niederlage — in den freien Verkehr getreten. In Frankfurt a. M.				Im Zollvereinsgebiet.	Proc.-Anth. v. Fkft. a. M. a. d. Verk. d. V.-Gebiets.
			1869	1868	1869	1868	Also in 1869 mehr	Also in 1869 weniger	1869	
	Thlr. pr Ctr.		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
2. alle nicht unter 1 und 3 begriffene dichte Gewebe; rohe undichte Baumwoll-Gewebe etc.	16	Belgien	0,20	—	38,78	7,28				
		Bremen	—	—	-	0,07				
		Frankreich	178,96	80,21	117,81	106,41				
		Hamburg	0,92	—	14,66	13,07				
		Niederlande	94,20	48,83	194,85	123,80				
		Oesterreich	—	—	15,22	13,37				
		Schweiz	—		14,82	17,15				
		von Messen	—	—	174,50	119,22				
		v. Theilungslagern	—	—	3,27	7,96				
		pr. Post	11,32	11,72	11,32	11,72				
		Summa	291,64	140,76	585,28	419,96	165,32	—	10,489	5,32
3. α. alle undichten baumwollenen Gewebe wie Jaconet, Tüll etc., Spitzen u. alle Stickereien	26²/₃	Belgien	5,98	—	1,87	15,57				
		Bremen	—	—	—	0,3				
		Frankreich	15,3	33,07	19,67	48,20				
		Hamburg	—	—	3,07	1,19				
		Niederlande	43,26	81,90	46,41	97,21				
		Oesterreich	—	—	0,12	1,22				
		Schweiz	0,24	—	25,28	91,26				
		von Messen	—	—	71,99	202,71				
		v. Theilungslagern	—	—	—	0,22				
		pr. Post	12,26	46,94	12,26	46,94				
		Summa	76,69	161,91	180,59	503,56	—	322,97	2,039	8,08

	Thlr. pr. Ctr.		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
β. alle anderen undichten Gewebe, Spitzen und Stickereien . .	30	Belgien	14,20	—	11,21	—				
		Frankreich . . .	181,11	—	50,87	—				
		Hamburg	—	—	0,93	—				
		Niederlande . . .	61,18	—	59,70	—				
		Oesterreich . .	—		0,43	—				
		Schweiz . . .	—	—	66,90	—				
		von Messen . .	—		144,13	—				
		pr. Post	46,87	—	46,57	—				
		Summa . .	303,06	—	380,04	—	380,04	—	3,574	10,84
3. Blei und Bleiwaaren:										
a. 1. Roh. Blei in Blöcken etc.	frei	Belgien	—	900,00	—	900,00				
		Bremen	37,00	—	64,00	—				
		Niederlande . . .	725,00	—	725,00	—				
		Oesterreich . . .	15,00	6,00	19,00	6,00				
		Schweiz	—	—	4,00	8,00				
		pr. Post	1,00	—	1,00	—				
		Summa . .	778,00	906,00	813,00	914,00	—	101,00	39,832	2,04
2. Blei, Silber- u. Goldglätte, Mennige . . .	1/4	Frankreich . . .	2,00	—	2,00	—	2,00	—	5,302	0,03
b. 2. Buchdruckerschriften.	1/2	Belgien	—	—	1,00	6,00				
		Bremen	1,00	—	2,00	—				
		Frankreich . . .	—	2,00	—	1,00				
		Niederlande . . .	1,00	—	11,00	—				
		Schweiz	—	—	28,00	40,00				
		pr. Post	2,00	1,00	2,00	1,00				
		Summa . .	4,00	3,00	44,00	48,00	—	4,00	598	7,38
c. Grobe Bleiwaaren, als Kessel, Röhren etc. . .	1	Belgien	—	—	3,88	—				
		Bremen	—	—	0,06	0,30				
		Frankreich . . .	1,88	4,34	1,88	2,86				
		Hamburg	—	—	—	0,01				
		Niederlande . . .	8,98	1,32	9,34	1,32				
		pr. Post	0,27	—	0,27	—				
		Summa . .	11,13	5,68	15,43	4,98	10,45	—	828	1,86

Positionen des Vereins-Tarifs.	Zollsatz.	Grenze, über welche der Waareneingang stattgefunden.	Uebersicht der Waaren-Mengen, welche: a. im Ansage-Verfahren bei dem Haupt-Steueramt Frankfurt a. M. eingegangen. 1869	a. 1868	b. verzollt oder zollfrei — theils aus dem unmittelbaren Eingang, theils aus dem Begleitschein-Verkehr, theils auch aus den Beständen der Niederlage — in den freien Verkehr getreten. In Frankfurt a. M. 1869	In Frankfurt a. M. 1868	Also in 1869 mehr	Also in 1869 weniger	Im Zollvereinsgebiet. 1869	Proc.-Anth. v. Ffft. a. M. a. d. Verk. d. V.-Gebiets.
	Thlr. pr. Ctr.		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
d. Feine, auch lackirte Bleiwaaren	4	Belgien	—	—	—	0,12				
		Frankreich	0,02	0,65	0,02	0,65				
		Oesterreich	—	—	0,49	—				
		pr. Post	0,06	0,01	0,03	0,01				
		Summa	0,05	0,66	0,54	0,78	—	0,24	76	0,71
4. ***Bürstenbinder- und Siebmacherwaaren:*** *a.* Grobe Bürstenbinderwaaren etc.	2/3	Belgien	—	—	1,52	1,52				
		Frankreich	21,27	11,63	23,19	16,62				
		Hamburg	—	—	0,24	—				
		Oesterreich	—	—	—	0,05				
		Schweiz	—	—	—	0,07				
		pr. Post	0,06	0,16	0,06	0,12				
		Summa	21,33	11,79	25,01	18,45	6,56	—	491	5,09
b. Feine Bürstenbinder- u. Siebmacherwaaren etc.	4	Belgien	—	—	5,45	2,92				
		Frankreich	75,81	66,02	78,86	71,63				
		Hamburg	—	—	1,01	—				
		Niederlande	1,08	0,27	1,19	0,75				
		Oesterreich	—	—	—	0,02				
		Schweiz	—	—	—	0,03				
		pr. Post	0,65	0,47	0,65	0,47				
		Summa	77,54	66,76	87,16	75,92	11,22	—	604	14,43

	Thlr. pr Ctr.		Ctr.	Ctr	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
5. *Droguerie-, Apotheker- und Farbwaaren:* *a.* Chemische Fabrikate für den Medicinal- und Gewerbegebrauch etc.	3 1/2	Belgien	64,64	100,42	121,13	109,43				
		Bremen	—	—	2,95	0,23				
		Frankreich	571,54	292,02	159,68	175,18				
		Hamburg	—	1,38	33,06	32,64				
		Holstein	—	—	—	1,56				
		Niederlande	53,16	69,60	58,22	88,33				
		Oesterreich	3,17	12,26	45,27	80,09				
		Schweiz	—	—	1,32	6,24				
		pr. Post	6,90	6,94	6,90	6,94				
		Somma	699,31	483,42	429,14	500,00	—	71,76	21,548	1,06
Anmerkung 1 zu a. 1. Bleiweiss, Zinkoxyd etc.	1	Frankreich	11,93	—	—	—				
		Oesterreich	—	—	1,22	—				
		pr. Post	0,64	0,27	0,64	0,27				
		Somma	12,57	0,27	1,88	0,27	1,53	—	1,702	0,10
2. Aetznatron, Bleizucker etc.	1	Frankreich	—	6,58	—	—				
		Oesterreich	—	—	36,66	—				
		Summa	—	6,56	36,35	—	36,65	—	9,151	0,40
3. Orseille und Persio	1	Belgien	—	—	—	1,12				
		Frankreich	9,96	1,56	2,96	1,63				
		Niederlande	13,72	—	27,00	—				
		Summa	23,66	1,63	30,86	2,72	28,14	—	3,668	0,64
Anmerkung 2 zu a. Kalzinirte Soda, doppelt kohlensaur. Natron etc.	2/3	Belgien	—	—	0,36	—				
		Bremen	—	—	7,06	—				
		Summa	—	—	8,32	—	8,32	—	104,631	0,006
Anmerkung 3 zu a. 1. Farbehölzer in Blöcken, gemahlen od. geraspelt	frei	Frankreich	18,00	—	17,00	—				
		Niederlande	2891,00	1372,00	2891,00	1372,00				
		Summa	2909,00	1372,00	2908,00	1372,00	1536,00	—	636,147	0,46
2. Krapp	frei	Frankreich	30,00	6,00	10,00	—				
		Niederlande	309,00	199,00	309,00	199,00				
		Somma	339,00	205,00	319,00	199,00	120,00	—	55,802	0,57

Positionen des Vereins-Tarifs.	Zollsatz.	Grenze, über welche der Waareneingang stattgefunden.	Uebersicht der Waaren-Mengen, welche: a. im Ansage-Verfahren bei dem Haupt-Steueramt Frankfurt a. M. eingegangen. 1869	a. 1868	b. verzollt oder zollfrei — theils aus dem unmittelbaren Eingang, theils aus dem Begleitschein-Verkehr, theils auch aus den Beständen der Niederlage — in den freien Verkehr getreten. In Frankfurt a. M. 1869	In Frankfurt a. M. 1868	Also in 1869 mehr	Also in 1869 weniger	Im Zollvereinsgebiet. 1869	Proc.-Anth. v. Ffft. a. M. a. d. Verk. d. V.-Gebiets.
	Thlr. pr Ctr.		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
3. Eckerdoppern	frei	Österreich . . .	—		2,00					
		Niederlande . . .	5,00	—	5,00	—				
		Summa . .	5,00	—	7,00	—	7,00	—	9,436	0,07
4. Schwefelsaures u. salzsaures Kali	frei	Niederlande . .	4,00	—	4,00	—	4,00	—	14.419	0,02
5. Indigo	frei	Belgien	57,00	2095,00	57,00	2095,00				
		Frankreich . . .	620,00	312,00	620,00	852,16				
		Niederlande . .	770,00	307,00	770,00	311,00				
		Oesterreich . .	2,00	—	2,00					
		pr. Post . . .	85,00	249,00	85,00	249,00				
		Summa . .	1534,00	2963,00	1534,00	2967,00	—	1433,00	39,781	3,85
6. Berliner Blau etc. . .	frei	Frankreich . . .	31,00	—	30,00	—	—	—	—	—
7. Eisenvitriol (grüner) .	frei	Belgien	6,00	128,00	6,00	128,00				
		Frankreich . . .	23,00	—	24,00	—				
		Hamburg		—	1,00	—				
		Niederlande . .	—		—	66,00				
		Summa . .	29,00	128,00	31,00	194,00	163,00	—	38,934	0,07
8. Andere Färbe- u. Gerbe-Materialien	frei	Belgien	39,00	223,00	39,00	223,00				
		Bremen	—	—	—	3,00				
		Frankreich . . .	1601,00	513,00	1601,00	496,00				
		Niederlande . . .	571,00	913,00	566,00	904,00				
		Oesterreich . . .	33,00	—	34,00	2,00				
		Summa . .	2244,00	1649,00	2240,00	1628,00	612,00	—	7,410	30,22

	Thlr. pr. Ctr.		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
9. Knochenkohle u. Knochenmehl	frei	Frankreich	21,00	—	21,00	0,69				
		Niederlande	—		—	2,22				
		Summa	21,00	—	21,00	2,91	18,09	—	214,405	0,009
10. Mineralwasser, künstliches und natürliches	frei	Frankreich	115,00	55,00	115,00	55,00				
		Niederlande	29,00	—	29,00	—				
		Summa	144,00	55,00	144,00	55,00	89,00	—	48,050	0,29
11. Pott- (Waid-) Asche	frei	Niederlande	57,00	243,00	57,00	243,00	—	186,00	144,311	0,02
12. Salpeter, roh und gereinigt	frei	Frankreich	5,00	—	5,00	—				
		Niederlande	1349,00	669,00	1349,00	669,00				
		Summa	1354,00	669,00	1354,00	669,00	685,00	—	314,465	0,42
13. Salpetersänre	frei	Frankreich	16,00	9,00	16,00	10,00				
		Niederlande	—	2,00	—	2,00				
		Summa	16,00	11,00	16,00	12,00	4,00	—	4,540	0,35
14. Schwefel	frei	Niederlande	200,00	6,00	200,00	6,00	194,00	—	304,533	0,06
15. Schwefelsäure	frei	Oesterreich	—	200,00	—	200,00	—	200,00	63,255	—
16. Zündwaaren	frei	Hamburg	—	—	3,00	—				
		Niederlande	—	—	5,00	2,00				
		Oesterreich	—	—	—	2,00				
		Summa	—	—	8,00	4,00	4,00	—	28,877	0,03
17. Alle übrigen, vorstehend nicht besonders genannten, zu Anmerk. 3 gehörenden Artikel	frei	Belgien	—	35,00	—	36,00				
		Frankreich	305,00	1122,00	294,00	1235,00				
		Niederlande	297,00	8,00	280,00	6,00				
		Oesterreich	26,00	77,00	26,00	77,00				
		Schweiz	—	—	—	116,00				
		Summa	628,00	1242,00	600,00	1470,00	—	870,00	152,386	0,30
Anmerkung 4 zu a. 2. Knpfervitriol, gemischt. Kupfer- u. Eisenvitriol, Zinkvitriol	1/2	Belgien	—	—	2,00	—				
		Frankreich	49,00	—	22,00	—				
		Summa	49,00	—	24,00	—	24,00	—	1,573	1,52

Positionen des Vereins-Tarifs.	Zollsatz.	Grenze, über welche der Waareneingang stattgefunden.	Uebersicht der Waaren-Mengen, welche: a. im Ansage-Verfahren bei dem Haupt-Steueramt Frankfurt a. M. eingegangen. 1869	a. 1868	b. verzollt oder zollfrei — theils aus dem unmittelbaren Eingang, theils aus dem Begleitschein-Verkehr, theils auch aus den Beständen der Niederlage — in den freien Verkehr getreten. In Frankfurt a. M. 1869	In Frankfurt a. M. 1868	Also in 1869 mehr	Also in 1869 weniger	Im Zollvereinsgebiet. 1869	Proc.-Anth. v. Ffft. a. M. a. d. Verk. d. V.-Gebiets.
	Thlr pr. Ctr.		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr	Ctr	Ctr.	
3. Leim u. Gelatine; Kitte	1/2	Belgien	—	—	10,00	29,00				
		Frankreich	63,00	83,00	63,00	81,00				
		Niederlande	40,00	—	40,00	—				
		Oesterreich	21,00	6,00	21,00	9,00				
		Russland	—	—	1,00	—				
		Schweiz	—	264,00	—	322,00				
		Summa	124,00	353,00	135,00	441,00	—	306,00	15,479	0,85
4. Alle übrigen in der Anmerkung 4 aufgeführten Gegenstände	1/2	Belgien	—	—	12,00	45,00				
		Bremen	16,00	—	30,00	34,00				
		Frankreich	94,00	53,00	42,00	29,00				
		Hamburg	—	—	1,00	4,00				
		Niederlande	215,00	447,00	246,00	512,00				
		Oesterreich	107,00	22,00	159,00	67,00				
		Russland	—	—	—	13,00				
		Schweiz	—	—	2,00	19,00				
		pr. Post	1,00	—	1,00	—				
		Summa	433,00	522,00	493,00	723,00	230,00	—	119,294	0,41
Anmerkung 5 zu a. 1. Chlormagnesium, schwefelsaure und kohlensaure Magnesia etc.	2	Bremen	—	—	—	1,52				
		Frankreich	2,00	13,23	2,00	2,02				
		Niederlande	10,09	10,99	—	30,75				
		Oesterreich	—	0,03	2,76	0,03				
		Schweiz	—	—	0,45	—				
		pr. Post	0,01	—	0,01	—				
		Summa	12,10	24,84	5,16	35,52	—	30,36	618	0,83
2. Ultramarin	2	Frankreich	8,91	21,00	—	0,48				
		Schweiz	—	—	—	0,61				
		Summa	8,91	21,09	—	1,09	—	1,09	249	—

	Thlr. pr. Ctr.		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
Anmerkung 6 zu a. Cadmiumgelb etc. . . .	1½	Frankreich . . .	0,12	—	0,12	—				
		Holstein	—	—	—	0,15				
		Summa . .	0,12	—	0,12	0,15	—	0,03	119	0,10
Anmerkung 7 zu a. 1. Gemahlene Kreide . .	⅙	Belgien	—	—	5,00	—				
		Frankreich . . .	—	18,00	—	18,00				
		Summa . .	—	18,00	5,00	18,00	—	13,00	21,633	0,02
2. Schwefelsaures Natron (Glaubersalz); schwefelsaures etc. Natron	⅙	Frankreich . . .	1,00	—	1,00	—				
		Niederlande . . .	2,00	—	—	—				
		Oesterreich . . .	—	—	111,00	—				
		Summa . .	3,00	—	112,00	—	112,00	—	6,715	1,66
Anmerkung 8 zu a. Oxalsäure etc., Lakritzensaft (letzerer vom 1. Juni 1868 an in diese Rubrik versetzt)	1⅓	Belgien	—	—	—	1,32				
		Frankreich . . .	21,16	3,90	14,20	4,24				
		Niederlande . . .	—	—	7,50	16,33				
		Oesterreich . . .	4,32	—	22,23	3,88				
		Summa . .	25,48	3,90	44,02	25,77	18,25	—	4,447	0,08
Anmerkung 9 zu a. Salzsäure	1/12	Frankreich . . .	1,00	—	1,00	—	1,00	—	6,846	0,01
Anmerkung 10 zu a. Soda, rohe natürliche oder künstl. krystallis. Soda	¼	Frankreich . . .	22,00	—	22,00	-	22,00	—	137,632	0,01
b. 1. Rohe Erzeugnisse zum Gewerbegebrauch . .	frei	Belgien	10,00	—	10,00	—				
		Bremen	—	—	1,00	1,00				
		Frankreich . . .	565,00	311,00	560,00	314,00				
		Hamburg	—	11,00	3,00	4,00				
		Niederlande . . .	209,00	174,00	229,00	174,00				
		Oesterreich . . .	57,00	19,00	66,00	40,00				
		Summa . .	841,00	515,00	869,00	533,00	336,00	—	162,581	0,53
2. 1. Wurmsamen etc. . .	½	Frankreich . . .	10,00	12,00	—	12,00				
		Niederlande . . .	5399,00	7522,00	928,00	86,00				
		Schweiz	—	—	—	4,00				
		Summa . .	5409,00	7534,00	928,00	102,00	826,00	—	11,196	8,20

Positionen des Vereins-Tarifs.	Zollsatz.	Grenze, über welche der Waareneingang stattgefunden.	Uebersicht der Waaren-Mengen, welche: a. im Ausage-Verfahren bei dem Haupt-Steueramt Frankfurt a. M. eingegangen. 1869	a. 1868	b. verzollt oder zollfrei — theils aus dem unmittelbaren Eingang, theils aus dem Begleitschein-Verkehr, theils auch aus den Beständen der Niederlage — in den freien Verkehr getreten. In Frankfurt a. M. 1869	In Frankfurt a. M. 1868	Also in 1869 mehr	Also in 1869 weniger	Im Zollvereinsgebiet. 1869	Proc.-Anth. v. Ffkt. a. M. a. d. Verk. d. V.-Gebiets.
	Thlr. pr. Ctr.		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
2. Chinarinde	1/2	Bremen	—	—	26,00	—				
		Frankreich	534,00	530,00	534,00	533,00				
		Hamburg	—	—	—	1,10				
		Niederlande	335,00	1228,00	337,00	856,00				
		Oesterreich	—	—	2,00	3,00				
		Schweiz	—	—	—	3,00				
		pr. Post	—		6,00	4,00				
		Summa	875,00	1762,00	905,00	1406,00	—	501,00	9,966	9,08
3. Andere rohe Erzeugnisse zum Medicinalgebrauch	1/2	Belgien	—	3,00	—	8,00				
		Bremen	2,00	—	62,00	106,00				
		Frankreich	157,00	54,00	147,00	58,00				
		Hamburg	—	—	30,00	37,00				
		Niederlande	2784,00	1705,00	310,00	64,00				
		Oesterreich	12,00	9,00	84,00	60,00				
		Ostsee			5,00	6,00				
		Russland	—		5,00	—				
		Schweiz			34,00	38,00				
		Summa	2955,00	1771,00	677,00	377,00	300,00	—	22,401	3,02
6. *Eisen und Stahl, Eisen- und Stahlwaaren:*										
a. Roheisen aller Art etc.	1/6	Oesterreich	156,00	148,00	278,00	96,00				
		Hamburg	—	—	3,00	—				
		Summa	156,00	148,00	281,00	96,00	185,00	—	3,741,128	0,007
b. 1. Geschmiedetes und gewalztes Eisen in Stäben	5/6	Belgien	—	6,61	1,00	25,99				
		Frankreich	5,20	—	5,20	—				
		Niederlande	—	326,94	20,00	385,42				
		Oesterreich	—	108,69	0,20	246,54				
		pr. Post	—	0,03	—	0,03				
		Summa	5,20	442,27	26,40	657,98	—	631,58	117,143	0,02

	Thlr. pr. Ctr.		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
2. Eisenbahnschienen . .	5/6	Niederlande . . .	—	—	1,46	—	1,46	—	43,171	0,063
3. Roh- und Cementstahl, Guss- und raffinirter Stahl	5/6	Belgien	—	—	24,10	2,64				
		Frankreich . . .	10,04	—	—	—				
		Niederlande . . .	901,92	497,95	1063,80	507,46				
		Oesterreich . . .	418,30	580,22	792,00	278,36				
		pr. Post	—	0,14	—	0,14				
		Summa . .	1330,26	1088,31	1879,00	788,02	1091,26	—	56,446	3,35
4. Eisen- und Stahldraht von mehr als 3/4 Pr. Linie Durchmesser .	5/6	Belgien	—	—	—	1,95				
		Frankreich . . .	8,34	—	1,41	0,11				
		Niederlande . . .	112,42	—	113,25	2,11				
		Oesterreich . . .	—	—	—	2,24				
		Summa . .	120,70	—	114,86	6,41	108,25	—	12,705	0,90
5. Eisen, welches zu groben Bestandtheilen etc. roh vorgeschmiedet ist	5/6	Frankreich . . .	38,10	—	—	—				
Anmerkung:		Oesterreich . . .	—	—	—	10,65				
2. roher Stahl in Blöcken oder Gussstücken, Luppeneisen		Summa . .	38,10	—	—	10,65	—	10,65	4,519	—
	1/3	Niederlande . . .	4,00	—	4,00	—				
		Oesterreich . . .	29,00		35,00	—				
		Summa . .	33,00	—	39,00	—	39,00	—	3,091	1,26
c. 1. Eisen- und Stahldraht von 3/4 Pr. Linie und darunter Durchmesser	1 1/6	Belgien	—	—	0,37	0,30				
		Frankreich . . .	5,71	1,16	4,87	1,16				
		Niederlande . . .	3,64	87,72	30,70	90,09				
		Oesterreich . . .	0,83	—	0,82	1,23				
		pr. Post	0,07	—	0,07	—				
		Summa . .	10,45	88,63	36,02	93,67	—	56,74	6,281	0,58
2. Schwarzes Eisenblech, rohes Stahlblech etc.	1 1/6	Belgien	32,17	4,41	35,01	87,30				
		Frankreich . . .	3,07	—	1,87	—				
		Hamburg	—	—	—	9,63				
		Niederlande . . .	107,26	449,16	287,97	366,31				
		Oesterreich	—	—	—	3,29				
		Schweiz	—	—	—	0,46				
		pr. Post	0,28	—	0,26	—				
		Summa . .	142,78	453,57	326,03	467,71	—	141,66	31,399	1,03

Positionen des Vereins-Tarifs.	Zollsatz.	Grenze, über welche der Waareneingang stattgefunden.	Uebersicht der Waaren-Mengen, welche: a. im Ansage-Verfahren bei dem Haupt-Steueramt Frankfurt a. M. eingegangen.		b. verzollt oder zollfrei — theils aus dem unmittelbaren Eingang, theils aus dem Begleitschein-Verkehr, theils auch aus den Beständen der Niederlage — in den freien Verkehr getreten: In Frankfurt a. M.				Im Zollvereinsgebiet.	Proc.-Anth. v. Frkft. a. M. a. d. Verk. d. V.-Gebiets.
			1869	1868	1869	1868	Also in 1869 mehr	Also in 1869 weniger	1869	
	Thlr. pr. Ctr.		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
3. Façonnirtes Eisen in Stäben etc.	1 1/6	Belgien	827,47	543,96	827,47	572,18				
		Frankreich	709,96	159,28	665,10	156,70				
		Niederlande	31,67	12,29	36,29	572,45				
		Oesterreich	—	49,68	—	51,92				
		Summa	1569,10	765,21	1528,95	1353,32	175,63	—	30,722	8,56
e. 1. Weissblech	2 1/2	Frankreich	—	—	—	1,02				
		Niederlande	—	17,00	—	17,02				
		Summa	—	17,00	—	18,05	—	18,05	5,249	—
2. Gewalzte und gezogene schmiedeiserne Röhren etc.	2 1/2	Frankreich	3,00	—	0,52	—				
		Hamburg	—	1,62	1,44	1,62				
		Niederlande	377,00	98,10	373,30	98,10				
		Oesterreich	—	—	0,03	—				
		v. Theilungslagern	—	—	12,44	—				
		von Transitlagern	—	—	16,88	—				
		Summa	380,00	99,72	404,61	99,72	304,89	—	12,120	3,33
f. 1. Ganz grobe Eisengusswaaren in Oefen, Platten etc.	2/3	Belgien	29,00	—	36,00	7,00				
		Bremen	1,00	—	21,00	1,00				
		Frankreich	381,00	1051,00	228,00	96,00				
		Hamburg	3,00	1,00	13,00	6,00				
		Niederlande	1905,00	438,00	1789,00	490,00				
		Oesterreich	—	—	4,00	1,00				
		Schweiz	—	—	10,00	44,00				
		Summa	2319,00	1490,00	2101,00	645,00	1456,00	—	287,374	0,73

	Thlr. pr. Ctr.		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
2. α. Grobe Eisen- und Stahlwaaren, die aus geschmiedetem Eisen etc. gefertigt sind .	1⅓	Belgien	—	—	12,62	22,10				
		Bremen	—	9,88	2,61	0,64				
		Frankreich	584,43	254,19	593,25	221,07				
		Hamburg	—	0,38	0,40	0,79				
		Niederlande	53,91	73,28	82,10	119,50				
		Oesterreich	738,13	480,88	647,84	336,27				
		Ostsee	—	—	—	3,62				
		Schweiz	—	—	0,25	0,77				
		v. Theilungslagern	—	—	110,16	35,24				
		pr. Post	0,96	0,39	0,36	0,59				
		Summa	1377,43	819,80	1449,60	740,29	709,37	—	50,522	2,86
β. Andere dergl., nicht polirte, auch vollständig abgeschliffene, gefirnisste etc.	2⅔	Belgien	1,32	0,77	52,03	35,31				
		Bremen	1,18	—	1,31	0,61				
		Frankreich	181,72	203,37	192,67	223,08				
		Hamburg	0,37	0,40	4,26	3,48				
		Holstein	—	—	—	0,12				
		Niederlande	281,72	187,18	367,86	275,76				
		Oesterreich	4,32	384,70	9,00	385,23				
		Schweiz	—	—	9,15	14,07				
		v. Theilungslagern	—	—	—	104,60				
		pr. Post	3,81	3,46	3,61	3,46				
		Summa	474,32	780,20	640,06	1046,65	—	406,60	21,464	2,26
3. α. Feine Eisen- und Stahlwaaren etc. . .	4	Belgien	—	—	11,84	22,53				
		Bremen	—	—	0,35	15,03				
		Frankreich	721,99	326,63	715,64	237,93				
		Hamburg	—	—	0,66	2,99				
		Niederlande	98,34	81,04	130,39	123,39				
		Oesterreich	0,60	0,33	17,34	9,89				
		Schweiz	—	—	5,16	5,57				
		v. Theilungslagern	—	—	1,07	0,63				
		pr. Post	10,63	12,17	10,63	12,17				
		Summa	831,96	420,37	893,46	430,96	463,46	—	7,480	11,05

Positionen des Vereins-Tarifs.	Zollsatz.	Grenze, über welche der Waareneingang stattgefunden.	Uebersicht der Waaren-Mengen, welche: a. im Ansage-Verfahren bei dem Haupt-Steueramt Frankfurt a. M. eingegangen. 1869	1868	b. verzollt oder zollfrei — theils aus dem unmittelbaren Eingang, theils aus dem Begleitschein-Verkehr, theils auch aus den Beständen der Niederlage — in den freien Verkehr getreten. In Frankfurt a. M. 1869	1868	Also in 1869 mehr	Also in 1869 weniger	Im Zollvereinsgebiet. 1869	Proc.-Anth. v. Ffkt. a. M. a. d. Verk. d. V.-Gebiets.
	Thlr. pr. Ctr.		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
β. Nähnadeln, Schreibfedern etc., Uhrfournituren etc., Gewehre etc.	10	Belgien	—	0,90	6,87	11,23				
		Bremen	—	—	—	0,83				
		Frankreich	44,87	30,88	45,00	34,74				
		Hamburg	0,5	—	1,26	0,52				
		Niederlande	5,97	11,05	15,42	21,05				
		Oesterreich	0,47	—	1,29	1,56				
		Russland	—	—	0,16	—				
		Schweiz	—	—	0,80	1,15				
		pr. Post	7,98	6,14	7,96	6,14				
		Summa	59,82	49,55	78,85	77,02	—	1,88	2,866	2,76
7. *Erden, Erze u. edle Metalle:* a. Eisenerz, Eisen- u. Stahlsteinstufen	frei	Niederlande	—	8,00	—	8,00				
		Oesterreich	201,00	—	201,00	—				
		Summa	201,00	8,00	201,00	8,00	193,00	—	4,837,230	0,004
b. Galmei, Zinkblende	frei	Frankreich	—	1,00	—	1,00	—	1,00	577,060	—
c. Farbenerden	frei	Frankreich	—	7,00	—	7,00				
		Niederlande	11,00	13,00	20,00	13,00				
		Oesterreich	5,00	81,00	45,00	81,00				
		pr. Post	—	0,03	—	0,03				
		Summa	16,00	104,03	65,00	104,03	—	39,03	256,955	0,02
d. Alle anderen unter pos. 7 aufgeführten Erden	frei	Belgien	29,00	—	29,00	4,00				
		Frankreich	78,00	93,00	78,00	93,00				
		Niederlande	260,00	380,00	263,00	380,00				
		Oesterreich	192,00	—	218,00	6,00				
		pr. Post	45,00	18,00	45,00	18,00				
		Summa	604,00	491,00	633,00	501,00	132,00	—	5,815,673	0,01

8. *Flachs:*	Thlr. pr. Ctr.		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
a. Flachs, Werg, Hauf und Heede etc.	frei	Belgien	—	11,00	—	11,00				
		Frankreich . . .	20,00	194,00	20,00	194,00				
		Niederlande . . .	12,00	70,00	12,00	70,00				
		Oesterreich . . .	11,00	—	11,00	—				
		Summa . .	43,00	275,00	43,00	275,00	—	232,00	991,695	0,004
9. *Getreide und andere Erzeugnisse des Landbaues:*	Thlr. pr. Scheffel		Scheffel	Scheffel	Scheffel	Scheffel	Scheffel	Scheffel	Scheffel	
a. 3. Gerste	frei	Frankreich . . .	18	2	18	2				
		Niederlande . . .	—	15	—	15				
		Oesterreich . . .	573	1429	573	1429				
		Summa . .	591	1546	591	1446	—	855	3,712,644	0,01
4. Alle übrigen Gattungen von Getreide . .	frei	Frankreich . . .	64	—	64	—				
		Oesterreich . . .	—	4450	—	4450				
		Summa . .	64	4450	64	4450	—	4386	3,895,664	0,001
5. Hülsenfrüchte	frei	Frankreich . . .	54	70	54	70				
		Niederlande . . .	1	36	1	36				
		Oesterreich . . .	—	4	—	4				
		Summa . .	55	110	55	110	—	55	889,892	0,005
	Thlr. pr. Ctr.		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
b. 1. Anis, Kümmel etc.. .	frei	Frankreich . . .	17,00	—	17,00	—				
		Niederlande . . .	—	19,00	—	19,00				
		Summa . .	17,00	19,00	17,00	19,00	—	2,00	36,281	0,04
2. 1. Oelsämereien . . .	frei	Frankreich . . .	2,00	6,00	2,00	6,00				
		Niederlande . . .	32,00	18,00	32,00	18,00				
		Oesterreich . . .	1959,00	1090,00	1961,00	1090,00				
		pr. Post	1,00	—	1,00	—				
		Summa . .	1994,00	1114,00	1996,00	1114,00	882,00	—	1,832,953	0,10
2. Kleesaat	frei	Frankreich . . .	513,00	226,00	513,00	226,00				
		Hamburg	—	10,00	—	10,00				
		Niederlande . . .	57,00	41,00	57,00	41,00				
		Oesterreich . . .	134,00	105,00	134,00	105,00				
		Summa . .	704,00	382,00	704,00	382,00	322,00	—	173,711	0,40

Positionen des Vereins-Tarifs.	Zollsatz.	[1] Grenze, über welche der Waareneingang stattgefunden.	Uebersicht der Waaren-Mengen, welche: a. im Ansago-Verfahren bei dem Haupt-Steueramt Frankfurt a. M. eingegangen. 1869	a. 1868	b. verzollt oder zollfrei — theils aus dem unmittelbaren Eingang, theils aus dem Begleitschein-Verkehr, theils auch aus den Beständen der Niederlage — in den freien Verkehr getreten. In Frankfurt a. M. 1869	In Frankfurt a. M. 1868	Also in 1869 mehr	Also in 1869 weniger	Im Zollvereinsgebiet 1869	Proc.-Anth. v. Fkft. a. M. a. d. Verk. d. V.-Gebiets.
	Thlr. pr. Ctr.		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
3. Alle übrigen Sämereien	frei	Frankreich	471,00	398,00	471,00	398,00				
		Niederlande	1243,00	1218,00	1243,00	1218,00				
		Oesterreich	—	—	2,00	—				
		Summa	1714,00	1616,00	1716,00	1616,00	1,00	—	133,054	1,28
c. 1. Seegras	frei	Frankreich	50,00	—	50,00	—				
		Niederlande	4,00	—	1,00	—				
		Summa	54,00	—	51,00	—	51,00	—	17,705	0,28
2. Garten- und Futtergewächse etc.	frei	Belgien	—	—	2,00	—				
		Bremen	—	—	1,00	—				
		Frankreich	477,00	389,00	476,00	389,00				
		Hamburg	—	—	7,00	—				
		Niederlande	93,00	84,00	98,00	84,00				
		Oesterreich	—	4,00	2,00	25,00				
		pr. Post	28,00	15,00	28,00	15,00				
		Summa	598,00	492,00	614,00	513,00	101,00	—	1,572,513	0,03
10. Glas und Glaswaaren:										
a. Grünes Hohlglas	frei	Frankreich	5,00	10,00	5,00	10,00	—	10,00	23,556	0,02
b. 1. Weisses Hohlglas, ungemustertes, ungeschliffenes etc.	2/3	Belgien	107,78	57,06	408,19	229,06				
		Bremen	—	—	—	1,45				
		Frankreich	290,69	311,70	342,62	342,51				
		Hamburg	—	—	2,50	2,01				
		Niederlande	2,51	25,39	12,73	33,14				
		Oesterreich	50,74	34,31	534,85	651,03				
		Ostsee	—	—	0,09	—				
		Schweiz	—	—	1,84	4,38				
		pr. Post	6,77	5,39	6,77	5,89				
		Summa	458,49	433,65	1309,85	1269,65	40,00	—	13,792	9,00

	Thlr. pr. Ctr.		Ctr.	Ctr.	Ctr	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
2. Fenster- u. Tafelglas in seiner natürlich. Farbe	2/3	Frankreich	38,13	—	16,31	—				
		Niederlande	—	—	—	0,24				
		Summa	38,13	—	16,21	0,24	16,07	—	21,732	0,07
3. Behänge zu Kronleuchtern von Glas, Glasknöpfe, Glasperlen, Glasschmelz	2/3	Belgien	—	—	1,80	—				
		Bremen	—	—	0,26	—				
		Frankreich	2,98	—	3,50	—				
		Niederlande	0,90	—	0,90	—				
		Oesterreich	0,09	—	241,65	—				
		Schweiz	—	—	0,38	—				
		Summa	3,97	—	248,88	—	248,85	—	8,287	5,41
c. Gepresstes, geschliffen. etc. massives weisses Glas etc.	2 2/3	Belgien	—	6,45	72,87	97,79				
		Bremen	—	—	—	0,81				
		Frankreich	89,96	127,79	156,80	134,10				
		Hamburg	—	—	50,14	7,70				
		Niederlande	97,70	58,84	177,36	127,30				
		Oesterreich	5,25	49,85	255,23	667,66				
		Ostsee	—	—	0,24	—				
		Russland	—	—	0,00	0,30				
		Schweiz	—	—	0,18	2,01				
		v. Theilungslagern	—	—	—	1,15				
		pr. Post	5,88	6,19	5,86	6,19				
		Summa	198,88	249,12	718,86	1044,99	—	326,13	19,373	3,71
d. 2. Geschliffenes Spiegelglas etc.	4	Frankreich	—	5,24	—	5,24				
		Oesterreich	—	—	0,05	—				
		pr. Post	0,13	—	0,13	—				
		Summa	0,13	5,24	0,18	5,24	—	5,06	468	0,04
e. Farbiges, bemaltes etc. Glas, Glaswaaren in Verbindung mit anderen Materialien etc.	4	Belgien	1,00	—	15,15	10,18				
		Frankreich	83,86	66,75	85,64	78,31				
		Hamburg	—	—	2,96	2,38				
		Niederlande	13,96	4,03	19,03	11,90				
		Oesterreich	0,39	8,73	227,12	204,40				
		Russland	—	—	0,01	—				
		Schweiz	—	—	2,87	1,42				
		v. Theilungslagern	—	—	0,75	0,14				
		pr. Post	9,60	10,17	9,60	10,17				
		Summa	108,39	89,66	363,98	318,96	45,02	—	11,428	3,13

Positionen des Vereins-Tarifs.	Zollsatz.	Grenze, über welche der Waareneingang stattgefunden.	Uebersicht der Waaren-Mengen, welche: a. im Ansage-Verfahren bei dem Haupt-Steueramt Frankfurt a. M. eingegangen. 1869	a. 1868	b. verzollt oder zollfrei — theils aus dem unmittelbaren Eingang, theils aus dem Begleitschein-Verkehr, theils auch aus den Beständen der Niederlage — in den freien Verkehr getreten. In Frankfurt a. M. 1869	In Frankfurt a. M. 1868	Also in 1869 mehr	Also in 1869 weniger	Im Zollvereinsgebiet. 1869	Proc.-Anth. v. Fkft. a. M. a. d. Verk. d. V.-Gebiets.
	Thlr. pr. Ctr.		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
11. Haare von Thieren etc:										
a. 1. Haare, incl. Menschenhaare, roh, gehechelt etc.	frei	Belgien	—	—	3,00	—				
		Frankreich	5,00	24,00	5,00	24,00				
		Oesterreich	36,00	—	48,00	—				
		pr. Post	7,00	3,00	7,00	3,00				
		Summa	48,00	27,00	63,00	27,00	36,00	—	33,943	0,18
2. Bettfedern	frei	Belgien	3,00	—	—	—				
		Frankreich	10,00	—	10,00	—				
		Oesterreich	88,00	27,00	88,00	27,00				
		Summa	101,00	27,00	98,00	27,00	71,00	—	51,326	0,17
b. 2. Borsten	frei	Belgien	41,00	5,00	41,00	40,00				
		Bremen	—	—	—	1,00				
		Frankreich	24,00	27,00	24,00	27,00				
		Hamburg	—	5,00	—	5,00				
		Niederlande	13,00	18,00	14,00	19,00				
		Oesterreich	31,00	—	31,00	1,00				
		Summa	109,00	55,00	110,00	93,00	17,00	—	14,706	0,74
c. Oeltücher, ingleichen ganz grobe Fussdecken etc.	1/2	Belgien	5,00	—	—	—				
		Frankreich	13,00	14,00	13,00	5,00				
		Summa	18,00	14,00	13,00	5,00	8,00	—	1163	1,11
d. Andere Gewebe von Thierhaaren, auch mit anderen Gespinnsten gemischt, etc.	8	Belgien	0,18	—	—	0,19				
		Frankreich	0,60	0,09	0,60	0,22				
		Hamburg	—	—	0,07	—				
		Niederlande	—	—	0,06	9,31				
		Schweiz	—	—	0,06	1,01				
		von Messen	—	—	0,46	2,47				
		pr. Post	1,27	1,29	1,27	1,29				
		Summa	2,05	1,38	2,52	14,49	—	11,97	359	0,70

	Thlr. pr. Ctr.		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
12. Häute und Felle:										
a. 1. Rohe zur Lederbereitung	frei	Belgien	—	287,00	2,00	287,00				
		Frankreich . . .	452,00	175,00	452,00	175,00				
		Hamburg	991,00	186,00	1006,00	186,00				
		Niederlande . . .	11,463,00	8656,00	11,463,00	8657,00				
		Oesterreich . . .	1595,00	1236,00	1595,00	1236,00				
		Ostsee	—	—	—	13,00				
		Summa . .	14,501,00	10,540,00	14,518,00	10,554,00	3964,00	—	674,102	2,13
2. Rohe, behaarte Schaf-, Lamm- und Ziegenfelle	frei	Belgien	—	369,00	—	369,00				
		Frankreich . . .	155,00	163,00	162,00	163,00				
		Hamburg	—	3,00	—	3,00				
		Niederlande . . .	100,00	26,00	101,00	26,00				
		Oesterreich . . .	497,00	13,00	497,00	15,00				
		Schweiz	—	—	—	2,00				
		pr. Post	—	1,00	—	1,00				
		Summa . .	752,00	575,00	760,00	579,00	191,00	—	66,886	1,13
3. Rohe Haasen- und Kaninchenfelle	frei	Belgien	272,00	2722,00	272,00	2722,00				
		Frankreich . . .	41,00	192,00	41,00	192,00				
		Hamburg	—	9,00	—	9,00				
		Niederlande . . .	907,00	489,00	907,00	489,00				
		Oesterreich . . .	134,00	90,00	134,00	90,00				
		Summa . .	1354,00	3502,00	1354,00	3502,00	2148,00	—	8750	15,47
b. Felle zur Pelzwerkbereitung	1/3	Belgien	45,00	18,17	59,07	33,78				
		Bremen	1,56	—	1,55	2,80				
		Frankreich . . .	201,73	95,08	114,20	108,55				
		Hamburg	—	12,70	1,18	14,54				
		Niederlande . . .	3,70	19,01	3,70	5,08				
		Oesterreich . . .	50,63	—	83,99	55,43				
		Schweiz	—	—	4,71	64,87				
		pr. Post	2,40	2,04	2,49	2,04				
13. Holz- u. andere Schnitzstoffe, sowie Waaren daraus:		Summa . .	305,11	147,99	270,00	287,10	16,20	—	26,699	1,01
b. 3. Bohlen, Bretter, Latten, Fassholz etc.	frei	Hamburg	20,00	—	20,00	—				
		pr. Post	1,00	—	1,00	—				
		Summa . .	21,00	—	21,00	—	21,00	—	590,020	0,003

Positionen des Vereins-Tarifs.	Zollsatz.	Grenze, über welche der Waareneingang stattgefunden.	Uebersicht der Waaren-Mengen, welche: a. im Ansage-Verfahren bei dem Haupt-Steueramt Frankfurt a. M. eingegangen. 1869	a. 1868	b. verzollt oder zollfrei — theils aus dem unmittelbaren Eingang, theils aus dem Begleitschein-Verkehr, theils auch aus den Beständen der Niederlage — in den freien Verkehr getreten. In Frankfurt a. M. 1869	In Frankfurt a. M. 1868	Also in 1869 mehr	Also in 1869 weniger	Im Zollvereinsgebiet. 1869	Proc.-Anth. v. Fkft. a. M. a. d. Verk. d. V.-Gebiets.
	Thlr. pr. Ctr.		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
4. Aussereuropäische Hölzer für Tischler etc., in Blöcken und Bohlen .	frei	Belgien	—	104,00	—	104,00				
		Frankreich . . .	—	24,00	—	24,00				
		Hamburg . . .	106,00	—	106,00	—				
		Niederlande . . .	2932,00	6806,00	2932,00	6806,00				
		Summa .	3038,00	6934,00	3038,00	6934,00	—	3896,00	244.488	1,24
6. Alle anderen vegetabilischen und animalischen Schnitzstoffe .	frei	Belgien . . .	42,00	434,00	42,00	435,00				
		Frankreich .	1322,00	890,00	1322,00	890,00				
		Hamburg . . .	—	8,00	—	13,00				
		Niederlande . .	7241,00	8832,00	7241,00	8812,00				
		Oesterreich . . .	16,00	13,00	16,00	14,00				
		Summa .	8621,00	10,177,00	8621,00	10,164,00	—	1543,00	420,226	2,05
c. Grobe, rohe, ungefärbte Böttcher-, Drechsler- und blos gehobelte Holz-Waaren etc.	frei	Belgien	57,00	—	59,00	2,00				
		Frankreich .	449,00	245,00	452,00	255,00				
		Hamburg . . .	—	—	—	1,00				
		Niederlande . .	187,00	116,00	188,00	116,00				
		Oesterreich . .	23,00	5,00	63,00	23,00				
		Schweiz . .	—	—	22,00	—				
		pr. Post . .	1,00	—	1,00	—				
		Summa .	717,00	366,00	785,00	397,00	383,00	—	285,949	0,27
d. 1. Holz in geschnittenen Fournieren	1/2	Frankreich . . .	606,00	320,00	608,00	320,00				
		Hamburg	12,00	—	12,00	—				
		Schweiz	—	—	—	1,00				
		Summa . .	618,00	320,00	620,00	321,00	299,00	—	15,241	4,00

	Thlr. pr. Ctr.		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
2. Korkplatten, Korksohlen, Korkstöpsel etc. .	1/6	Belgien	—	—	—	2,00				
		Frankreich . . .	1192,00	493,00	620,00	341,00				
		Niederlande . . .	—	38,00	35,00	13,00				
		Schweiz	—	—	—	6,00				
		Summa . .	1192,00	531,00	655,00	362,00	293,00	—	14,023	4,07
3. Stuhlrohr, gebeiztes oder gespaltenes . .	1/6	Frankreich . . .	3,00	10,00	3,00	—				
		Oesterreich . . .	—	—	—	1,00				
		Summa . .	3,00	10,00	3,00	1,00	2,00	—	1,820	0,10
e. Hölzerne Hausgeräthe u. andere Tischlerarbeiten von Holz, welche gefärbt, gebeitzt lackirt etc. sind	1	Belgien	—	—	20,43	17,46				
		Bremen	—	—	—	0,74				
		Frankreich . . .	167,45	227,00	167,25	234,92				
		Hamburg	2,07	0,17	10,71	7,77				
		Niederlande . . .	8,00	11,18	15,09	14,20				
		Oesterreich . . .	52,42	54,77	303,07	353,96				
		Schweiz	—	—	8,32	2,20				
		pr. Post	2,48	1,00	2,48	1,83				
		Summa . .	233,07	295,61	528,08	632,80	—	104,40	20,408	2,88
f. Feine Holz- und Korbflechterwaaren, alle unter *c. d.* und *e.* nicht begriffenen Waaren aus vegetabilischen oder animalischen Schnitzstoffen mit Ausnahme des Schildplatt etc.	4	Belgien	—	—	12,40	10,04				
		Bremen	—	—	0,18	0,20				
		Frankreich . . .	353,84	287,07	347,00	301,89				
		Hamburg	0,80	—	3,08	4,34				
		Niederlande . . .	15,78	26,03	28,42	40,57				
		Oesterreich . . .	26,00	35,88	154,74	164,90				
		Russland	—	—	—	0,08				
		Schweiz	—	—	16,28	31,89				
		v. Theilungslagern	—	—	9,90	4,08				
		pr. Post	29,18	21,04	29,18	21,34				
		Summa . .	425,50	370,02	603,22	579,10	24,08	—	10,256	5,88

Positionen des Vereins-Tarifs.	Zollsatz.	Grenze, über welche der Waareneingang stattgefunden.	Uebersicht der Waaren-Mengen, welche: a. im Ansage-Verfahren bei dem Haupt-Steueramt Frankfurt a. M. eingegangen. 1869	a. 1868	b. verzollt oder zollfrei — theils aus dem unmittelbaren Eingang, theils aus dem Begleitschein-Verkehr, theils auch aus den Beständen der Niederlage — in den freien Verkehr getreten. In Frankfurt a. M. 1869	In Frankfurt a. M. 1868	Also in 1869 mehr	Also in 1869 weniger	Im Zollvereinsgebiet. 1869	Proc.-Anth. v. Ffft. a. M. a. d. Verk. d. V.-Gebiets.
	Thlr. pr. Ctr.		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
g. gepolsterte, auch überzogene Möbel aller Art	3¹/₃	Belgien	—	—	1,55	7,97				
		Bremen	—	—	—	0,25				
		Frankreich	16,48	86,64	16,58	88,74				
		Hamburg	—	—	0,11	1,27				
		Niederlande	3,19	7,73	5,86	7,73				
		Oesterreich	38,05	—	0,11	0,24				
		Ostsee	—	—	—	2,35				
		Schweiz	—	—	0,12	—				
		pr. Post	0,18	0,11	0,18	0,11				
		Summa	58,20	94,48	24,40	108,60	—	94,20	1233	1,84
14. Hopfen	1²/₆	Belgien	119,62	—	129,28	—				
		Frankreich	496,07	21,01	531,71	14,21				
		Niederlande	—	88,70	—	80,78				
		Oesterreich	83,09	544,07	99,27	525,54				
		Schweiz	—	—	4,84	—				
		pr. Post	0,21	0,44	0,21	0,44				
		Summa	699,00	654,92	764,80	620,97	143,89	—	46.749	1,63
15. Instrumente, Maschinen und Fahrzeuge: *a.* 1. musikalische Instrumente	2	Belgien	—	—	0,04	13,71				
		Bremen	—	—	6,92	—				
		Frankreich	92,14	41,72	63,59	38,77				
		Hamburg	—	—	—	2,29				
		Niederlande	—	0,01	5,60	0,01				
		Oesterreich	3,9	7,04	43,29	35,28				
		Schweiz	—	—	28,00	16,80				
		pr. Post	3,96	3,29	3,96	3,29				
		Summa	99,19	52,10	151,03	109,07	42,26	—	5082	2,96

	Thlr. pr. Ctr.		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
2. astronomische, chirurg., optische Instrumente etc.	frei	Belgien	—	—	15,00	3,00				
		Frankreich	41,00	31,00	42,00	34,00				
		Hamburg	—	—	6,00	5,00				
		Oesterreich	—	—	—	2,00				
		Schweiz	—	—	3,00	—				
		pr. Post	8,00	6,00	8,00	6,00				
		Summe	49,00	37,00	77,00	50,00	27,00	—	2,092	3,08
b. 2. α. Maschinen, überwiegend aus Holz	1/2	Belgien	23,00	—	29,00	—				
		Bremen	—	—	1,00	1,00				
		Frankreich	43,00	25,00	14,00	17,00				
		Hamburg	—	10,00	18,00	32,00				
		Niederlande	2,00	7,00	3,00	64,00				
		Oesterreich	—	17,00	18,00	86,00				
		Schweiz	—	—	5,00	16,00				
		Summa	68,00	59,00	88,00	216,00	—	138,00	34,036	0,25
β. Maschinen, überwiegend aus Gusseisen	1/2	Belgien	90,00	7,00	146,00	34,00				
		Bremen	397,00	344,00	524,00	434,00				
		Frankreich	317,00	251,00	318,00	107,00				
		Hamburg	593,00	310,00	1698,00	1351,00				
		Niederlande	448,00	147,00	417,00	254,00				
		Oesterreich	283,00	32,00	95,00	73,00				
		Ostsee	—	—	1,00	—				
		Schweiz	—	206,00	21,00	190,00				
		pr. Post	5,00	3,00	5,00	3,00				
		Summe	2133,00	1300,00	3225,00	2446,00	779,00	—	192,147	1,07
γ. Maschinen, überwiegend aus Schmiedeeisen oder Stahl	5/6	Belgien	22,08	—	67,23	0,05				
		Bremen	—	—	8,64	2,57				
		Frankreich	7,97	13,44	10,60	9,60				
		Hamburg	0,13	48,50	0,58	56,87				
		Niederlande	0,03	3,97	3,11	14,77				
		Oesterreich	—	—	22,03	13,12				
		Schweiz	—	3,45	15,31	21,72				
		pr. Post	4,06	2,10	4,08	2,10				
		Summa	34,20	71,65	132,74	120,65	11,60	—	37,833	0,33

Positionen des Vereins-Tarifs.	Zollsatz.	Grenze, über welche der Waareneingang stattgefunden.	Uebersicht der Waaren-Mengen, welche: a. im Ansage-Verfahren bei dem Haupt-Steueramt Frankfurt a. M. eingegangen. 1869	1868	b. verzollt oder zollfrei — theils aus dem unmittelbaren Eingang, theils aus dem Begleitschein-Verkehr, theils auch aus den Beständen der Niederlage — in den freien Verkehr getreten. In Frankfurt a. M. 1869	1868	Also in 1869 mehr	Also in 1869 weniger	Im Zollvereinsgebiet. 1869	Proc.-Anth. v. Ffkt. a. M. a. d. Verk. d. V.-Gebiets
	Thlr. pr. Ctr.		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
δ. Maschinen, überwiegend aus anderen unedlen Metallen	1⅓	Belgien	0,17	—	0,06	—				
		Bremen	—	—	0,53	—				
		Frankreich	1,66	0,73	2,39	0,75				
		Hamburg	0,13	0,15	0,33	0,79				
		Niederlande	0,50	—	0,50	—				
		Oesterreich	—	—	4,35	5,00				
		Schweiz	—	—	0,81	3,58				
		pr. Post	0,33	0,23	0,33	0,33				
		Summa	2,99	1,33	9,07	10,96	—	0,88	1,853	0,53
4. Kratzen und Kratzenbeschläge	6	Frankreich	8,03	5,08	3,16	2,43				
		Niederlande	34,00	16,76	34,00	16,70				
		pr. Post	—	0,10	—	0,16				
		Summa	43,25	22,87	37,70	19,35	18,41	—	2,363	1,59
	pr. Stück		Stück	Stück	Stück	Stück	Stück	Stück	Stück	
c. 2. Wagen oder Schlitten mit Leder oder Polsterarbeit	50	Belgien	—	—	2	—				
		Bremen	—	—	—	2				
		Frankreich	4	1	4	3				
		Niederlande	—	—	4	1				
		Oesterreich	1	—	3	3				
		Summa	5	1	13	9	4	—	168	7,74
	pr. Ctr.		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
16. Kalender	frei	Frankreich	3,00	—	—	—	3,00	—	54	—
17. Kautschuk und Guttapercha, sowie Waaren daraus: *a.* 1. Kautschuk in der ursprünglichen Form von Schuhen etc.	frei	Niederlande	3,00	—	3,00	—	3,00	—	20,494	0,01

	Thlr. pr. Ctr.		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
b. 1. Kautschukfäden ausser Verbindung mit andern Materialien	1/2	Frankreich . . .	1,00	—	1,00	—				
		Niederlande . . .	1,00	—	1,00	—				
		Summa . .	2,00	—	2,00	—	2,00	—	1,260	0,13
2. Kautschukplatten, aufgelöstes Kautschuk .	1/2	Frankreich . . .	3,00	4,00	3,00	2,00				
		Niederlande . . .	19,00	—	50,00	2,00				
		pr. Post	5,00	2,00	5.00	2,00				
		Summa . .	27,00	6,00	58,00	6,00	52,00	—	1,928	3,00
c. Grobe Schuhmacher-, Sattler- etc. Waaren von unlackirtem etc. Kautschuk etc.	4	Belgien	—	—	8,52	8,06				
		Frankreich . . .	12,55	12,46	12,51	6,74				
		Hamburg	20,60	—	1,62	0,02				
		Holstein	—	—	—	0,05				
		Niederlande . . .	2,27	1,76	7,01	7,43				
		Oesterreich . . .	—	0,08	0,02	0,66				
		Schweiz	—	—	0,04	0,04				
		von Messen . . .	—	—	—	0,15				
		pr. Post	2,03	1,20	2,03	1,20				
		Summa . .	37,54	15,01	32,35	25,34	7,01	—	1,340	2,40
d. Waaren aus lackirtem etc. Kautschuk etc.	7	Belgien	—	—	5,20	0,46				
		Frankreich . . .	12,40	6,17	11,24	8,72				
		Hamburg	—	—	1,06	2,50				
		Niederlande . . .	—	0,20	14,16	1,14				
		Oesterreich . . .	—	—	—	0,37				
		Schweiz	—	—	0,41	0,02				
		von Messen . . .	—	—	—	0,02				
		pr. Post	1,66	0,77	0,65	0,77				
		Summa . .	14,09	7,14	32,61	14,00	18,81	—	1,097	2,60
e. Gewebe aller Art mit Kautschuk überzogen od. getränkt	15	Belgien	—	3,01	5,20	3,19				
		Frankreich . . .	11,00	11,32	11,24	11,88				
		Hamburg	—	—	1,06	—				
		Niederlande . . .	0,34	5,67	14,16	13,52				
		Schweiz	—	—	0,41	0,25				
		pr. Post	0,66	1,04	0,65	1,04				
		Summa . .	12,02	20,04	32,61	29,88	2,03	—	771	4,25

Positionen des Vereins-Tarifs.	Zollsatz.	Grenze, über welche der Waareneingang stattgefunden.	Uebersicht der Waaren-Mengen, welche: a. im Ansage-Verfahren bei dem Haupt-Steueramt Frankfurt a. M. eingegangen. 1869	a. 1868	b. verzollt oder zollfrei — theils aus dem unmittelbaren Eingang, theils aus dem Begleitschein-Verkehr, theils auch aus den Beständen der Niederlage — in den freien Verkehr getreten. In Frankfurt a. M. 1869	In Frankfurt a. M. 1868	Also in 1869 mehr	Also in 1869 weniger	Im Zollvereinsgebiet. 1869	Proc.-Anth. v. Fkft. a. M. a. d. Verk. d. V.-Gebiets.
	Thlr. pr. Ctr.		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
e. Anmerkung. Kautschukdrucktücher für Fabriken (Kratzenleder künstliches für Kratzenfabriken auf Erlaubnissscheinen unter Controle)	2	Frankreich . . .	0,13	—	0,13	—	0,13	—	503	0,02
f. Gewebe aus Kautschukfäden in Verbindung mit andern Spinnmaterialien	15	Belgien	—	—	2,29	3,11				
		Frankreich . . .	4,84	3,37	4,64	4,30				
		Hamburg	—	—	0,38	—				
		Niederlande . . .	5,33	11,32	43,98	45,18				
		Oesterreich . . .	—	—	3,55	1,51				
		Schweiz	—	—	15,04	1,20				
		von Messen . . .	—	—	0,52	0,25				
		pr. Post	6,08	4,42	6,05	4,42				
		Summa . .	16,85	19,11	77,62	59,97	17,65	—	766	10,06
18. Kleider und Leibwäsche, fertige, auch Putzwaaren: *a.* Fertige Kleider etc., auch Putzwaaren von Seide oder Floretseide etc. . .	40	Belgien	0,19	0,05	1,97	1,33				
		Frankreich . . .	15,75	9,44	16,52	12,40				
		Hamburg	—	—	0,05	0,10				
		Holstein	—	—	—	0,02				
		Niederlande . . .	0,41	0,09	0,71	1,29				
		Oesterreich . . .	—	—	0,01	0,03				
		Russland	—	—	—	0,05				
		Schweiz	—	—	0,63	0,15				
		von Messen . . .	—	—	1,97	2,10				
		v. Theilungslagern	—	—	0,05	—				
		pr. Post	9,31	11,93	9,31	11,93				
		Summa . .	25,66	21,51	31,22	29,55	1,67	—	363	8,00

	Thlr. pr. Ctr.		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
b. 1. Andere fertige Kleider, Putzwaaren etc., künstliche Blumen, zugerichtete Schmuckfedern .	30	Belgien	2,76	—	6,12	5,98				
		Frankreich . . .	73,60	42,00	82,01	72,60				
		Hamburg	—	—	1,03	1,10				
		Niederlande . . .	5,00	5,40	9,20	8,80				
		Oesterreich . . .	0,44	—	1,20	0,05				
		Ostsee	—	—	0,10	0,01				
		Russland	—	—	0,14	0,11				
		Schweiz.	—	—	2,52	0,91				
		von Messen . . .	—	—	8,10	11,10				
		v. Theilungslagern	—	—	0,06	—				
		pr. Post	65,10	65,74	65,10	60,74				
		Summa . .	147,70	109,07	176,75	163,17	13,58	—	2681	6,50
2. Herrenhüte von Seide, unstaffirt, staffirt oder garnirt	30	Belgien	—	—	0,02	—				
		Frankreich . . .	1,75	0,80	1,21	0,72				
		Hamburg	—	—	0,17	—				
		Niederlande . . .	0,06	0,14	0,06	0,14				
		pr. Post . . .	0,22	1,45	0,22	1,40				
		Summa . .	2,03	2,48	2,28	2,07	—	0,00	46	4,05
c. Fertige Kleider etc. von Geweben mit Kautschuk oder Guttapercha überzogen etc.	15	Belgien.	0,10	—	3,11	0,80				
		Bremen.	—	—	0,01	—				
		Frankreich . . .	0,02	0,05	0,02	0,05				
		Hamburg	—	—	—	0,82				
		Niederlande . . .	1,21	—	6,74	1,74				
		Schweiz.	—	—	0,01	—				
		pr. Post	2,00	1,73	2,30	1,72				
		Summa . .	2,00	1,76	12,10	5,17	7,02	—	244	4,06
d. Herrenhüte von Filz, aus Wolle etc. unstaffirt, staffirt oder garnirt . .	15	Belgien	—	—	2,32	2,21				
		Bremen	—	—	—	0,01				
		Frankreich . . .	8,00	5,12	8,47	6,10				
		Hamburg	—	—	0,02	1,87				
		Niederlande . . .	0,56	0,42	0,06	4,82				
		Oesterreich . . .	—	0,01	0,01	0,01				
		Schweiz.	—	—	0,01	0,10				
		pr. Post	49,06	24,20	49,08	24,82				
		Summa . .	58,04	30,40	61,70	40,10	21,06	—	473	15,17

Positionen des Vereins-Tarifs.	Zollsatz.	Grenze, über welche der Waareneingang stattgefunden.	Uebersicht der Waaren-Mengen, welche: a. im Ansage-Verfahren bei dem Haupt-Steueramt Frankfurt a. M. eingegangen. 1869	a. 1868	b. verzollt oder zollfrei — theils aus dem unmittelbaren Eingang, theils aus dem Begleitschein-Verkehr, theils auch aus den Beständen der Niederlage — in den freien Verkehr getreten. In Frankfurt a. M. 1869	In Frankfurt a. M. 1868	Also in 1869 mehr	Also in 1869 weniger	Im Zollvereinsgebiet. 1869	Proc. Anth. v. Fkft. a. M. a. d. Verk. d. V.-Gebiets.
	Thlr. pr. Ctr.		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
c. Leinene Leibwäsche . .	10	Belgien	—	0,16	0,01	1,33				
		Frankreich . . .	17,44	3,60	8,72	5,91				
		Hamburg	—	—	0,30	0,49				
		Holstein	—	—	—	0,20				
		Niederlande . . .	4,32	1,24	2,03	3,02				
		Oesterreich . . .	—	0,14	—	0,14				
		Ostsee	—	—	—	0,60				
		von Messen . . .	—	—	15,92	22,50				
		pr. Post	6,57	4,03	6,57	4,63				
		Summa . .	28,33	9,77	35,53	39,51	—	3,98	272	13,06
Anmerkung: Getrag. Kleider u. Leibwäsche, wenn sie nicht zum Verkauf eingehen	1/2	Belgien	—	—	4,00	1,00				
		Bremen	—	—	—	1,00				
		Frankreich . . .	77,00	4,00	8,00	6,00				
		Niederlande . . .	14,00	3,00	1,00	1,00				
		Oesterreich . . .	19,00	—	1,00	—				
		Schweiz	—	—	1,00	1,00				
		pr. Post	9,00	19,00	9,00	19,00				
		Summa . .	119,00	26,00	24,00	29,00	—	5,00	2762	0,86
19. Kupfer und andere nicht genannte unedle Metalle und Waaren daraus:										
a. Kupfer etc. in rohem Zustand od. als alter Bruch etc.	frei	Belgien	203,00	4325,00	203,00	4325,00				
		Bremen	89,00	132,00	145,00	330,00				
		Frankreich . . .	454,00	360,00	454,00	360,00				
		Niederlande . . .	3139,00	4631,00	3139,00	4848,00				
		Oesterreich . . .	2,00	2,00	3,00	2,00				
		pr. Post	3,00	2,00	3,00	2,00				
		Summa . .	3890,00	9542,00	3947,00	9867,00	—	5920,00	201,958	1,94

	Thlr. pr. Ctr.		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
b. Geschmiedet od. gewalzt, in Stangen oder Blechen, auch Draht	1⁹/₄	Belgien	—	101,04	0,24	1,17				
		Frankreich . . .	41,00	99,40	39,92	17,01				
		Hamburg	—	—	0,38	—				
		Oesterreich . . .	1,41	—	1,41	1,99				
		Schweiz.	—	—	—	0,99				
		pr. Post	0,34	0,91	0,04	0,21				
		Summa . .	42,83	200,01	42,84	21,19	21,96	—	4471	0,01
c. Kupfer etc. in Blechen und Draht plattirt . .	4	pr. Post	0,01	—	0,01	—	0,01	—	25	0,04
d. 1. Drahtgewebe aus Kupfer etc.	3	Belgien	—	—	0,42	—				
		Frankreich . . .	0,00	—	0,70	—				
		Oesterreich . . .	—	—	1,27	—				
		pr. Post	0,07	—	0,27	—				
		Summa . .	0,20	—	2,00	—	2,00	—	236	1,19
2. Kupferschmiede- und Gelbgiesserwaaren: Blasen, Bügeleisen, Hähne, Lampen etc. u. ähnliche grobe Waaren etc.	2²/₉	Belgien	1,70	—	6,30	14,47				
		Bremen	—	0,10	—	0,90				
		Frankreich. . . .	27,86	29,09	33,94	16,09				
		Hamburg	—	—	0,09	0,77				
		Niederlande . . .	2,07	11,01	18,22	13,01				
		Oesterreich . . .	—	—	0,21	0,09				
		Ostsee	—	—	0,10	—				
		Schweiz	—	—	0,19	0,99				
		pr. Post	3,91	2,99	3,91	2,99				
		Summa . .	35,77	44,07	63,14	48,60	14,49	—	3561	1,77
3. And. Kupferschmiede- u. Gelbgiesserwaaren, auch in Verbindung mit anderen Materialien .	4	Belgien	—	2,24	18,70	23,90				
		Bremen	—	—	—	0,07				
		Frankreich . . .	494,93	528,02	498,19	576,31				
		Hamburg	0,11	0,14	4,40	8,70				
		Niederlande . . .	89,49	31,09	161,96	93,37				
		Oesterreich . . .	4,13	2,62	39,29	33,96				
		Ostsee	—	—	0,01	—				
		Russland	—	—	3,04	2,22				
		Schweiz	32,20	—	37,80	3,04				
		v. Theilungslagern	—	—	1,10	0,90				
		pr. Post	12,95	11,66	12,30	11,06				
		Summa . .	633,91	576,97	777,10	752,87	24,29	—	8461	9,10

Positionen des Vereins-Tarifs.	Zollsatz.	Grenze, über welche der Waareneingang stattgefunden.	Uebersicht der Waaren-Mengen, welche: a. im Ansage-Verfahren bei dem Haupt-Steueramt Frankfurt a. M. eingegangen.		b. verzollt oder zollfrei — theils aus dem unmittelbaren Eingang, theils aus dem Begleitschein-Verkehr, theils auch aus den Beständen der Niederlage — in den freien Verkehr getreten. In Frankfurt a. M.				Im Zollvereinsgebiet.	Proc.-Anth. v. Fkft. a. M. a. d. Verk. d. V.-Gebiets.
			1869	1868	1869	1868	Also in 1869 mehr	Also in 1869 weniger	1869	
	Thlr. pr. Ctr.		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
20. Kurze Waaren:										
a. ganz oder theilweise aus edlen Metallen, echten Perlen etc. gefertigt, Taschenuhren etc. . . .	50	Belgien	—	—	0,18	1,03				
		Bremen	—	—	0,04	—				
		Frankreich . . .	1,09	3,26	1,39	4,03				
		Hamburg	—	—	0,96	0,98				
		Niederlande . . .	0,01	—	1,58	2,03				
		Oesterreich . . .	—	0,05	0,19	0,31				
		Russland	—	—	1,70	1,86				
		Schweiz	—	—	4,51	7,64				
		pr. Post	96,19	62,16	96,19	62,16				
		v. Theilungslagern	—	—	0,01	—				
		Summa . .	97,29	65,47	106,70	80,06	26,64	—	795	13,42
b. ganz oder theilweise aus Schildplatt, aus unedlen etc. Metallen gefertigt; Stutzuhren etc.	15	Belgien	—	0,45	20,21	15,22				
		Bremen	0,63	—	0,69	3,38				
		Frankreich . . .	239,10	175,67	194,49	201,84				
		Hamburg	—	—	1,15	0,26				
		Holstein	—	—	—	0,02				
		Niederlande . . .	4,08	4,51	12,19	23,16				
		Oesterreich . . .	1,68	0,96	51,80	46,64				
		Ostsee			0,07	0,06				
		Russland	—	—	0,67	1,22				
		Schweiz.	—	—	24,52	23,88				
		von Messen . . .	—	—	1,91	1,32				
		v. Theilungslagern	—	—	0,04	0,03				
		pr. Post	44,28	38,44	44,28	38,44				
		Summa . .	290,00	220,05	352,22	355,54	—	3,32	3482	1,01

	Thlr. pr. Ctr.		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
21. Leder und Lederwaaren:										
a. Leder aller Art, mit Ausnahme des nachstehend unter b. genannten; Pergament, Stiefelschäfte .	2	Belgien	545,00	343,87	1118,09	343,87				
		Frankreich . . .	944,88	696,80	574,09	696,80				
		Hamburg	—	—	14,04	—				
		Niederlande . . .	39,75	21,12	164,00	21,12				
		Oesterreich . . .	0,80	6,74	58,84	22,08				
		Ostsee	—	—	7,30	—				
		Russland	—	—	11,55	7,84				
		Schweiz	—	—	9,80	20,09				
		von Messen . . .	—	—	9,00	—				
		pr. Post	3,44	2,41	3,44	2,41				
		Summa . .	1530,99	1070,77	1969,07	1142,18	827,42	—	22,188	8,87
b. Brüsseler etc. Handschuhleder, auch Korduan, Marokin und alles gefärbte und lackirte Leder . .	5	Belgien	4,66	1,88	69,70	12,00				
		Bremen	—	—	0,16	—				
		Frankreich . . .	130,60	185,47	126,07	173,80				
		Hamburg	0,10	—	0,91	1,88				
		Niederlande . . .	10,80	4,74	25,00	17,00				
		Oesterreich . . .	2,80	1,84	11,80	9,20				
		Russland	—	—	—	0,01				
		Schweiz	—	—	3,74	2,80				
		v. Theilungslagern	—	—	—	5,55				
		pr. Post	4,70	4,10	4,70	4,10				
		Summa . .	153,16	197,23	242,40	225,02	16,87	—	1924	12,60
Anmerkung: Halbgare, sowie bereits gegerbte, noch nicht gefärbte etc. Ziegen- und Schaaffelle . .	1/6	Belgien	—	8,00	37,00	8,00				
		Frankreich . . .	204,00	429,00	204,00	401,00				
		Niederlande . . .	1,00	46,00	233,00	407,00				
		Oesterreich . . .	1,00	—	6,00	22,00				
		pr. Post	5,00	2,00	5,00	2,00				
		Summa . .	142,00	485,00	485,00	840,00	45,00	—	22,306	2,17

Positionen des Vereins-Tarifs.	Zollsatz.	Grenze, über welche der Waareneingang stattgefunden.	Uebersicht der Waaren-Mengen, welche: a. im Ansage-Verfahren bei dem Haupt-Steueramt Frankfurt a. M. eingegangen. 1869	a. 1868	b. verzollt oder zollfrei — theils aus dem unmittelbaren Eingang, theils aus dem Begleitschein-Verkehr, theils auch aus den Beständen der Niederlage — in den freien Verkehr getreten. In Frankfurt a. M. 1869	In Frankfurt a. M. 1868	Also in 1869 mehr	Also in 1869 weniger	Im Zollvereinsgebiet. 1869	Proc.-Anth. v. Fkft. a. M. a. d. Verk. d. V.-Gebiets.
	Thlr. pr. Ctr.		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
c. Grobe Schuhmacher-, Sattler- etc. Waaren von lohgarem oder blos geschwärztem Leder etc.	4	Belgien	0,36	—	3,60	3,68				
		Bremen	—	—	0,67	0,09				
		Frankreich	12,81	24,73	13,04	29,32				
		Hamburg	—	0,02	0,93	0,82				
		Niederlande	3,69	2,36	10,09	15,91				
		Oesterreich	3,19	0,95	28,67	7,92				
		Schweiz	—	—	1,18	1,22				
		pr. Post	4,62	5,90	4,62	5,90				
		Summa	24,27	33,96	62,69	64,66	—	1,97	4062	1,61
d. Feine Lederwaaren von Korduan etc.	7	Belgien	0,16	—	37,30	17,66				
		Bremen	—	—	—	0,08				
		Frankreich	78,17	72,86	78,32	74,66				
		Hamburg	—	—	1,46	0,64				
		Niederlande	9,11	5,68	20,17	13,63				
		Ostsee	—	—	0,02	—				
		Oesterreich	6,63	4,34	63,00	39,25				
		Schweiz	—	—	1,96	1,93				
		v. Theilungslagern	—	—	0,01	0,63				
		pr. Post	21,88	16,23	21,86	16,23				
		Summa	115,66	99,11	223,66	164,34	59,62	—	3514	6,37
e. Lederne Handschuhe	13$^{1}/_{3}$	Belgien	—	—	0,18	0,07				
		Frankreich	5,30	1,94	5,67	5,69				
		Hamburg	—	—	0,04	—				
		Niederlande	—	0,06	0,06	0,09				
		Oesterreich	—	—	0,37	3,41				
		Schweiz	—	—	—	0,01				
		pr. Post	21,63	17,46	21,63	17,46				
		Summa	26,93	19,42	28,18	26,57	1,63	—	328	8,07

	Thlr. pr. Ctr.		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
22. Leinengarn, Leinwand u. andere Leinenwaaren:										
a. 1. *α.* Rohes Leinengarn, Maschinengespinnst	1/2	Belgien	981,42	669,04	1497,00	2539,53				
		Bremen	—	—	—	25,59				
		Frankreich	254,55	185,07	229,43	337,32				
		Niederlande	58,00	70,14	315,07	547,67				
		Oesterreich	5,55	—	21,15	—				
		Schweiz	—	—	—	2,00				
		pr. Post	0,27	0,24	0,27	0,24				
		Summa	1299,30	924,40	2064,80	3453,00	—	1388,04	141,689	1,42
2. rohes Garn von Jute oder andern nicht besonders genannten vegetabilischen Spinnstoffen	1/2	Belgien	103,00	—	103,00	—	103,00	—	7,528	1,30
b. Gebleichtes, abgekochtes etc. gefärbtes Leinengarn	1 2/3	Belgien	—	—	64,64	122,44				
		Frankreich	0,02	2,05	0,02	0,17				
		Hamburg	—	—	—	0,02				
		Niederlande	80,02	61,10	188,07	320,32				
		pr. Post	0,02	0,06	0,00	0,06				
		Summa	81,08	63,67	253,03	443,01	—	189,06	45,082	0,50
c. Leinenzwirn, roh, gebleicht oder gefärbt	4	Belgien	200,02	288,24	917,05	1064,10				
		Frankreich	20,00	3,52	20,40	18,30				
		Hamburg	—	—	4,26	2,30				
		Niederlande	60,24	71,40	197,05	241,05				
		Oesterreich	—	—	1,40	0,25				
		Schweiz	—	—	5,26	6,27				
		pr. Post	0,47	0,26	0,47	0,32				
		Summa	280,70	363,02	1148,10	1334,27	—	186,17	16,746	6,85
d. Ungebleichte Seilerwaaren etc.	1/2	Belgien	1,00	—	1,00	—				
		Frankreich	8,00	4,00	6,00	—				
		Niederlande	12,00	11,00	15,00	11,00				
		Schweiz	—	—	—	2,00				
		Summa	21,00	15,00	22,00	13,00	9,00	—	9009	0,24

Positionen des Vereins-Tarifs.	Zollsatz.	Grenze, über welche der Waareneingang stattgefunden.	Uebersicht der Waaren-Mengen, welche: a. im Ansage-Verfahren bei dem Haupt-Steueramt Frankfurt a. M. eingegangen. 1869	a. … 1868	b. verzollt oder zollfrei — theils aus dem unmittelbaren Eingang, theils aus dem Begleitschein-Verkehr, theils auch aus den Beständen der Niederlage — in den freien Verkehr getreten. In Frankfurt a. M. 1869	In Frankfurt a. M. 1868	Also in 1869 mehr	Also in 1869 weniger	Im Zollvereinsgebiet. 1869	Proc.-Anth. v. Fkft. a. M. a. d. Verk. d. V.-Gebiets.
	Thlr. pr Ctr.		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
e. 1. Graue Packleinwand .	2/6	Belgien	—	1,00	3,00	1,00				
		Frankreich . . .	20,00	14,00	15,00	1,00				
		Hamburg	—	—	40,00	48,00				
		Niederlande . . .	395,00	279,00	957,00	545,00				
		Summa . .	415,00	294,00	1015,00	595,00	420,00	—	103,909	0,97.
f. Rohe Leinwand, roher Zwillich etc.	4	Belgien	—	—	6,59	13,90				
		Frankreich . . .	3,16	23,06	3,16	22,74				
		Niederlande . . .	5,90	0,06	11,04	4,47				
		von Messen . . .	—	—	0,86	—				
		pr. Post	0,08	0,10	0,08	0,10				
		Summa . .	9,14	23,61	21,23	41,21	—	20,02	5379	0,39
g. Gebleichte, gefärbte, oder in anderer Weise zugerichtete Leinwand etc. .	10	Belgien	1,04	4,25	37,25	30,16				
		Bremen	—	—	—	0,10				
		Frankreich . . .	18,66	6,94	17,34	10,36				
		Hamburg	0,07	—	1,11	3,46				
		Niederlande . . .	59,92	33,62	99,30	85,91				
		Oesterreich . . .	0,24	—	5,17	9,11				
		Russland	—	—	0,66	1,16				
		Schweiz	—	—	0,01	3,07				
		von Messen . . .	—	—	44,97	36,47				
		v. Theilungslagern	—	—	3,94	12,97				
		pr. Post	9,37	10,14	9,37	10,14				
		Summa . .	86,99	54,95	219,40	202,98	16,52	—	4220	5,20

	Thlr. pr Ctr.		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr	Ctr.	
h. Leinene Bänder, Borten, Franzen, Strumpfwaaren etc.	20	Belgien	0,10	—	—	0,42				
		Frankreich	0,24	0,01	0,24	0,61				
		Niederlande	0,46	—	1,02	—				
		Oesterreich	—	—	—	0,02				
		Schweiz	—	—	—	0,02				
		von Messen	—	—	0,77	0,84				
		pr. Post	2,36	0,96	2,36	0,96				
		Summa	3,16	0,97	4,41	2,07	1,74	—	61	7,22
i. Zwirnspitzen	40	Frankreich	0,12	0,01	0,12	0,01				
		Schweiz	—	—	—	0,01				
		pr. Post	1,15	0,70	1,15	0,70				
		Summa	1,27	0,71	1,27	0,72	0,55	—	45	2,82
23. Lichte:										
a. 1. Talglichte	1½	Frankreich	1,18	—	3,97	—				
		Oesterreich	2,01	—	—	—				
		Summa	3,18	—	3,07	—	3,97	—	177	2,24
2. Stearinlichte	1½	Belgien	—	0,03	5,67	0,04				
		Frankreich	0,24	—	0,24	—				
		Hamburg	—	—	2,03	—				
		Niederlande	0,45	—	0,45	2,64				
		Oesterreich	2,00	5,17	17,47	17,99				
		pr. Post	0,08	0,22	0,09	0,22				
		Summa	2,78	5,42	25,95	20,39	5,15	—	3619	0,71
b. Andere Lichte	2	Belgien	—	—	0,34	—				
		Frankreich	0,27	0,40	0,27	0,46				
		Niederlande	0,11	—	0,15	0,06				
		Oesterreich	—	—	0,07	—				
		pr. Post	0,04	0,27	0,04	0,27				
		Summa	0,42	0,67	0,87	0,70	0,02	—	149	0,58

Positionen des Vereins-Tarifs.	Zollsatz.	Grenze, über welche der Waareneingang stattgefunden.	Uebersicht der Waaren-Mengen, welche: a. im Ansage-Verfahren bei dem Haupt-Steueramt Frankfurt a. M. eingegangen. 1869	a. 1868	b. verzollt oder zollfrei — theils aus dem unmittelbaren Eingang, theils aus dem Begleitschein-Verkehr, theils auch aus den Beständen der Niederlage — in den freien Verkehr getreten. In Frankfurt a. M. 1869	In Frankfurt a. M. 1868	Also in 1869 mehr	Also in 1869 weniger	Im Zollvereinsgebiet. 1869	Proc.-Anth. v. Fkft. a. M. a. d. Verk. d. V.-Gebiets.
	Thlr. pr. Ctr.		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
24. *Literarische und Kunst-Gegenstände:*										
a. Papier, beschriebenes, Bücher, Kupferstiche etc., Musikalien etc.	frei	Belgien	—	139,00	3,00	143,00				
		Bremen	—	—	—	1,00				
		Frankreich	151,00	100,00	168,00	110,00				
		Hamburg	1,00	—	2,00	2,00				
		Niederlande	49,00	53,00	58,00	55,00				
		Oesterreich	6,00	30,00	22,00	30,00				
		Schweiz	—	—	1,00	1,00				
		pr. Post	181,00	93,00	181,00	93,00				
		Summa	388,00	415,00	435,00	435,00	—	—	36,259	1,19
b. Gestochene Metallplatten, geschnittene Holzstücke etc. zum Gebrauch für den Druck auf Papier	frei	Bremen	1,00	—	1,00	—				
		Frankreich	1,00	—	1,00	—				
		Oesterreich	2,00	—	2,00	—				
		pr. Post	1,00	—	1,00	—				
		Summa	5,00	—	5,00	—	5,00	—	286	1,76
c. Gemälde u. Zeichnungen, Statuen von Marmor etc., Statuen von Metall etc.	frei	Belgien	—	—	13,00	11,00				
		Bremen	—	—	—	4,00				
		Frankreich	48,00	139,00	48,00	69,00				
		Hamburg	—	—	9,00	6,00				
		Niederlande	1,00	1,00	6,00	5,00				
		Oesterreich	26,00	47,00	63,00	75,00				
		Russland	—	—	1,00	—				
		Schweiz	—	—	13,00	—				
		pr. Post	9,00	6,00	9,00	6,00				
		Summa	84,00	193,00	162,00	176,00	—	14,00	7,836	2,06

	Thlr. pr. Ctr		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
25. *Material- u. Spezerei-, auch Conditorwaaren u. andere Consumtibilien:*										
a. Bier aller Art, auch Meth	2/3	Belgien	41,07	107,90	42,71	145,32				
		Bremen	—	—	—	0,24				
		Frankreich	1,71	2,70	3,32	4,36				
		Hamburg	—	—	12,35	8,85				
		Niederlande	53,53	5,92	84,23	61,72				
		Oesterreich	95,71	—	166,97	56,75				
		pr. Post	—	0,20	—	0,20				
		Summa	192,04	116,72	309,57	277,17	32,40	—	125,812	0,24
b. Branntwein aller Art, auch Arrak, Rum etc.	6	Belgien	46,97	0,02	58,99	29,06				
		Bremen	32,57	—	92,31	67,24				
		Frankreich	518,33	446,25	368,55	395,38				
		Hamburg	6,91	0,49	21,41	16,12				
		Holstein	—	—	—	1,46				
		Niederlande	476,51	372,16	628,76	542,23				
		Oesterreich	1,98	0,57	11,16	19,41				
		Ostsee	—	—	1,83	5,84				
		Russland	—	—	6,91	1,67				
		Schweiz	—	—	13,63	10,74				
		v. Theilungslagern	—	—	77,20	149,89				
		pr. Post	4,53	4,34	4,33	4,54				
		Summa	1087,95	823,94	1284,70	1242,55	41,65	—	63,158	2,02
c. Andere (nicht künstliche) Hefe	11	pr. Post	0,18	—	0,15	—	0,15	—	537	0,02
d. Essig aller Art in Fässern	1 1/3	Belgien	—	—	10,30	2,45				
		Frankreich	21,85	33,28	32,12	29,17				
		Niederlande	20,27	10,11	20,27	10,11				
		Summa	42,15	43,39	62,09	41,71	20,98	—	1,870	3,33
e. 1. α. 1. Wein aus Portugal in Fässern	4	Bremen	—	—	4,63	—				
		Frankreich	7,36	—	0,29	—				
		Hamburg	6,35	—	15,37	—				
		Niederlande	11,67	—	41,89	—				
		v. Theilungslagern	—	—	23,03	—				
		Summa	25,51	—	85,23	—	85,23	—	4,593	1,83

Positionen des Vereins-Tarifs.	Zollsatz.	Grenze, über welche der Waareneingang stattgefunden.	Uebersicht der Waaren-Mengen, welche: a. im Ansage-Verfahren bei dem Haupt-Steueramt Frankfurt a. M. eingegangen. 1869	a. 1868	b. verzollt oder zollfrei — theils aus dem unmittelbaren Eingang, theils aus dem Begleitschein-Verkehr, theils auch aus den Beständen der Niederlage — in den freien Verkehr getreten. In Frankfurt a. M. 1869	In Frankfurt a. M. 1868	Also in 1869 mehr	Also in 1869 weniger	Im Zollvereinsgebiet. 1869	Proc.-Anth. v. Fkft.a.M. a.d.Verk.d. V.-Gebiets.
	Thlr. pr. Ctr.		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
25. e. 1. α. 2. Portugiesischer Wein in Flaschen	4	Belgien	—	—	1,70	—				
		Frankreich	0,58	—	0,26	—				
		Hamburg	0,30	—	1,22	—				
		Niederlande	2,13	—	6,80	—				
		pr. Post	0,22	—	0,22	—				
		Summa	3,23	—	10,44	—	10,44	—	675	1,34
β. 1. Wein, nicht portugies. in Fässern	$2\frac{2}{3}$	Belgien	71,99	—	157,22	177,26				
		Bremen	35,88	—	62,76	49,94				
		Frankreich	12,230,91	7515,26	8249,36	6810,02				
		Hamburg	—	20,61	108,49	117,62				
		Niederlande	3572,39	1449,29	1813,66	1741,40				
		Oesterreich	227,69	24,29	291,44	144,90				
		Ostsee	—	—	—	1,46				
		Schweiz	—	13,17	52,37	41,97				
		v. Theilungslagern	—	—	170,16	228,36				
		Summa	16,138,86	9022,66	10,905,14	9310,91	1594,23	—	433,472	2,61
2. Desgl. in Flaschen	$2\frac{2}{3}$	Belgien	167,97	3,18	58,66	63,07				
		Bremen	—	—	13,21	26,13				
		Frankreich	5406,40	5406,62	3799,19	3418,92				
		Hamburg	—	—	37,61	8,06				
		Niederlande	32,90	8,67	110,43	52,21				
		Ostsee	—	—	0,66	—				
		Oesterreich	6,29	7,36	40,49	28,96				
		Schweiz	—	—	16,68	10,67				
		v. Theilungslagern	—	—	13,23	18,71				
		pr. Post	7,22	6,60	7,22	6,30				
		Summa	5619,08	5432,56	4097,38	3633,17	464,21	—	86,507	4,70

	Thlr. pr. Ctr.		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
e. 2. Essig in Flaschen . .	4	Frankreich . . .	3,57	—	1,67	—				
		Niederlande . . .	—	—	0,05	—				
		Summa . .	3,57	—	1,72	—	1,72	—	108	1,59
f. Butter	1⅑	Hamburg	—	—	0,19	—				
		Oesterreich . . .	0,12	—	1,95	—				
		Schweiz	—	—	1,89	—				
		pr. Post	0,39	—	0,59	—				
		Summa . .	0,51	—	4,44	—	4,44	—	62,623	0,007
g. Fleisch, ausgeschlachtetes, frisches u. zubereitetes etc.	½	Belgien	—	51,00	16,00	62,00				
		Bremen	2,00	—	2,00	—				
		Frankreich . . .	1,00	1,00	3,00	2,00				
		Hamburg . . .	1,00	—	4,00	7,00				
		Niederlande . . .	—	1,00	—	2,00				
		Oesterreich . . .	234,00	—	239,00	27,00				
		Schweiz	—	—	4,00	1,00				
		pr. Post	9,00	12,00	9,00	12,00				
		Summa . .	247,00	65,00	277,00	113,00	164,00	—	34,293	0,80
h. 1. Südfrüchte, frische Apfelsinen, Citronen etc.	2	Belgien	3,46	38,39	45,06	47,99				
		Frankreich . .	453,40	338,85	538,59	548,50				
		Hamburg	—	1,96	16,29	58,90				
		Niederlande . . .	18,90	32,54	86,76	117,40				
		Oesterreich . . .	77,57	47,52	175,80	197,45				
		Schweiz	—	26,14	7,98	83,65				
		pr. Post	3,68	3,91	3,68	3,91				
		Summa . .	556,54	488,79	875,05	1057,92	—	182,97	74,807	1,09
	Thlr. pr. 100 Stück		Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	
Desgl. frische, ausgezählte	²⁄₉	Frankreich . . .	1167	6509	1324	8397				
		Schweiz	—	—	473	—				
		Summa . .	1167	6509	1797	8397	—	6,600	109,002	0,01

Positionen des Vereins-Tarifs.	Zollsatz.	Grenze, über welche der Waareneingang stattgefunden.	Uebersicht der Waaren-Mengen, welche: a. im Ansage-Verfahren bei dem Haupt-Steueramt Frankfurt a. M. eingegangen.		b. verzollt oder zollfrei — theils aus dem unmittelbaren Eingang, theils aus dem Begleitschein-Verkehr, theils auch aus den Beständen der Niederlage — in den freien Verkehr getreten. In Frankfurt a. M.				Im Zollvereinsgebiet.	Proc.-Anth. v. Ffkt. a. M. a. d. Verk. d. V.-Gebiets.
			1869	1868	1869	1868	Also in 1869 mehr	Also in 1869 weniger	1869	
	Thlr. pr. Ctr.		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
2. α. Südfrüchte, getrocknete Datteln, Feigen, Korinthen, Mandeln etc.	4	Belgien	—	59,05	94,10	49,31				
		Bremen	2,59	—	5,96	59,19				
		Frankreich	837,45	1102,03	568,06	700,60				
		Hamburg	78,60	—	98,53	16,59				
		Niederlande	227,90	306,21	472,78	633,86				
		Oesterreich	533,95	667,12	1021,18	1126,61				
		Schweiz	—	1,26	—	3,92				
		pr. Post	2,01	1,10	2,81	1,13				
		Summa	1683,36	2136,60	2263,31	2591,43	—	328,22	274,473	0,82
β. Südfrüchte, Kastanien, Johannisbrod, Maronen etc.	1/2	Bremen	—	—	—	2,00				
		Frankreich	—	—	1,00	2,00				
		Niederlande	44,00	—	44,00	—				
		Oesterreich	13,00	—	58,00	25,00				
		Schweiz	—	—	—	8,00				
		Summa	57,00	—	103,00	37,00	66,00	—	20,623	0,40
ι. 1. Gewürze; Pfeffer und Piment	6 1/2	Belgien	10,03	4,46	10,61	13,54				
		Bremen	1,49	—	39,13	51,63				
		Frankreich	53,26	—	1,22	3,00				
		Hamburg	—	1,40	5,64	3,03				
		Niederlande	2627,70	2152,93	1315,04	1340,38				
		Oesterreich	4,65	—	7,95	2,11				
		pr. Post	1,03	0,40	1,05	0,40				
		Summa	2699,06	2159,21	1380,67	1414,01	—	34,14	48,991	2,81

	Thlr. pr. Ctr.		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
2. Gewürze, Zimmt- und Zimmt-Cassia, Zimmtblüthe	6 1/8	Belgien	11,07	—	10,05	—				
		Bremen	4,84	—	15,20	33,41				
		Frankreich . . .	1,85	—	—	4,28				
		Hamburg	—	—	54,08	21,04				
		Niederlande . .	171,78	266,85	87,06	89,51				
		Oesterreich . . .	—	—	—	1,75				
		pr. Post	0,84	0,78	0,84	0,70				
		Summa . .	189,89	267,08	167,81	150,71	16,90	—	9674	1,78
3. Gewürze, alle übrigen, nicht besonders genannt	6 1/8	Belgien	—	—	6,23	—				
		Bremen	3,27	0,88	32,44	33,80				
		Frankreich . . .	89,48	74,06	5,12	4,85				
		Hamburg	—	—	19,88	2,30				
		Niederlande . . .	301,81	391,81	168,97	231,06				
		Schweiz	—	—	—	0,04				
		pr. Post	0,08	—	0,02	—				
		Summa . .	393,98	466,75	231,01	272,47	—	40,50	11,919	1,94
	Thlr. pr. Tonne		Tonnen.	Tonnen.	Tonnen.	Tonnen.	Tonnen.	Tonnen.	Tonnen.	
k. Häringe	1	Hamburg	—	—	1 5/0	—				
		Niederlande . . .	1306	1334 6/8	1950 1/8	1334 6/8				
		pr. Post	1 2/8	—	1 8/8	—				
		Summa . .	1307 2/8	1334 6/8	1953	1334 0/0	618 2/8	—	616,662	0,32
	Thlr. pr. Ctr.		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
l. Honig	1/8	Belgien	17,00	—	35,00	17,80				
		Bremen	—	—	23,00	80,71				
		Frankreich . . .	5,00	—	5,00	0,75				
		Oesterreich . . .	—	—	—	22,58				
		Schweiz	—	—	2,00	1,59				
		pr. Post	1,00	1,00	1,00	—				
		Summa . .	23,00	1,00	66,00	122,83	—	66,83	39,722	0,16

Positionen des Vereins-Tarifs.	Zollsatz.	Grenze, über welche der Waareneingang stattgefunden.	Uebersicht der Waaren-Mengen, welche: a. im Ansage-Verfahren bei dem Haupt-Steueramt Frankfurt a. M. eingegangen. 1869	a. 1868	b. verzollt oder zollfrei — theils aus dem unmittelbaren Eingang, theils aus dem Begleitschein-Verkehr, theils auch aus den Beständen der Niederlage — in den freien Verkehr getreten. In Frankfurt a. M. 1869	In Frankfurt a. M. 1868	Also in 1869 mehr	Also in 1869 weniger	Im Zollvereinsgebiet. 1869	Proc.-Anth. v. Fkft. a. M. a. d. Verk. d. V.-Gebiets.
	Thlr. pr. Ctr.		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
m. 1. Roher Kaffee und nicht unter 3 genannte Kaffee-Surrogate	5	Belgien	7390,30	8,736,43	4748,48	5854,66				
		Bremen	345,47	244,89	490,76	110,19				
		Frankreich	262,16	1,408,04	277,08	1175,73				
		Hamburg	255,58	2,491,55	5920,09	3681,30				
		Niederlande	95,903,98	100,367,04	78,775,19	82,428,89				
		Oesterreich	6,91	2,43	50,91	20,96				
		Ostsee	—	—	—	18,39				
		Schweiz	—	—	—	3,60				
		freie Niederlage	—	—	4,60	422,29				
		v. Theilungslagern	—	—	8,56	0,96				
		von Transitlagern	—	—	9,31	—				
		pr. Post	103,60	93,07	103,60	93,07				
		Summa	104,267,90	113,344,05	90,388,78	93,810,56	—	3421,78	1,627,362	5,46
2. Kakao in Bohnen und Kakaoschaalen	6 1/3	Belgien	4,36	—	12,59	—				
		Bremen	—	—	21,11	1,80				
		Frankreich	—	0,03	1,46	8,40				
		Hamburg	112,12	38,58	204,58	283,45				
		Niederlande	10,22	8,55	210,96	49,13				
		Oesterreich	—	—	—	1,94				
		pr. Post	0,11	0,23	0,11	0,23				
		Summa	126,81	47,39	450,81	344,95	105,86	—	27,015	1,66
3. Gebrannte oder gemahlene Cichorien	2/3	Frankreich	2,49	—	2,49	—	2,49	—	332	0,75

	Thlr. pr. Ctr.		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
n. 1. Gebrannter Kaffee (ferner bis 1. Juni 1868: Chokolade und gemahlener Kakao)	11	Belgien	—	—	0,02	0,03				
		Frankreich	0,01	2,52	0,01	2,96				
		Hamburg	—	1,72	—	2,25				
		Niederlande	—	—	—	10,14				
		Oesterreich	—	—	—	0,04				
		Schweiz	—	—	—	9,15				
		pr. Post	0,03	0,94	0,06	0,94				
		Summa	0,07	5,18	0,09	25,54	—	25,45	143	0,06
2. Caviar- und Caviar-Surrogate	11	Hamburg	—	0,10	0,80	0,32				
		Russland	—	—	—	0,22				
		pr. Post	1,05	1,72	1,05	1,72				
		Summa	1,05	1,82	1,85	2,26	—	0,41	2,840	0,06
o. Käse aller Art	1²/₃	Belgien	0,49	—	0,56	—				
		Frankreich	16,43	10,96	8,65	15,85				
		Hamburg	—	0,09	3,30	6,07				
		Niederlande	3,97	7,06	18,28	18,00				
		Oesterreich	5,25	3,95	24,64	25,34				
		Schweiz	143,99	—	1020,35	1037,89				
		pr. Post	4,45	3,55	4,45	3,08				
		Summa	174,58	25,75	1080,53	1106,88	—	26,30	61,122	1,76
p. 1. *α.* Konfitüren, Zuckerwerk, Kuchenwerk etc., Kakaomasse, gemahlener Kakao, Chokolade und Chokoladesurrogate	7	Belgien	—	0,02	31,17	32,45				
		Bremen	—	—	0,84	2,52				
		Frankreich	225,07	430,22	138,15	379,31				
		Hamburg	0,96	2,04	32,97	48,93				
		Holstein	—	—	—	1,10				
		Niederlande	62,03	43,58	131,10	121,26				
		Oesterreich	0,47	1,00	19,08	24,55				
		Ostsee	—	—	0,70	—				
		Schweiz	0,15	2,54	51,66	36,84				
		pr. Post	32,90	36,93	32,90	36,93				
		Summa	321,58	516,43	438,57	684,09	—	245,52	10,806	4,05

Positionen des Vereins-Tarifs.	Zollsatz.	Grenze, über welche der Waareneingang stattgefunden.	Uebersicht der Waaren-Mengen, welche: a. im Ansage-Verfahren bei dem Haupt-Steueramt Frankfurt a. M. eingegangen. 1869	a. 1868	b. verzollt oder zollfrei — theils aus dem unmittelbaren Eingang, theils aus dem Begleitschein-Verkehr, theils auch aus den Beständen der Niederlage — in den freien Verkehr getreten. In Frankfurt a. M. 1869	In Frankfurt a. M. 1868	Also in 1869 mehr	Also in 1869 weniger	Im Zollvereinsgebiet. 1869	Proc.-Anth. v. Fkft. a. M. a. d. Verk. d. V.-Gebiets.
	Thlr. pr. Ctr.		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
p. 1. 3. Mit Zucker, Essig, Oel etc. eingemachte Früchte, Gewürze, Gemüse und andere Consumtibilien, zubereitete Fische, zubereiteter Senf . .	5	Belgien	—	—	44,33	—				
		Bremen	—	—	4,28	—				
		Frankreich . . .	304,50	—	288,13	—				
		Hamburg	—	—	15,50	—				
		Niederlande . . .	26,79	—	66,46	—				
		Oesterreich . . .	0,57	—	3,35	—				
		Schweiz	—	—	10,56	—				
		pr. Post	6,31	—	6,31	—				
		Summa . .	338,17	—	438,77	—	438,77	—	6924	6,33
2. 2. Fische, gesalzene etc. nicht anderweit genannt	1/2	Frankreich . . .	14,00	6,00	14,00	17,00				
		Hamburg	—	—	9,00	11,00				
		Niederlande . . .	907,00	529,00	1052,00	536,00				
		Oesterreich . . .	—	—	13,00	21,00				
		Schweiz	—	—	4,00	7,00				
		pr. Post	4,00	3,00	4,00	3,00				
		Summa . .	925,00	538,00	1096,00	595,00	501,00	—	97,177	1,12
3. 1. Getrocknetes od. gebackenes Obst . . .	frei	Belgien	104,00	—	104,00	—				
		Frankreich . . .	304,00	149,00	306,00	149,00				
		Niederlande . . .	39,00	—	43,00	4,00				
		Osterreich	103,00	9,00	103,00	9,00				
		pr. Post . . .	—	1,00	—	1,00				
		Summa . .	550,00	159,00	556,00	163,00	393,00	—	334,544	0,16
2. Getrocknete Cichorien	frei	Niederlande . . .	4,00	—	1,00	—	1,00	—	47,715	0,002

	Thlr. pr. Ctr.		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
3. Alle übrigen unter pos. 25 p. 3 des Vereinstarifs aufgeführten Gegenstände . .	frei	Belgien	—	—	1,00	—				
		Frankreich . . .	47,00	106,00	46,00	103,00				
		Hamburg . . .	—	—	1,00	1,00				
		Niederlande . . .	1,00	6,00	1,00	16,00				
		Oesterreich . . .	14,00	2,00	14,00	2,00				
		pr. Post	1,00	—	1,00	—				
		Summa . .	63,00	114,00	64,00	122,00	—	58,00	65,316	0,09
q. 1. Kraftmehl, Nudeln, Puder, Stärke etc. . .	1/8	Belgien	—	1,48	35,04	6,85				
		Bremen	—	—	57,01	65,10				
		Frankreich . . .	27,75	119,58	28,07	109,48				
		Hamburg	—	—	7,04	8,40				
		Niederlande . . .	55,20	102,80	62,28	131,48				
		Oesterreich . . .	—	—	—	1,72				
		Schweiz	—	—	—	45,88				
		pr. Post	0,80	0,78	0,80	0,70				
		Summa . .	83,21	224,80	191,04	369,85	—	178,24	18,375	1,008
2. Mühlenfabrikate aus Getreide und Hülsenfrüchten	frei	Belgien	—	—	1,00	—				
		Frankreich . . .	252,00	179,00	252,00	179,00				
		Niederlande . . .	82,00	118,00	87,00	129,00				
		Oesterreich . . .	30,00	783,00	37,00	784,00				
		Schweiz	—	—	—	1,00				
		pr. Post	1,00	1,00	1,00	1,00				
		Summa . .	365,00	1081,00	378,00	1094,00	—	716,00	2,312,976	0,01
r. Muschel- od. Schalthiere etc.	2	Belgien	—	—	0,48	—				
		Frankreich . . .	0,45	1,84	0,60	3,15				
		pr. Post	2,37	10,03	2,37	10,03				
		Summa . .	2,93	11,87	3,46	13,10	—	9,71	5342	0,00

Positionen des Vereins-Tarifs.	Zollsatz.	Grenze, über welche der Waareneingang stattgefunden.	Uebersicht der Waaren-Mengen, welche: a. im Ansage-Verfahren bei dem Haupt-Steueramt Frankfurt a. M. eingegangen. 1869	a. 1868	b. verzollt oder zollfrei — theils aus dem unmittelbaren Eingang, theils aus dem Begleitschein-Verkehr, theils auch aus den Beständen der Niederlage — in den freien Verkehr getreten. In Frankfurt a. M. 1869	In Frankfurt a. M. 1868	Also in 1869 mehr	Also in 1869 weniger	Im Zollvereinsgebiet. 1869	Proc.-Anth. v. Fkft a. M. a. d. Verk. d. V.-Gebiets.
	Thlr. pr. Ctr.		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
s. 1. Reis, geschälter	1	Belgien	1614,72	2270,27	1594,20	2497,83				
		Bremen	4093,96	2965,48	4875,82	3083,82				
		Frankreich	2,26	0,44	2,26	0,53				
		Hamburg	—	—	1,03	37,44				
		Niederlande	11872,27	12,711,10	13,294,25	13,055,87				
		Oesterreich	—	227,12	15,25	103,03				
		Schweiz	—	—	24,57	14,12				
		pr. Post	2,09	1,88	2,09	1,88				
		Summa	17,585,20	18,176,88	19,809,47	18,821,52	987,95	—	845,513	2,34
2. Reis, ungeschälter	2/3	pr. Post	0,05	—	0,05	—	0,05	—	613	0,008
t. Salz	2	Niederlande	102,00	3,00	108,00	131,00				
		Oesterreich	—	—	—	2,00				
		Schweiz	—	—	2,00	—				
		Summa	102,00	3,00	110,00	133,00	—	23,00	837,983	0,01
u. Syrup	2 1/2	Frankreich	230,76	226,04	336,36	236,04				
		Niederlande	—	—	—	0,19				
		Oesterreich	—	—	0,15	—				
		pr. Post	0,02	0,18	0,02	0,16				
		Summa	230,77	226,20	336,53	237,20	—	0,78	106,400	0,31

	Thlr. pr. Ctr.		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
r. 1. Unbearbeitete Tabaksblätter und Stengel .	4	Belgien	—	31,82	15,30	8,53				
		Bremen	927,97	1620,22	1688,65	3066,88				
		Frankreich .	188,17	1,79	—	4,00				
		Hamburg . . .	64,12	228,04	310,82	501,60				
		Niederlande . . .	6510,94	4086,64	1478,50	3505,52				
		Osterreich . . .	—	—	2,18	7,86				
		Schweiz	—	—	1,84	—				
		pr. Post . . .	15,27	15,80	15,27	15,80				
		Summa . .	7705,97	5984,01	3512,86	7110,19	—	3597,01	613,084	0,57
2. α. Rauchtabak in Rollen oder geschnitten	11	Belgien	0,01	—	1,42	—				
		Bremen	—	—	2,01	4,57				
		Frankreich . . .	6,51	6,29	6,78	6,25				
		Hamburg	—	—	2,30	1,30				
		Niederlande . . .	—	—	5,22	8,37				
		Oesterreich . . .	—	0,04	0,27	0,42				
		Russland	—	—	0,05	—				
		Schweiz	—	—	0,28	0,40				
		pr. Post	1,45	0,65	1,45	0,65				
		Summa . .	7,97	6,98	20,74	22,05	—	1,31	8,483	0,24
β. 1. Cigarren	20	Belgien	1,19	—	8,52	15,23				
		Bremen . . .	1,79	3,34	85,28	98,08				
		Frankreich . . .	15,55	56,80	9,01	31,51				
		Hamburg	4,47	3,10	261,10	323,91				
		Holstein	—	—	—	1,01				
		Niederlande . . .	9,82	13,75	40,37	26,03				
		Oesterreich . . .	—	—	0,34	0,02				
		Schweiz.	—	—	11,57	24,15				
		pr. Post	26,01	29,29	26,01	29,22				
		Summa . .	58,83	106,27	442,40	550,06	—	107,00	12,034	3,07
2. Schnupftabak . .	20	Hamburg	—	—	0,05	—	0,05	—	170	0,002

Positionen des Vereins-Tarifs.	Zollsatz.	Grenze, über welche der Waareneingang stattgefunden.	Uebersicht der Waaren-Mengen, welche: a. im Ansage-Verfahren bei dem Haupt-Steueramt Frankfurt a. M. eingegangen.		b. verzollt oder zollfrei — theils aus dem unmittelbaren Eingang, theils aus dem Begleitschein-Verkehr, theils auch aus den Beständen der Niederlage — in den freien Verkehr getreten. In Frankfurt a. M.				Im Zollvereinsgebiet.	Proc.-Anth. v. Ffkft.a.M. a.d.Verk.d. V.-Gebiets.
			1869	1868	1869	1868	Also in 1869 mehr	Also in 1869 weniger	1869	
	Thlr. pr. Ctr.		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
w. Thee	8	Belgien	2,74	2,72	3,44	9,23				
		Bremen	2,01	—	13,78	4,99				
		Frankreich	1,20	0,26	2,14	2,55				
		Hamburg	62,32	171,52	213,83	231,10				
		Holstein	—	—	—	0,38				
		Niederlande	464,94	593,36	186,80	174,94				
		Oesterreich	—	—	—	0,56				
		Ostsee	—	—	0,22	—				
		Russland	—	—	1,42	—				
		Schweiz	—	—	1,25	0,26				
		v. Theilungslagern	—	—	288,99	271,25				
		pr. Post	4,69	4,56	4,60	4,56				
		Summa	537,96	772,38	716,56	699,74	16,82	—	16,774	4,27
x. 1. Brod-, Hut-, Candis-Zucker etc.	7 1/8	Belgien	—	—	0,03	—				
		Bremen	—	0,04	—	0,04				
		Frankreich	1,92	0,61	0,27	0,01				
		Hamburg	—	—	0,39	—				
		Niederlande	65,38	161,04	72,00	106,80				
		v. Theilungslagern	—	—	—	21,26				
		pr. Post	0,19	0,14	0,19	0,14				
		Summa	67,46	161,89	72,88	128,31	—	55,43	2,354	3,52
Desgl. in Folge der Ermässigung seit dem 1. September 1869 zu	5	Frankreich	—	—	0,01	—				
		Niederlande	13,18	—	32,21	—				
		pr. Post	0,09	—	0,09	—				
		Summa	13,27	—	32,31	—	32,31	—	2,483	1,30

	Thlr pr. Ctr.		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
2. Rohzucker und Farin	6	Frankreich	18,16	—	—	—				
		Hamburg	—	—	1,04	5,59				
		Niederlande	—	—	—	0,00				
		pr. Post	—	0,02	—	0,02				
		Summa	18,16	0,02	1,04	5,64	—	4,00	1,673	0,00
Ferner in Folge der Zoll-Ermässigung seit dem 1. Sept. 1869	4	Hamburg	—	—	15,28	—	15,28	—	10,877	0,14
26. Oel, anderweit nicht genannt, und Fette:										
a. 1. 1. Oel aller Art in Flaschen oder Kruken	5/6	Belgien	—	—	0,08	0,04				
		Bremen	—	—	3,70	1,01				
		Frankreich	39,40	28,74	51,47	42,58				
		Hamburg	—	0,06	6,96	5,65				
		Niederlande	0,49	—	0,49	4,90				
		Oesterreich	—	—	92,60	32,43				
		Schweiz	—	—	1,10	0,20				
		pr. Post	3,40	3,87	3,40	3,87				
		Summa	43,32	32,67	159,79	91,84	67,95	—	4,858	3,20
2. Baumoel in Fässern	5/6	Belgien	8,12	11,80	32,70	11,00				
		Bremen	—	—	3,40	1,81				
		Frankreich	446,00	345,72	380,63	286,47				
		Hamburg	—	—	—	2,70				
		Niederlande	123,54	99,22	140,39	157,14				
		Oesterreich	157,49	10,61	185,70	62,22				
		Summa	735,20	466,55	742,67	522,01	220,66	—	32,840	2,26
Anmerkung: Baumoel in Fässern, wenn bei der Anfertigung auf den Ctr. 1 Pfd. Terpentinoel etc. zugesetzt wird.	frei	Belgien	—	—	8,00	—				
		Frankreich	36,00	—	63,00	—				
		Niederlande	10,00	—	10,00	—				
		Summa	46,00	—	81,00	—	81,00	—	157,811	0,05
2. 1. Leinoel in Fässern	1/2	Belgien	5,00	—	7,00	—				
		Frankreich	12,00	—	12,00	—				
		Niederlande	7360,00	6598,00	8188,00	8338,00				
		Oesterreich	—	—	53,00	—				
		Summa	7377,00	6598,00	8240,00	8338,00	—	98,00	366,353	2,22

Positionen des Vereins-Tarifs.	Zollsatz.	Grenze, über welche der Waareneingang stattgefunden.	Uebersicht der Waaren-Mengen, welche: a. im Ausage-Verfahren bei dem Haupt-Steueramt Frankfurt a. M. eingegangen.		b. verzollt oder zollfrei — theils aus dem unmittelbaren Eingang, theils aus dem Begleitschein-Verkehr, theils auch aus den Beständen der Niederlage — in den freien Verkehr getreten. In Frankfurt a. M.				Im Zollvereinsgebiet.	Proc.-Anth. v. Fkft. a. M. a. d. Verk. d. V.-Gebiets.
			1869	1868	1869	1868	Also in 1869 mehr	Also in 1869 weniger	1869	
	Thlr. pr. Ctr.		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
2. Anderes Oel in Fässern	1/2	Belgien	520,00	426,00	914,00	753,00				
		Bremen	—	—	3,00	—				
		Frankreich	6,284,00	4,958,00	6,134,00	3,798,00				
		Niederlande	787,00	1,472,00	2,075,00	1,687,00				
		Oesterreich	—	—	40,00	4,00				
		Summe	7,591,00	6,856,00	9,166,00	6,242,00	2924,00	—	208,488	4,39
3. Palmoel und Kokosnussoel	1/6	Belgien	—	95,00	—	757,61				
		Hamburg	—	—	2,00	—				
		Niederlande	22,652,00	21.133,00	17,452,00	18,837,39				
		Schweiz	—	—	—	52,29				
		Summa	22,652,00	21,228,00	17,454,00	19,647,29	—	2193,29	256,041	6,81
b. 1. 1. Fischthran	1/2	Bremen	—	—	7,00	5,00				
		Frankreich	—	2,00	—	2,00				
		Hamburg	227,00	135,00	349,00	176,00				
		Niederlande	1,636,00	1,635,00	2,246,00	2,126,00				
		Summa	1,863,00	1,772,00	2,602,00	2,309,00	293,00	—	156,325	1,06
3. 1. Talg	frei	Belgien	—	109,00	—	109,00				
		Frankreich	—	3,00	—	3,00				
		Niederlande	368,00	222,00	368,00	222,00				
		Summa	368,00	334,00	368,00	334,00	34,00	—	250,500	0,14
2. Anderes Thierfett etc.	frei	Belgien	—	29,00	—	29,00				
		Niederlande	—	193,00	—	193,00				
		Oesterreich	70,37	11,00	70,37	11,00				
		pr. Post	0,04	—	0,04	—				
		Summa	70,41	233,00	70,41	233,00	—	162,50	254,255	0,06

	Thlr. pr. Ctr.		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
27. Papier- und Pappwaaren:										
a. Graues Lösch- und Packpapier	frei	Belgien	—	—	1,00	3,00				
		Frankreich	25,00	35,00	22,00	35,00				
		Hamburg	—	—	—	3,00				
		Niederlande	3,00	85,00	21,00	96,00				
		Summa	28,00	120,00	44,00	137,00	—	93,00	18,559	0,23
b. Ungeleimt. ordinäres Papier	2/3	Belgien	—	—	0,03	0,06				
		Bremen	—	—	0,96	—				
		Frankreich	0,79	1,43	0,79	1,46				
		Hamburg	—	—	0,22	0,55				
		Niederlande	0,25	2,08	2,71	2,08				
		Oesterreich	—	—	1,80	0,03				
		pr. Post	0,14	—	0,14	—				
		Summa	1,18	3,54	6,43	4,51	1,94	—	13,852	0,04
c. 1. *α.* Papiertapeten	1 1/3	Belgien	—	—	3,00	7,30				
		Frankreich	530,65	318,37	118,13	171,55				
		Niederlande	4,46	0,10	4,98	3,14				
		Oesterreich	—	—	0,39	—				
		Schweiz	—	—	0,01	0,03				
		pr. Post	—	0,05	—	0,05				
		Summa	535,11	318,42	126,54	182,57	—	55,83	6,442	1,86
β. Gold- und Silberpapier etc. Waaren aus Papier u. Pappe	1 1/3	Belgien	—	—	2,09	—				
		Frankreich	51,50	—	42,47	—				
		Hamburg	—	—	4,10	—				
		Niederlande	0,79	—	8,99	—				
		Oesterreich	—	—	3,71	—				
		Russland	—	—	0,03	—				
		Schweiz	—	—	0,53	—				
		pr. Post	7,72	—	7,72	—				
		Summa	60,01	—	69,59	—	69,59	—	3,063	2,30

Positionen des Vereins-Tarifs.	Zollsatz.	Grenze, über welche der Waareneingang stattgefunden.	Uebersicht der Waaren-Mengen, welche: a. im Ansage-Verfahren bei dem Haupt-Steueramt Frankfurt a. M. eingegangen.		b. verzollt oder zollfrei — theils aus dem unmittelbaren Eingang, theils aus dem Begleitschein-Verkehr, theils auch aus den Beständen der Niederlage — in den freien Verkehr getreten. In Frankfurt a. M.				Im Zollvereinsgebiet.	Proc.-Anth. v. Ffkt. a. M. a. d. Verk. d. V.-Gebiets.
			1869	1868	1869	1868	Also in 1869 mehr	Also in 1869 weniger	1869	
	Thlr. pr. Ctr.		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
2. Alles andere, auch lithographirtes, bedrucktes etc. zu Rechnungen etc. zugerichtetes Papier etc. . . .	1	Belgien	—	—	36,09	21,29				
		Frankreich . . .	500,49	237,55	488,69	231,28				
		Hamburg . . .	0,23	—	21,66	14,97				
		Niederlande . .	11,16	3,91	21,44	8,38				
		Oesterreich	1,37	3,29	57,34	17,19				
		Ostsee . . .	—	—	0,77	—				
		Schweiz	—	—	36,69	31,98				
		v. Theilungslagern	—	—	—	21,44				
		pr. Post	7,90	6,99	7,96	6,99				
		Summa . .	521,15	221,66	670,74	353,40	317,28	—	29,844	2,24
d. Waaren a. Papier, Pappe etc. in Verbindung mit anderen Materialien . .	4	Belgien . . .	—	—	1,25	9,06				
		Frankreich .	71,91	32,20	70,61	34,47				
		Hamburg . . .	—	—	0,09	0,16				
		Niederlande .	4,24	1,76	10,09	4,04				
		Oesterreich . .	1,19	0,76	4,00	2,23				
		Schweiz	—	—	0,11	0,74				
		v. Theilungslagern	—	—	0,41	0,19				
		pr. Post	3,29	2,64	3,29	2,64				
		Summa . .	79,93	37,38	89,71	53,49	36,22	—	1,584	5,00
28. Pelzwerk (Kürschnerarbeit): *a.* Ueberzogene Pelze, Mützen, Handschuhe etc.	22	Belgien . .	—	—	0,00	—				
		Frankreich .	2,29	0,99	1,49	0,19				
		Hamburg . . .	—	—	0,17	—				
		Niederlande .	—	1,99	0,09	2,42				
		Oesterreich . .	—	0,01	0,27	0,29				
		Russland	—	—	0,96	—				
		pr. Post	1,46	1,79	1,46	1,79				
		Summa . .	3,79	4,69	4,97	4,91	—	0,94	76	5,99

	Thlr. pr. Ctr.		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
b. Fertige, nicht überzogene Schaafpelze etc.	3	Belgien	—	—	0,24	0,07				
		Frankreich	0,26	0,18	0,25	0,19				
		Hamburg	—	—	0,14	0,04				
		Niederlande	6,32	4,09	7,07	4,11				
		Oesterreich	—	—	—	0,36				
		Schweiz	—	—	—	0,03				
		pr. Post	0,06	0,55	0,03	0,50				
		Summa	6,90	4,62	8,63	5,64	2,29	—	638	1,19
29. Schiesspulver	2	Frankreich	—	0,08	—	0,06				
		Oesterreich	—	—	0,05	—				
		Schweiz	—	—	—	0,01				
		pr. Post	0,27	0,02	0,27	0,02				
		Summa	0,27	0,40	0,32	0,41	—	0,08	126	0,02
30. Seide und Seidenwaaren:										
a. Seiden-Cocons; Seide, abgehaspelt, Floretseide etc. nicht gefärbt	frei	Belgien	—	—	—	1,00				
		Frankreich	23,00	—	23,00	—				
		Niederlande	—	—	—	3,00				
		Schweiz	—	—	1,00	—				
		pr. Post	1,00	1,00	1,00	1,00				
		Summa	24,00	1,00	25,00	5,00	20,00	—	41,987	0,06
b. Seide und Floretseide, gefärbt	4	Belgien	—	0,04	0,79	0,78				
		Bremen	—	—	—	0,01				
		Frankreich	5,89	3,57	7,16	6,19				
		Hamburg	—	0,01	0,54	1,51				
		Niederlande	1,08	—	1,08	0,44				
		Oesterreich	—	—	—	0,12				
		Schweiz	—	—	40,70	47,97				
		pr. Post	7,91	8,66	7,91	8,36				
		Summa	14,88	11,96	58,16	65,27	—	7,19	3,527	1,64

Positionen des Vereins-Tarifs.	Zollsatz.	Grenze, über welche der Waareneingang stattgefunden.	Uebersicht der Waaren-Mengen, welche: a. im Ansage-Verfahren bei dem Haupt-Steueramt Frankfurt a. M. eingegangen. 1869	1868	b. verzollt oder zollfrei — theils aus dem unmittelbaren Eingang, theils aus dem Begleitschein-Verkehr, theils auch aus den Beständen der Niederlage — in den freien Verkehr getreten. In Frankfurt a. M. 1869	1868	Also in 1869 mehr	weniger	Im Zollvereinsgebiet. 1869	Proc.-Anth. v. Fkft. a. M. a. d. Verk. d. V.-Gebiets.
	Thlr. pr. Ctr.		Ctr.	Ctr.	Ctr	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
c. Waaren aus Seide oder Floretseide, auch in Verbindung mit Metallfäden	40	Belgien	10,73	0,51	17,71	18,42				
		Bremen	—	—	—	0,38				
		Frankreich	90,35	89,55	94,75	110,18				
		Hamburg	0,03	—	0,92	1,44				
		Niederlande	21,07	28,83	27,48	34,88				
		Oesterreich	—	—	1,33	1,58				
		Ostsee	—	—	0,09	0,03				
		Russland	—	—	0,03	0,04				
		Schweiz	7,91	—	86,12	75,98				
		von Messen	—	—	209,03	245,18				
		v. Theilungslagern	—	—	—	0,25				
		pr. Post	121,86	117,85	121,80	117,85				
		Summa	252,55	236,84	559,85	606,21	—	47,86	5,366	10,42
d. Waaren aus Seide etc. in Verbindung mit Baumwolle, Leinen etc.	30	Belgien	7,89	—	8,84	15,78				
		Bremen	—	—	—	0,05				
		Frankreich	269,53	69,51	128,49	92,08				
		Hamburg	0,01	—	0,51	1,12				
		Niederlande	40,05	20,47	42,51	26,52				
		Oesterreich	—	0,76	8,96	11,22				
		Ostsee	—	—	0,15	0,13				
		Schweiz	3,20	—	20,14	29,71				
		von Messen	—	—	205,64	180,00				
		v. Theilungslagern	—	—	53,09	13,18				
		pr. Post	37,96	36,05	37,93	36,36				
		Summa	358,91	127,39	506,87	406,85	100,52	—	4,278	11,54

	Thlr. pr. Ctr.		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
31. Seife und Parfümerien:										
a. Seife, grüne, schwarze und andere Schmierseife	5/6	Frankreich	0,16	—	0,16	—	0,16	—	1,521	0,01
b. Gemeine feste Seife	5/8	Belgien	—	—	0,00	—				
		Frankreich	10,06	—	6,24	—				
		Niederlande	0,02	—	0,19	—				
		Oesterreich	2,86	—	10,35	—				
		Summa	12,90	—	16,67	—	16,67	—	3,953	0,42
c. Feine Seife in Täfelchen, Kugeln etc.	2	Belgien	—	—	10,82	1,17				
		Frankreich	10,67	12,84	11,22	13,21				
		Hamburg	—	—	0,52	—				
		Niederlande	6,86	18,08	7,00	19,74				
		Oesterreich	2,22	6,02	10,00	14,24				
		Schweiz	—	—	0,37	0,97				
		pr. Post	2,21	3,24	2,21	3,24				
		Summa	21,06	40,78	43,13	52,57	—	9,44	692	6,23
d. Parfümerien aller Art	3 1/3	Belgien	—	—	3,55	4,93				
		Frankreich	319,22	169,62	161,66	150,47				
		Hamburg	—	—	0,15	0,36				
		Niederlande	6,65	3,06	8,85	4,40				
		Oesterreich	0,73	1,60	4,11	2,45				
		Schweiz	—	—	0,01	0,09				
		pr. Post	4,53	5,09	4,58	5,03				
		Summa	331,53	180,26	182,86	169,53	2,63	—	2,426	7,51
32. Spielkarten	10	Frankreich	0,57	—	0,45	—				
		Niederlande	—	—	—	0,01				
		Schweiz	—	—	—	0,01				
		pr. Post	0,02	—	0,02	—				
		Summa	0,60	—	0,47	0,02	0,45	—	7	0,06
33. Steine und Steinwaaren:										
a. Steine, rohe oder blos behauene etc.	frei	Belgien	—	—	6,00	1,00				
		Frankreich	158,00	156,00	158,00	131,00				
		Niederlande	1,00	23,00	1,00	23,00				
		Oesterreich	—	—	1,00	—				
		Summa	159,00	179,00	166,00	155,00	11,00	—	3,459,130	0,004

Positionen des Vereins-Tarifs.	Zollsatz.	Grenze, über welche der Waareneingang stattgefunden.	Uebersicht der Waaren-Mengen, welche: a. im Ansage-Verfahren bei dem Haupt-Steueramt Frankfurt a. M. eingegangen. 1869	a. 1868	b. verzollt oder zollfrei — theils aus dem unmittelbaren Eingang, theils aus dem Begleitschein-Verkehr, theils auch aus den Beständen der Niederlage — in den freien Verkehr getreten. In Frankfurt a. M. 1869	In Frankfurt a. M. 1868	Also in 1869 mehr	Also in 1869 weniger	Im Zollvereinsgebiet. 1869	Proc.-Anth. v. Fkft. a. M. a. d. Verk. d. V.-Gebiets.
	Thlr. pr. Ctr.		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
b. Edelsteine, auch nachgeahmte Waaren aus Serpentinstein, Gyps etc.	1/6	Belgien	—	7,00	6,00	15,00				
c. Waaren aus Halbedelsteinen auch in Verbindung mit andern Materialien		Frankreich	4,00	9,00	4,00	6,00				
		Hamburg	—	—	—	1,00				
		Oesterreich	2,00	37,00	9,00	44,00				
		Schweiz	—	—	—	1,00				
		pr. Post	2,00	—	2,00	—				
		Summa	8,00	53,00	21,00	67,00	—	46,00	3,004	0,00
	8	Oesterreich	—	—	0,02	—	0,02	—	12	0,01
d. 1. Waaren aus allen anderen Steinen, mit Ausnahme der Statuen ohne Verbindung mit anderen Materialien etc.	1/6	Belgien	—	—	46,00	19,00				
		Frankreich	129,00	133,00	108,00	135,00				
		Niederlande	3,00	—	22,00	1,00				
		Oesterreich	—	—	3,00	8,00				
		Russland	—	—	—	9,00				
		Schweiz	—	—	—	26,00				
		pr. Post	1,00	—	1,00	—				
		Summa	133,00	133,00	180,00	198,00	—	18,00	11,855	0,15
2. Dergl. Waaren in Verbindung mit andern Materialien; auch Meerschaumwaaren etc.	4	Belgien	—	—	0,57	1,47				
		Bremen	—	—	—	0,06				
		Frankreich	2,90	4,60	2,09	5,98				
		Hamburg	—	—	—	4,36				
		Niederlande	—	0,22	—	0,03				
		Oesterreich	0,48	0,04	13,00	9,83				
		Ostsee	—	—	—	0,95				
		Russland	—	—	—	0,12				
		pr. Post	1,27	1,30	1,27	1,30				
		Summa	4,64	6,26	18,12	24,00	—	6,16	393	4,61

			Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
35. Stroh-, Rohr- u. Bastwaaren:	Thlr. pr. Ctr.									
a. 1. Ungefärbte Stroh-Rohr- und Bastwaaren, auch Strohbesen	1/3	Frankreich	1,00	—	1,00	—				
		Niederlande	2,00	—	6,00	—				
		Oesterreich	—	—	2,00	—				
		Summa	3,00	—	9,00	—	9,00	—	19,257	0,04
2. Gefärbte Stroh-, Rohr- und Bastwaaren	1	Frankreich	3,74	—	3,74	—				
		Oesterreich	—	—	5,92	—				
		Summa	3,74	—	9,66	—	9,66	—	358	2,03
b. Strohbänder aller Art etc.	2/3	Belgien	—	—	5,65	8,72				
		Frankreich	0,08	—	0,08	0,85				
		Niederlande	—	0,19	—	0,12				
		Oesterreich	—	—	1,73	8,13				
		Schweiz	—	—	11,87	26,09				
		pr. Post	8,32	7,16	8,32	7,16				
		Summa	8,40	7,35	27,71	51,97	—	24,08	2,305	1,20
c. Stroh- und Bastgeflechte mit Ausnahme der Strohbänder	4	Belgien	—	—	0,18	0,01				
		Frankreich	0,57	2,24	0,57	1,21				
		Oesterreich	—	—	0,23	—				
		Schweiz	—	—	0,16	1,51				
		pr. Post	0,66	0,57	0,66	0,57				
		Summa	1,23	3,81	1,80	3,30	—	1,50	74	2,43
	Thlr. pr. Stück.		Stück.	Stück.	Stück	Stück.	Stück	Stück.	Stück.	
d. 1. Hüte aus Stroh, Rohr, Bast, Binsen etc. ohne Garnitur	1/15	Belgien	—	531	41,177	45,327				
		Frankreich	1684	3646	4,195	4,532				
		Hamburg	—	—	49	63				
		Niederlande	878	870	1,113	1,345				
		Oesterreich	—	—	1,299	1,355				
		Schweiz	—	—	808	1,049				
		v. Theilungslagern	5776	4750	5,776	4,750				
		pr. Post	—	—	660	—				
		Summa	8338	9797	55,077	58,421	—	3344	283,470	19,43

Positionen des Vereins-Tarifs.	Zollsatz.	Grenze, über welche der Waareneingang stattgefunden.	Uebersicht der Waaren-Mengen, welche: a. im Ansage-Verfahren bei dem Haupt-Steueramt Frankfurt a. M. eingegangen. 1869	a. 1868	b. verzollt oder zollfrei — theils aus dem unmittelbaren Eingang, theils aus dem Begleitschein-Verkehr, theils auch aus den Beständen der Niederlage — in den freien Verkehr getreten. In Frankfurt a. M. 1869	In Frankfurt a. M. 1868	Also in 1869 mehr	Also in 1869 weniger	Im Zollvereinsgebiet. 1869	Proc.-Anth. v. Ffft. a. M. a. d. Verk. d. V.-Gebiets.
	Thlr. pr. Stück.		Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück	Stück.	
2. Hüte aus Stroh, Rohr, Bast etc. mit Garnitur	2/15	Belgien	—	—	307	169				
		Frankreich	203	136	216	398				
		Hamburg	—	—	189	47				
		Niederlande	852	237	1195	665				
		Oesterreich	—	—	1	39				
		Schweiz	—	—	145	100				
		pr. Post	1673	1538	1673	1538				
		Summa	2728	1911	3726	2956	770	—	29,221	12,75
36. Theer, Pech etc.:	Thlr. pr. Ctr.		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
1. Theer, Pech und Asphalt	frei	Belgien	45,00	—	45,00	—				
		Frankreich	—	54,00	—	54,00				
		Niederlande	10,00	214,00	10,00	214,00				
		Oesterreich	62,00	—	62,00	—				
		Summa	117,00	268,00	117,00	268,00	—	151,00	393,206	0,03
2. Harze aller Art	frei	Bremen	—	—	3,00	3,00				
		Frankreich	4,00	11,00	4,00	11,00				
		Hamburg	—	—	—	3,00				
		Niederlande	503,00	1080,00	465,00	1080,00				
		pr. Post	2,00	1,00	2	1,00				
		Summa	509,00	1092,00	474,00	1098,00	—	624,00	465,217	0,10
3. Petroleum, roh und gereinigt	frei	Belgien	—	150,00	—	310,00				
		Frankreich	46,00	232,00	49,00	153,00				
		Niederlande	833,00	367,00	833,00	367,00				
		Summa	879,00	749,00	882,00	830,00	52,00	—	2,518,607	0,03

	Thlr. pr. Ctr.		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
4. Theer- u. Mineraloele, roh und gereinigt . .	frei	Belgien	48,00	142,00	62,00	142,00				
		Bremen	—	—	—	1,00				
		Frankreich . . .	16,00	225,00	16,00	228,00				
		Hamburg	—	25,00	—	25,00				
		Niederlande . . .	1032,00	47,00	1019,00	44,00				
		Oesterreich . . .	—	—	—	1,00				
		Summa . .	1096,00	439,00	1097,00	441,00	656,00	—	96,738	1,23
5. Harzoel, Terpentin, Terpentinoel	frei	Frankreich . . .	85,00	—	85,00	—				
		Niederlande . . .	420,00	119,00	420,00	119,00				
		Oesterreich . . .	98,00	—	98,00	—				
		Summa . .	603,00	119,00	603,00	119,00	484,00	—	90,924	0,66
37. Thiere und thierische Produkte etc.: a. Alle leb. Thiere etc., Geflügel u. klein. Wildpret etc.	frei	Frankreich . . .	1,00	7,00	1,00	7,00				
		pr. Post	12,00	13,00	12,00	13,00				
		Summa . .	13,00	20,00	13,00	20,00	—	7,00	548,420	0,002
b. Eier und Milch	frei	Frankreich . . .	18,00	54,00	18,00	54,00				
		Oesterreich . . .	28,00	11,00	28,00	11,00				
		Summa . .	46,00	65,00	46,00	65,00	—	19,00	201,172	0,02
d. 1. Thierische Blasen und Därme etc.	1/2	Belgien	6,00	—	67,00	6,00				
		Bremen	—	—	1,00	1,00				
		Frankreich . . .	374,00	255,00	361,00	260,00				
		Hamburg	—	—	3,00	3,00				
		Niederlande . . .	5,00	1,00	11,00	2,00				
		Oesterreich . . .	34,00	—	42,00	36,00				
		Schweiz	—	—	5,00	—				
		pr. Post	—	1,00	—	1,00				
		Summa . .	419,00	257,00	490,00	309,00	181,00	—	20,054	2,40
2. Wachs	1/2	Belgien	—	—	2,00	14,00				
		Bremen	2,00	—	13,00	—				
		Frankreich . . .	47,00	42,00	19,00	40,00				
		Hamburg	—	—	18,00	—				
		Niederlande . .	53,00	13,00	61,00	10,00				
		Oesterreich . . .	—	6,00	4,00	13,00				
		Schweiz	—	—	6,00	—				
		Summa . .	102,00	61,00	123,00	77,00	46,00	—	8,040	1,04

Positionen des Vereins-Tarifs.	Zollsatz.	Grenze, über welche der Waareneingang stattgefunden.	Uebersicht der Waaren-Mengen, welche: a. im Ansage-Verfahren bei dem Haupt-Steueramt Frankfurt a. M. eingegangen. 1869	a. 1868	b. verzollt oder zollfrei — theils aus dem unmittelbaren Eingang, theils aus dem Begleitschein-Verkehr, theils auch aus den Beständen der Niederlage — in den freien Verkehr getreten. In Frankfurt a. M. 1869	In Frankfurt a. M. 1868	Also in 1869 mehr	Also in 1869 weniger	Im Zollvereinsgebiet 1869	Proc.-Anth. v. Frft. a. M. a. d. Verk. d. V.-Gebiets.
	Thlr. pr. Ctr.		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
3. Waschschwämme	1/2	Belgien	—	—	—	2,00				
		Frankreich	—	1,00	—	2,00				
		Hamburg	—	—	—	9,00				
		Oesterreich	36,00	6,00	36,00	66,00				
		pr. Post	4,00	1,00	4,00	1,00				
		Summa	40,00	8,00	40.00	80,00	—	40,00	2,308	1,73
38. Thonwaaren: a. Fliesen, Mauer- u. Dachziegel etc., gemeine Ofenkacheln, gemeine Töpferwaare etc.	frei	Belgien	—	4,00	2,00	4,00				
		Frankreich	6,00	365,00	92,00	365,00				
		Hamburg	—	—	2,00	—				
		Niederlande	9676,00	5920,00	9676,00	6283,00				
		Oesterreich	—	16,00	18,00	60,00				
		pr. Post	1,00	—	1,00	—				
		Summa	9683,00	6305,00	9791,00	6712,00	3049,00	—	2,242,933	0,43
b. 1. Einfarbige oder weisse Thonwaaren	$1^2/_3$	Belgien	—	—	2,55	1,20				
		Bremen	—	—	—	0,08				
		Frankreich	3,61	8,43	3,68	7,96				
		Hamburg	—	—	0,11	—				
		Niederlande	22,50	28,00	31,03	25,06				
		Oesterreich	0,20	—	9,17	9,08				
		Schweiz	—	—	0,11	0,06				
		pr. Post	0,07	0,05	0,07	0,05				
		Summa	26,40	37,17	46,77	43,50	3,27	—	2,341	1,99

	Thlr. pr. Ctr.		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr	Ctr.	
2. Bemalte, bedruckte, vergoldete etc. Thonwaaren	2	Belgien	2,36	—	15,27	0,67				
		Bremen	—	—	0,86	2,85				
		Frankreich . . .	21,79	10,61	21,84	11,02				
		Hamburg	—	—	11,08	0,66				
		Niederlande . .	88,07	49,29	86,07	83,87				
		Oesterreich . . .	0,40	—	15,61	14,64				
		Schweiz	—	—	0,08	0,30				
		pr. Post . . .	0,58	0,75	0,68	0,78				
		Summa . .	113,17	60,65	150,74	114,06	36,66	—	3,087	4,66
c. Weisses Porzellan . . .	$1^2/_3$	Belgien	—	—	72,00	12,68				
		Frankreich . .	78,30	99,17	92,46	119,40				
		Hamburg . . .	—	—	0,13	0,38				
		Holstein . . .	—	—	—	0,07				
		Niederlande . .	0,18	0,84	0,60	0,60				
		Oesterreich . .	—	0,01	29,00	14,47				
		Schweiz . . .	—	—	0,06	—				
		pr. Post . . .	1,16	0,86	1,15	0,86				
		Summa . .	79,68	100,88	123,81	148,85	—	24,54	2,515	4,92
d. 1. Porzellan, farbiges, bemaltes od. vergoldetes	4	Belgien	—	—	4,16	4,60				
		Frankreich . .	73,74	78,66	65,74	100,16				
		Hamburg . . .	—	—	2,39	1,26				
		Holstein	—	—	—	1,49				
		Niederlande . .	4,46	9,70	13,33	19,81				
		Oesterreich . .	1,96	3,64	74,67	35,87				
		Russland . .	—	—	0,23	—				
		Schweiz	—	—	0,10	0,81				
		v. Theilungslagern	—	—	0,08	—				
		pr. Post	4,25	4,29	4,26	3,76				
		Summa . .	84,48	96,50	165,16	167,07	—	1,81	4,304	3,66

Positionen des Vereins-Tarifs.	Zollsatz.	Grenze, über welche der Waareneingang stattgefunden.	Uebersicht der Waaren-Mengen, welche: a. im Ansage-Verfahren bei dem Haupt-Steueramt Frankfurt a. M. eingegangen. 1869	a. … 1868	b. verzollt oder zollfrei — theils aus dem unmittelbaren Eingang, theils aus dem Begleitschein-Verkehr, theils auch aus den Beständen der Niederlage — in den freien Verkehr getreten. In Frankfurt a. M. 1869	In Frankfurt a. M. 1868	Also in 1869 mehr	Also in 1869 weniger	Im Zollvereinsgebiet. 1869	Proc.-Anth. v. Fkft. a. M. a. d. Verk. d. V.-Gebiets.
	Thlr. pr. Ctr.		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
2. Thonwaaren aller Art in Verbindung mit anderen Materialien etc.	4	Belgien	0,42	—	1,95	3,98				
		Bremen	—	—	—	0,01				
		Frankreich	36,88	28,01	37,37	29,64				
		Hamburg	—	—	0,01	—				
		Niederlande	3,48	2,17	2,82	2,17				
		Oesterreich	—	0,93	23,82	28,22				
		Russland	—	1,69	—	2,31				
		v. Theilungslagern	—	—	0,27	0,03				
		pr. Post	—	1,00	—	1,00				
		Summa	40,78	33,80	66,24	67,36	—	1,12	849	7,90
40. Wachstuch etc.:										
a. Grob. unbedruckt. Wachstuch	2/3	Frankreich	—	0,20	—	—				
		Niederlande	6,52	5,13	6,50	15,38				
		pr. Post	0,28	0,06	0,28	0,06				
		Summa	6,80	5,47	6,60	15,40	—	8,66	1,383	0,49
b. Alle anderen Gattungen von Wachstuch etc.	2	Belgien	—	2,74	7,44	9,70				
		Frankreich	9,59	11,27	7,97	7,00				
		Hamburg	—	—	16,01	6,00				
		Niederlande	25,00	0,22	8,41	45,12				
		Oesterreich	—	—	1,25	1,06				
		Schweiz	—	—	0,40	—				
		v. Theilungslagern	—	—	230,10	233,51				
		pr. Post	0,05	0,64	0,05	0,64				
		Summa	34,64	14,87	271,66	304,03	—	32,60	6,652	4,09

	Thlr. pr. Ctr.		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
41. Wolle etc., sowie Waaren daraus:										
a. 1. Schaafwolle, rohe, gekämmte, gefärbte etc.	frei	Belgien	—	14,00	—	14,00				
		Frankreich	6,00	4,00	6,00	4,00				
		Niederlande	—	5,00	3,00	5,00				
		Oesterreich	—	58,00	—	58,00				
		pr. Post	2,00	2,00	2,00	2,00				
		Summa	8,00	83,00	11,00	83,00	—	72,00	1,038,694	0,001
2. Haasen- u. Kaninchenhaare	frei	Belgien	—	6,00	1,00	6,00				
		Frankreich	189,00	174,00	189,00	174,00				
		Niederlande	—	2,00	4,00	2,00				
		Oesterreich	—	7,00	2,00	7,00				
		pr. Post	—	—	—	—				
		Summa	189,00	189,00	196,00	189,00	7,00	—	20,868	0,03
3. Ziegen- u. Biberhaare	frei	Oesterreich	54,00	—	54,00	—	54,00	—	644	8,38
b. 1. Wollengarn, einfaches, ungefärbt oder gefärbt, doublirtes, ungefärbt; Watten	1/2	Frankreich	—	225,00	—	294,00				
		Hamburg	—	—	—	12,00				
		Niederlande	46	55,00	73,00	154,00				
		Summa	46,00	380,00	73,00	460,00	—	387,00	267,653	0,02
2. Wollengarn, doublirtes, gefärbt; drei- od. mehrfach gezwirntes, ungefärbt oder gefärbt	4	Belgien	8,27	1,23	113,41	163,79				
		Bremen	—	—	—	0,01				
		Frankreich	104,88	47,32	121,53	55,32				
		Hamburg	—	1,44	203,00	148,24				
		Holstein	—	—	—	0,72				
		Niederlande	240,20	84,43	289,95	536,15				
		Oesterreich	—	—	0,09	0,27				
		Schweiz	—	—	—	0,02				
		pr. Post	1,44	1,07	1,44	1,07				
		Summa	354,79	135,40	730,02	905,59	—	175,57	31,285	2,33

Positionen des Vereins-Tarifs.	Zollsatz.	Grenze, über welche der Waareneingang stattgefunden.	Uebersicht der Waaren-Mengen, welche: a. im Ansago-Verfahren bei dem Haupt-Steueramt Frankfurt a. M. eingegangen. 1869	a. 1868	b. verzollt oder zollfrei — theils aus dem unmittelbaren Eingang, theils aus dem Begleitschein-Verkehr, theils auch aus den Beständen der Niederlage — in den freien Verkehr getreten. In Frankfurt a. M. 1869	In Frankfurt a. M. 1868	Also in 1869 mehr	Also in 1869 weniger	Im Zollvereinsgebiet. 1869	Proc. Anth. v. Fkft. a. M. a. d. Verk. d. V.-Gebiets.
	Thlr. pr. Ctr.		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
c. 1. Wollene Stickereien, Spitzen und Tülle . .	30	Belgien	—	—	0,36	0,62				
		Frankreich . .	4,46	2,68	2,36	3,47				
		Hamburg	—	—	—	0,12				
		Niederlande . .	0,16	—	0,16	—				
		Oesterreich . .	0,04	—	0,12	0,81				
		Schweiz . . .	—	—	0,04	—				
		von Messen . . .	—	—	0,53	0,65				
		pr. Post	3,40	3,42	3,46	3,42				
		Summa . .	8,66	5,30	7,06	8,66	—	1,63	110	6,41
2. Bedruckte woll. Waaren aller Art	25	Belgien . . .	10,26	1,13	4,06	8,34				
		Bremen	—	—	—	0,06				
		Frankreich . .	70,61	33,68	54,60	43,25				
		Hamburg	—	—	2,34	3,62				
		Holstein . . .	—	—	—	0,61				
		Niederlande .	70,11	26,63	57,86	42,83				
		Oesterreich . . .	0,64	—	10,24	4,11				
		Schweiz	—	—	0,17	—				
		von Messen . . .	—	—	37,61	15,60				
		v. Theilungslagern	—	—	3,45	10,61				
		pr. Post . . .	4,66	5,61	4,66	5,61				
		Summa .	156,36	67,26	174,42	134,14	40,28	—	3,825	4,56

	Thlr. pr. Ctr.		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
3. Unbedruckte, ungewalkte wollene etc. Waaren	20	Belgien	21,58	1,89	132,39	62,66				
		Bremen	—	—	0,53	0,04				
		Frankreich	219,97	187,92	208,89	206,85				
		Hamburg	0,27	0,97	10,07	10,32				
		Niederlande	602,51	360,91	764,53	747,75				
		Oesterreich	0,09	3,96	20,95	15,84				
		Schweiz	—	—	1,28	0,27				
		von Messen	—	—	291,43	59,45				
		v. Theilungslagern	—	—	13,92	97,85				
		pr. Post	28,22	16,29	28,22	16,29				
		Summa	872,04	571,99	1472,27	1217,22	255,88	—	28,515	5,16
4. 1. Wollene Fussteppiche	10	Belgien	—	0,93	76,28	47,27				
		Bremen	1,83	—	1,63	—				
		Frankreich	58,49	47,64	53,01	45,11				
		Hamburg	—	—	1,43	0,44				
		Niederlande	241,87	159,78	274,67	198,48				
		Oesterreich	1,87	—	1,64	—				
		Schweiz	—	—	0,17	—				
		von Messen	—	—	41,06	27,88				
		v. Theilungslagern	—	—	0,86	—				
		pr. Post	1,72	3,46	1,72	3,46				
		Summa	304,08	211,61	452,89	321,82	130,27	—	2836	15,94
2. Unbedruckte gewalkte wollene Tuch-Zeug- u. Filzwaaren	10	Belgien	1,03	5,82	238,18	280,49				
		Bremen	—	—	—	0,38				
		Frankreich	632,03	472,86	322,16	341,38				
		Hamburg	22,85	0,41	79,47	57,57				
		Niederlande	901,48	1036,84	1187,52	1223,91				
		Oesterreich	0,94	3,98	19,86	27,48				
		Ostsee	—	—	0,03	—				
		Schweiz	—	—	4,29	6,89				
		von Messen	—	—	136,15	27,47				
		v. Theilungslagern	—	—	559,71	385,02				
		pr. Post	37,25	30,26	37,25	30,28				
		Summa	1595,53	1549,87	2594,36	2390,94	203,36	—	49,872	5,28

Positionen des Vereins-Tarifs.	Zollsatz.	Grenze, über welche der Waareneingang stattgefunden.	Uebersicht der Waaren-Mengen, welche: a. im Ansage-Verfahren bei dem Haupt-Steueramt Frankfurt a. M. eingegangen. 1869	a. 1868	b. verzollt oder zollfrei — theils aus dem unmittelbaren Eingang, theils aus dem Begleitschein-Verkehr, theils auch aus den Beständen der Niederlage — in den freien Verkehr getreten. In Frankfurt a. M. 1869	In Frankfurt a. M. 1868	Also in 1869 mehr	Also in 1869 weniger	Im Zollvereinsgebiet. 1869	Proc.-Anth. v. Fkft. a. M. a. d. Verk. d. V.-Gebiets.
	Thlr. pr. Ctr.		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
42. Zink- und Zinkwaaren:										
a. Rohes Zink, altes Bruchzink	frei	Bremen	—	20,42	—	—				
		Niederlande	—	—	—	362,00				
		Summa	—	20,42	—	362,00	—	362,00	92,382	—
b. Zinkbleche	1/2	Frankreich	2,00	—	2,00	—	2,00	—	1642	0,12
c. Grobe Zinkwaaren etc.	1	Belgien	—	—	4,27	7,48				
		Frankreich	73,80	51,10	74,24	44,08				
		Niederlande	0,59	0,15	0,67	0,15				
		Oesterreich	0,09	0,15	0,09	0,15				
		pr. Post	—	—	0,70	—				
		Summa	74,48	51,40	80,03	51,88	28,17	—	1051	7,81
d. Feine, auch lackirte Zinkwaaren	4	Belgien	—	—	1,20	0,07				
		Frankreich	21,58	46,91	21,58	44,83				
		Niederlande	0,22	—	4,13	0,80				
		Oesterreich	—	—	1,97	0,28				
		pr. Post	0,70	0,11	0,70	0,11				
		Summa	22,50	47,02	29,58	46,09	—	16,51	904	3,27
43. Zinn und Zinnwaaren:										
a. Zinn in Blöcken, Stangen etc., altes Bruchzinn	frei	Belgien	—	331,00	—	331,00				
		Bremen	—	—	—	45,00				
		Frankreich	170,00	258,00	170,00	258,00				
		Niederlande	1190,00	1132,00	1190,00	1132,00				
		Summa	1360,00	1721,00	1360,00	1766,00	—	406,00	54,727	2,48

	Thlr. pr. Ctr.		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
c. Grobe Zinnwaaren . . .	1	Frankreich . . .	2,19	—	1,25	—				
		Niederlande . . .	—	—	3,11	—				
		Summa . .	2,19	—	4,36	—	4,30	—	124	3,54
d. Feine, auch lackirte Zinnwaaren	4	Belgien	—	—	0,08	0,32				
		Frankreich . . .	11,22	21,56	8,49	10,74				
		Hamburg	—	—	—	0,46				
		Niederlande . . .	0,54	0,37	0,61	6,10				
		Oesterreich . . .	0,07	2,18	4,77	3,17				
		pr. Post	0,18	0,12	0,18	0,12				
		Summa . .	12,01	24,23	14,13	21,00	—	6,87	566	2,49
44. Artikel, welche vorstehend nicht begriffen sind . . .	frei	Frankreich . . .	—	1,00	—	1,00				
		pr. Post	—	5,00	—	5,00				
		Summa . .	—	6,00	—	6,00	—	6,00	64,685	—
Besondere Gegenstände: Hausgeräthe und Effekten, gebrauchte von Anziehenden etc., Ausstattungs-Gegenstände	frei	Belgien	83,00	82,00	108,00	158,00				
		Bremen	1,00	92,00	28,00	118,00				
		Frankreich . . .	556,00	658,00	456,00	560,00				
		Hamburg	—	177,00	56,00	307,00				
		Niederlande . . .	210,00	170,00	466,00	171,00				
		Oesterreich . . .	246,00	193,00	285,00	279,00				
		Russland	—	—	16,00	50,00				
		Schweiz . . .	—	254,00	102,00	295,00				
		Ostsee	—	—	14,00	65,00				
		pr. Post	8,00	7,00	3,00	7,00				
		Summa . .	1099,00	1633,00	1534,00	2010,00	—	476,00	136,726	1,12

Wir recapituliren hier aus vorstehender Uebersicht diejenigen Waaren, von denen die in **Frankfurt** zur Zollbehandlung gelangten Mengen im Verhältniss zu der Gesammteinfuhr des Zollvereins die **höchsten Procentantheile** aufweisen:

		pCt.
1.	Hüte aus Stroh, Rohr, Bast, etc. ohne Garnitur (*Pos. 35. d. 1.*)	19,43
2.	Wollene Fussteppiche (*Pos. 41. c. 4. 1.*)	15,94
3.	Baumwollgarn, drei- und mehrdrähtiges (*Pos. 2. 6. 2.*)	15,45
4.	Rohe Haasen- nnd Kaninchenfelle (*Pos. 12. a. 3.*)	15,47
5.	Herrenhüte aus Filz, Wolle oder anderen Thierhaaren (*Pos. 18. d.*)	15,17
6.	Feine Bürstenbinder- und Siebmacherwaaren (*Pos. 4. b.*)	14,43
7.	Kurze Waaren, Quincaillerien (*Pos. 20. a.*)	13,42
8.	Leinene Leibwäsche (*Pos. 18. e.*)	13,06
9.	Hüte aus Stroh, Rohr, Bast etc., mit Garnitur (*Pos. 35. d. 2.*)	12,75
10.	Brüsseler und dänisches Handschuhleder; aus Korduan, Marokin, Saffian und alles gefärbte und lackirte Leder (*Pos. 21. b.*)	12,60
11.	Feine Eisen- und Stahlwaaren (*Pos. 6. f. 3. α.*)	11,95
12.	Waaren aus Seide, in Verbindung mit Banmwolle, Leinen etc. (*Pos. 30. d.*)	11,84
13.	Undichte Gewebe, Spitzen, Stickereien (*Pos. 2. c. 3. β.*)	10,64
14.	Waaren aus Seide oder Floretseide, auch in Verbindung mit Metallfäden (*Pos. 30. c.*)	10,42
15.	Gewebe aus Kautschukfäden in Verbindnng mit anderen Spinnmaterialien (*Pos. 17. f.*)	10,06
16.	Kupferschmiede- und Gelbgiesserwaaren, für sich, oder in Verbindung mit anderen Materialien (*Pos. 19. d. 3.*)	9,18
17.	Chinarinde (*Pos. 5. b. 2. 2.*)	9,08
18.	Leder aller Art, mit Ausnahme der oben unter 10 genannten (*Pos. 21. a.*)	8,87
19.	Fertige Kleider von Seide oder Floretseite, anch in Verbindung mit Metallfäden, Putzwaaren (*Pos. 18. a.*)	8,60
20.	Lederne Handschuhe (*Pos. 21. e.*)	8,57
21.	Façonnirtes Eisen in Stäben, Radkranzeisen zu Eisenbahnwagen (*Pos. 6. c. 3.*)	8,56
22.	Ziegen- und Biberhaare (*Pos. 41. a. 3.*)	8,38
23.	Wurmsaamen, Wurmrinde, Wurmmoos (*Pos. 5. b. 2. 1.*)	8,29
24.	Undichte Baumwollgewebe, wie Jaconet, Tüll etc., baumwollene Spitzen und Stickereien (Vgl. 43.) (*Pos. 2. c. 3.*)	8,08
25.	Thonwaaren aller Art in Verbindnng mit anderen Materialien (*Pos. 38. d. 2.*)	7,80
26.	Wagen oder Schlitten, mit Leder- oder Polsterarbeit (*Pos. 15. c. 2.*)	7,74
27.	Grobe Zinkwaaren, auch in Verbindung mit Holz etc. (*Pos. 42. c.*)	7,61
28.	Parfümerien aller Art (*Pos. 31. d.*)	7,51
29.	Buchdruckerschriften (*Pos. 3. b. 2.*)	7,35
30.	Leinene Bänder, Borten, Franzen etc. (*Pos. 22. h.*)	7,22
31.	Leinenzwirn, roh, gebleicht oder gefärbt (*Pos. 22. c.*)	6,88

pCt.

32. Palmoel und Kokosnussoel (*Pos. 26. a. 2. 3.*) 6,91
33. Fertige Kleider (nicht von Seide vgl. 19), künstliche Blumen, zugerichtete Schmuckfedern (*Pos. 18. b. 1.*) 6,59
34. Wollene Stickereien, wollene Spitzen und Tülle (*Pos. 41. c. 1.*) . 6,41
35. Feine Lederwaaren von Korduan, feine Schuhe aller Art (*Pos. 21. d.*) 6,37
36. Mit Zucker, Essig, Oel etc. eingemachte Früchte, Gewürze, Gemüse etc. (*Pos. 25. p. 1. β.*) 6,33
37. Feine Seife in Täfelchen, Kugeln etc. (*Pos. 31. c.*) 6,23
38. Feine Holz- und Korbflechterwaaren etc. (*Pos. 13. f.*) 5,88
39. Pelze, überzogene, Mützen, Handschuhe, gefütterte Decken (*Pos. 28. a.*) 5,82
40. Waaren aus Papier, Pappe etc. in Verbindung mit anderen Materialien (*Pos. 27. d.*). 5,60
41. Roher Kaffee (*Pos. 25. m. 1.*) 5,48
42. Behänge zu Kronleuchtern von Glas, Glasknöpfe, Glasperlen, Glasschmelz (*Pos. 10. b. 3.*) 5,41
43. Dichte und rohe undichte Baumwollgewebe (vgl. 24.) *Pos. 2. c. 2.* 5,32
44. Leinwand, gebleichte, gefärbte etc.; Batist und Linon (*Pos. 22. g.*) 5,20
45. Unbedruckte gewalkte wollene Tuch-, Zeug- und Filzwaaren (*Pos. 41. c. 4. 2.*) 5,20
46. Unbedruckte ungewalkte wollene etc. Waaren (*Pos. 41. c. 3.*) . 5,16
47. Grobe Bürstenbinderwaaren (*Pos. 4. a.*) 5,09
48. Fertige Kleider aus Geweben mit Kautschuk überzogen (*Pos. 18. c.*) 4,99
49. Herrenhüte von Seide, unstaffirt, staffirt oder garnirt (*Pos. 18. b. 2.*) 4,96
50. Weisses Porzellan (*Pos. 38. c.*) 4,92
51. Thonwaaren, bemalte, bedruckte, vergoldete etc. (*Pos. 38. b. 2.*) 4,88
52. Wein in Flaschen (*Pos. 25. c. 1. β. 2.*) 4,73
53. Korkplatten, -Scheiben, -Sohlen und -Stöpsel (*Pos. 13. d. 2.*) . . 4,67
54. Waaren aus Stein in Verbindung mit anderen Materialien (*Pos. 33. d. 2.*) 4,61
55. Bedruckte wollene Waaren aller Art (*Pos. 41. c. 2.*) 4,56
56. Thee (*Pos. 25. w.*) 4,37
57. Gewebe aller Art mit Kautschuk überzogen oder getränkt (*Pos. 17. e.*) 4,25
58. Holz in geschnittenen Fournieren (*Pos. 13. d. 1.*) 4,06
59. Chokolade, Kakaomasse, Confitüren etc. (*Pos. 25. p. 1. α.*) . . . 4,05

In zollamtlich verschlossenen Wagen und Körben kamen an die Stadt:

mittelst der Eisenbahnen:				ferner zu Wasser:		
Im Jahr:	Anzahl der Wagen:	Anzahl der Körbe:	Ctr.	Im Jahr:	Anzahl der Schiffe:	Ctr.
1864	2464	57	160,357	1864	33	136,090
1865	2504	129	200,716	1865	33	126,323
1866	2408	80	193,865	1866	29	92,413
1867	2619	122	208,456	1867	32	113,838
1868	2630	47	219,648	1868	38	113,017
1869	2629	41	251,189	**1869**	37	118,868

Im Niederlage-Verkehr, einschliesslich der Privattransitlager und der laufenden Conten, belief sich der Bestand:

	1869 Ctr.	1869 Pfd.	1868 Ctr.	1868 Pfd.
am 1. Januar auf	36,356	—	31,532	93
Zugang im Laufe des Jahres . .	118,782	—	107,315	20
	155,138	—	138,848	13
Abgang im Laufe des Jahres . .	113,176	—	104,714	40
Bestand am 31. December 1869 .	41,962	—	34,133	73

An Zollgefällen wurden in Frankfurt a. M. erhoben:

In den Jahren:	Für Eingangs-Abgaben:	Für Ausgangs-Abgaben:	Summa:
	Thlr.	Thlr.	Thlr.
1868	837,827	1,152	838,979
1869	825,386	—	825,386
mithin 1869 gegen das Vorjahr:	— 12,441	— 1,152	— 13,593

Nach den Quartal-Abschlüssen geschieden, stellt sich das Ergebniss der Zolleinnahmen wie folgt:

Quartal.	Jahr.	An Eingangs- u. Ausgangs-Abgaben.	Differenz von 1869:	Differenz von 1869 in der Gesammt-Einnahme des Zollvereins.
		Thlr.	Thlr.	
I.	1868 **1869**	199,974 185,599	gegen 1868: 14,375 weniger od. — 7,19 pCt.	— 10,4 pCt.
II.	1868 **1869**	200,823 221,608	gegen 1868: 20,785 mehr » + 10,35 »	— 0,03 »
III.	1868 **1869**	205,227 202,773	gegen 1868: 2,454 weniger » — 1,19 »	+ 7,08 »
IV.	1868 **1869**	232,955 215,406	gegen 1868: 17,549 weniger » — 7,58 »	— 5,06 »
Für das ganze Jahr.	1868 **1869**	838,979 825,386	gegen 1868: 13,593 weniger od. — 1,62 pCt.	— 2,36 pCt.

Der in Frankfurt a. M. zur Erhebung gelangte Theil der Gesammt-Einnahme des Zollvereins an Eingangs- und Ausgangs-Abgaben berechnet sich:

Für die Jahre:	mit:	von der Gesammt-Einnahme:	auf:
	Thlr.	Thlr.	
1868	838,979	27,319,525	3,07 pCt.
1869	825,386	26,674,537	3,09 »

Die Minder-Einnahme, welche die vorstehenden Tabellen aufweisen, darf indess nicht als Beweis einer verminderten Geschäftsthätigkeit aufgefasst werden. Sie ist vielmehr nur das Resultat einer geringeren Verzollung einzelner Artikel, welche, wie z. B. Kaffee, auf die Höhe der Zolleinnahmen einen wesentlichen Einfluss ausüben, deren Einfuhr aber im Jahre 1869 lediglich in Folge von Conjuncturen (vergl. unten S. 88) eine namhaft geringere gewesen ist.

Die Ausfuhr nach Häfen der Nordamerikanischen Union (vgl. hierzu die Tabellen auf S. 74 u. 75) hat sich im zweiten Halbjahre bedeutend gehoben und zwar in dem Maasse, dass gegenüber dem Minus der beiden ersten Quartale von je 15,6 und 5,8 pCt., das Resultat des ganzen Jahres noch eine Steigerung von 31,3 pCt. gegen das Vorjahr ergeben hat. Nichtsdestoweniger aber kann nicht genug bedauert werden, dass die hohen amerikanischen Schutzzölle dem Exportgeschäfte nach diesem wichtigsten aller Consumtionsländer noch immer die schwersten Fesseln anlegt. Die nachtheilige Einwirkung jener Zölle zeigt sich namentlich auffällig bei den bisher bedeutendsten Exportartikeln unseres Platzes, Haasenhaare und Leder, wie dies aus der nachstehenden vergleichenden Zusammenstellung derjenigen Waaren ersichtlich ist, von welchen im verflossenen Jahre die grössten Quantitäten ausgeführt worden. Beide zeigen fast durchgehends von Jahr zu Jahr eine beträchtliche Abnahme, und wenn auch die Lederausfuhr sich 1869 wieder gegen das Vorjahr gehoben hatte, repräsentirt dieses Resultat doch noch nicht viel mehr als den dritten Theil des Ergebnisses von 1865. Es wurden dem Werthe nach ausgeführt:

		1869.	1868.	1867.	1866.	1865.
Haasenhaare	für fl.	424,052	454,340	717,256	860,503	924,014
Leder	» »	284,755	97,045	67,372	537,797	617,887
Leinen-, Wollen- und Baumwollenwaaren	» »	106,391	123,668	54,254	53,843	39,973
Lederwaaren	» »	75,122	34,024	25,072	95,205	156,808
Eisen- und Stahlwaaren	» »	54,522	14,143	900	3,052	557
Wein, Aepfelwein, Liqueur und Branntwein	» »	41,163	16,143	28,685	63,961	31,643
Modewaaren	» »	33,020	9,549	41,003	93,345	54,380
Droguen und Chemikalien	» »	28,250	4,934	6,754	16,570	10,879
Leim	» »	23,948	8,387	6,326	—	—
Porzellan- und Glaswaaren	» »	15,581	15,809	16,174	18,473	13,528
Seide	» »	12,798	21,946	29,831	19,026	64,728

Uebersicht der von der Stadt Frankfurt im Jahre 1869 Waaren, nach Massgabe der

(Verglichen mit dem entsprechenden

Die in nachstehender Uebersicht aufgeführten Beträge beziehen sich aufgegeben wurden; Fakturen aus anderen Orten des dem hiesigen General-

	I. Quartal.				II. Quartal.			
	1869.		1868.		1869.		1868.	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Hopfen	—	—	5,081	36	—	—	—	—
Sämereien	—	—	735	39	—	—	—	—
Schweinsborsten	—	—	1,763	40	—	—	—	—
Juwelen und Edelsteine	—	—	—	—	—	—	—	—
Achatsteine	1,302	58	—	—	—	—	—	—
Lithographir-Pressen und Apparate	980	—	—	—	2,794	10	479	23
Uhren	294	42	—	—	—	—	590	48
Chirurgische Instrumente	—	—	1,188	51	261	16	533	50
Musikalische Instrumente	—	—	—	—	—	—	—	—
Roh-Zink	—	—	—	—	7,000	—	—	—
Eisen- und Stahlwaaren	3,520	4	—	—	8,688	45	1,049	58
Porcellan- und Glaswaaren	1,506	45	2,875	56	2,857	57	4,494	22
Droguen und Chemikalien	145	21	2,545	34	1,098	29	1,457	45
Indigo	—	—	—	—	—	—	—	—
Seifen und Parfümerien	—	—	—	—	—	—	—	—
Leim	—	—	3,140	45	10,360	44	856	48
Knochenschwärze	1,267	38	—	—	1,656	59	1,837	49
Pech	—	—	—	—	—	—	—	—
Wein, Aepfelwein, Liqueur und Branntwein	713	20	2,054	27	7,048	28	6,366	—
Gedörrtes (auch eingekochtes) Obst	1,156	12	7,260	51	248	58	—	—
Leinen-, Wollen- und Baumwollenwaaren	30,963	20	14,574	3	12,342	45	45,871	31
Tuch	—	—	—	—	—	—	—	—
Seide	9,647	32	7,322	33	1,943	48	7,990	42
Modewaaren	698	45	8,218	9	4,590	9	995	12
Kurze Schnittwaaren	471	41	—	—	—	—	—	—
Spitzen, Besatzartikel	1,661	25	4,832	46	—	—	916	4
Posamente, Litzen, Franzen etc.	—	—	—	—	—	—	—	—
Knopfwaaren	—	—	5,569	49	—	—	—	—
Stickereien etc.	—	—	1,243	48	1,386	24	244	—
Corsets	—	—	2,690	27	—	—	1,381	—
Schuh- oder Pantoffelstramin	—	—	—	—	4,090	45	—	—
Leder	16,760	35	39,863	31	43,612	21	12,198	52
Lederwaaren	7,478	28	3,771	13	11,651	45	8,308	34
Haasenhaare	70,181	29	63,863	8	142,890	23	183,674	28
Menschenhaare und Haarwaaren	925	15	—	—	713	—	3,416	2
Möbel	—	—	—	—	—	—	—	—
Holzschnitzwaaren	—	—	600	24	—	—	—	—
Schriftgiesserei-Erzeugnisse	—	—	—	—	1,148	—	—	—
Bücher und Drucksachen	639	18	359	46	2,697	15	2,168	17
Schreibmaterialien	954	18	2,439	13	4,289	33	3,908	4
Cartons	—	—	—	—	—	—	—	—
Gemälde und Lithographien	—	—	—	—	—	—	1,210	—
Diverse	635	43	2,953	26	—	—	214	—
Summa	151,899	49	179,958	35	273,371	54	290,172	29
Also für 1869 mehr	—	— :	—		—	— :	—	
Also für 1869 weniger	fl. 28,058. 46 kr.: — 15,6 pCt.				fl. 16,800. 35 kr.: — 5,8 pCt.			

nach Häfen der Nordamerikanischen Union ausgeführten amtlich deklarirten Werthe.

Ergebniss des Jahres 1868.)

ausschliesslich auf Sendungen, welche von Frankfurter Handlungshäusern Consulat zuständigen Bezirks sind also in dieser Tabelle nicht berücksichtigt.

III. Quartal.				IV. Quartal.				Summa.			
1869.		1868.		1869.		1868.		1869.		1868.	
fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5,081	36
—	—	200	—	—	—	—	—	—	—	035	39
—	—	940	48	—	—	—	—	—	—	2,704	28
5,289	43	—	—	4,698	32	—	—	0,988	15	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	1,302	58	—	—
562	20	—	—	—	—	—	—	4,336	30	479	23
—	—	775	—	280	—	1,504	48	574	42	2,870	36
371	17	295	27	223	40	1,587	43	856	13	3,605	51
1,058	23	—	—	—	—	98	10	1,058	23	98	10
—	—	—	—	—	—	—	—	7,000	—	—	—
24,661	24	4,745	43	17,652	41	8,347	19	54,522	54	14,148	—
2,056	21	4,248	35	9,160	4	4,180	41	15,581	7	15,808	34
0,603	51	—	—	17,403	16	931	12	28,250	57	4,934	31
—	—	1,441	48	—	—	—	—	—	—	1,441	48
1,310	12	—	—	873	20	1,058	29	2,183	32	1,058	29
13,587	23	2,501	57	—	—	1,888	—	23,948	7	8,387	30
2,513	11	1,250	—	1,706	25	2,762	15	7,139	13	5,850	4
—	—	—	—	—	—	250	—	—	—	250	—
15,008	3	4.754	27	18,393	54	2,967	59	41,163	45	16.142	51
—	—	—	—	—	—	—	—	1,405	10	7,260	51
25,883	24	53,928	4	37,201	40	9,294	31	106,391	18	123,668	9
7,044	7	—	—	—	—	—	—	7,044	7	—	—
196	—	2,101	1	1,010	45	4,522	48	12,798	5	21,046	4
24 134	10	4,220	22	3,507	21	1,116	8	33,020	25	9,540	51
3,079	1	—	—	—	—	—	—	3,550	42	—	—
—	—	—	—	—	—	6,063	4	1,661	25	11,811	54
—	—	—	—	3,338	1	—	—	3,338	1	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5,569	49
—	—	—	—	—	—	—	—	1,386	24	1,487	48
—	—	10,661	—	3,065	45	4,340	—	3,065	45	10,072	27
3,054	36	—	—	—	—	—	—	7,145	21	—	—
91,572	40	22,766	56	132,810	8	22,215	36	284,755	44	97,044	35
47,417	5	18,620	34	8,575	31	3,323	45	75,122	49	34,024	6
130,082	28	126,826	56	80,897	52	79,975	38	424,052	12	454,340	10
3,686	—	4,357	18	535	20	12,105	48	5,859	35	19,879	8
—	—	—	—	907	—	—	—	907	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	600	24
450	50	537	30	362	21	—	—	1,961	11	537	30
819	40	—	—	703	16	624	45	4,859	38	3,152	48
13,01	10	1,179	52	—	—	1,432	5	6,545	1	8,959	14
—	—	462	5	—	—	—	—	—	—	462	5
—	—	808	32	—	—	—	—	—	—	2,018	32
10,321	8	103	30	423	30	723	16	11,380	21	3,994	12
425,064	36	267,727	25	343,820	31	171,323	—	1,194,156	50	909,181	29
fl. 157,337. 11 kr.: + 58,4 pCt.				fl. 172,497. 31 kr.: + 100,7 pCt.				fl. 284,975. 21 kr.: + 31,3 pCt.			
— — : —				— — : —				— — : —			

Uebersicht über die im Jahre 1869 mittelst der Main-Weser-Bahn von Frankfurt a. M. versandten Güter.

(Nach den Waarengattungen alphabetisch geordnet.)

	Centner.
Abfälle:	
Baumwolle, rohe	159,1
Borsten, Haare, Hörner, Klauen, Wallfisch-Barden	2,308,1
Knochen	4,870,6
Lumpen, Hadern	2,353,2
Federn, Bruchglas etc.	3,596,1
Brennmaterial:	
Steinkohlen	4,910,8
Coaks	120,0
Ausserdem Holzkohlen, Lohkuchen, Torf, Spähne, Briquets	248,4
Colonial-, Delikatesse-, Material- und Specerei-Waaren, auch andere Consumtibilien:	
Bier	25,747,4
Brod- und Backwaaren	4,315,6
Butter und Käse, Milch und Eier	5,465,3
Cichorien und Kaffee-Surrogat	2,104,5
Esswaaren, nicht besonders genannte	412,9
Fische und Fischwaaren, Fleischwaaren	238,6
Gelatine	130,4
Gewürze	658,8
Häringe, Sardellen etc.	485,6
Kaffee	14,647,6
Kardendisteln	709,7
Leim	438,2
Mühlenfabrikate (Mehl, Graupen, Grütze, Gries etc.)	20,998,4
Malz	5,540,3
Reis	2,102,6
Salz	312,2
Spiritus	20,1
Spirituosen (Branntwein, Rum, Sprit, Liqueur, Meth, Essig, Obstwein)	6,745,7
Südfrüchte	283,9
Syrup, Melasse, Honig	365,9
Cigarren	4,504,8
Rohtabak	1,960,4
Sonstige Tabaksfabrikate (Carotten)	949,5
Wein, Weinmost	53,741,7
Zucker, roh. Muscovade, Candis, Farin, Lumpenzucker etc.	175,3
Zucker, raffinirt	1,930,4
Diverse	7,845,5

	Centner.
Dachpappe und Dachfilz	8,0
Droguerie- und Apothekerwaaren, Chemikalien, Farbstoffe etc.:	
Chemikalien, Droguerie-, Apotheker- und Farbwaaren	13,586,8
Farbholz	2,247,3
Mineral-, ätherisches und Terpentinöl	5,501,8
Soda, Soda-Asche	4,062,2
Drucksachen und Bücher	1,559,4
Dungmittel aller Art, (auch Dungsalz, Dunggyps)	5,512,4
Eisen, Stahl, Eisen- und Stahlwaaren:	
Eisen, roh (in Flosseln, Masseln, Mulden, Bruch- [Schmelz-] Eisen)	4,856,9
Eisen, verarbeitet, rundes, kantiges, kreuzförmiges etc.	12,948,6
Eisenbahnschienen	2,684,4
Eisenblech	7,410,4
Eisen- u. Stahlwaaren (Spaten, Sensen, Nägel etc.) Blechw.	11,497,0
Eisengusswaaren	4,270,3
Erze und Mineralien:	
Erze, Braunstein, Kupfernickel, Eisensteine	1,260,1
Fastage (Emballage) aller Art	9,015,2
Feld-, Garten- und Walderzeugnisse:	
Getreide (Weizen, Roggen, Hafer, Spelz, Halbgetreide)	56,730,9
Hülsenfrüchte	3,819,4
Hopfen	3,970,2
Baumfrüchte, Obst (ausser Südfrüchten) frisch und getrocknet	5,428,9
Gemüse	2,784,6
Kartoffeln	10,460,3
Ausserdem	100,9
Fettwaaren:	
Oele (Fette in Fässern), Thran	6,711,5
Talg, Seife, Wagenschmiere, Kerzen, Stearinmasse	8,802,9
Flachs, Hanf, Heede, Werg etc.	1,710,3
Garne aller Art, auch Seilerwaaren	10,572,9
Geräthe, Bau- und Hausgeräthe, Möbel und musikalische Instrumente	6,481,3
Glas, Glaswaaren, Porzellan, Fayence	13,458,8
Gesträuche, Pflänzlinge aller Art	489,3
Häute, Felle, Leder und Pelzwerk:	
Häute und Felle	4,431,4
Leder	16,081,2
Pelzwerk	17,4
Harze, Pech, Theer	1,306,2
Holz; Holz-, Korb- und Siebmacher-Waaren:	
Bau- und Nutzholz, europäisches (Stabholz, Spieren, Sparren, Latten, Bohlen, Bretter etc.)	170,950,7

	Centner.
Nutzholz, aussereuropäisches, Rohr, Kork	1,649,9
Borke, Lohe	1,302,5
Brennholz	57,4
Andere Holz-, Korb- und Siebmacher-Waaren (Faschinen, Korbmesser etc.)	3,917,5
Holzzengmasse	314,2
Hüttenprodukte:	
Blei	564,3
Alaun, Schwefel, Zinn, Vitriol, Glätte etc.	1,011,5
Kleider und Wäsche	3,881,6
Knochenkohle und Knochenmehl	602,0
Kurz- und Galanteriewaaren	13,995,0
Lithographien, Bilder etc.	258,9
Manufakturwaaren:	
Baumwollene, seidene, wollene und derartige gemischte Waaren	14,557,6
Leinwand, Segeltuch, Packleinen (Wachstuch)	2,156,9
Maschinen und Maschinentheile	7,111,9
Metalle (ausser Eisen und Eisenwaaren):	
Kupfer und Messing	3,860,9
Zink in Blechen	195,0
Zink in Blöcken	940,1
Kupfer-, Messing- und andere Metallwaaren, Schriftgiesserei-Erzeugnisse	2,681,1
Militär-Effekten und Munition	146,8
Mineralwasser	3,454,2
Oelkuchen, Oelkuchenmehl, Lein-, Rüb- und Rapskuchen	7,751,4
Papier und Pappen (excl. Dachpappe)	5,465,1
Parfümerien	2,411,5
Saamen	5,431,7
Seegras, Crin d'Afrique, Alpengras, Waldhaare etc.	995,3
Steine, Erden, Cement, Kalk, Gyps:	
Steine, roh und bearbeitet; Marmor	22,611,7
Chamotte, Dach-, Form- und Mauerziegel, Drains	6,6
Cement und Trass	9,934,3
Kalk, gebrannter	25,4
Ausserdem Schiefer, Lehm, Kies, Sand, Kreide, Gyps, Thon und Kalksteine	15,759,3
Thon- und Töpferwaaren (Schmelztiegel)	278,1
Uhren	281,1
Wolle, thierische	1,194,5
Diverse Güter	2,552,9
Summa	729,485,7

Uebersicht über die im Jahr 1869 mittelst der Homburger Eisenbahn auf der Station Frankfurt a. M. zur Versendung und zum Empfang gelangten Güter.

(Nach den Waarengattungen alphabetisch geordnet.)

	Abgegangen.	Eingetroffen.
	Ctr.	Ctr.
Abfälle	769	420
Asphalt, Harze etc.	14	58
Baumwolle, rohe	2,452	298
Brennmaterial (ausser Holz)	9,690	1,445
Colonial-, Delikatessen-, Material- und Spezerei-Waaren	20,726	940
Droguerie- und Apothekerwaaren etc.	937	865
Drucksachen und Bücher	9	15
Dungmittel (auch Dungsalz)	—	660
Eisen, Stahl, Eisen- und Stahlwaaren	1,705	1,639
Erze und Mineralien	299	498
Fastage aller Art	797	667
Feld-, Garten- und Walderzeugnisse	2,668	2,081
Fettwaaren	520	546
Flachs, Hanf, Heede und Werg	56	55
Garn	327	403
Geräthe, Möbel, musikalische Instrumente	330	285
Glas, Glaswaaren, Porzellan, Fayence	374	463
Häute, Felle, Leder, Pelzwerk	294	445
Holz; Holz-, Korb- und Siebmacher-Waaren	958	961
Hüttenprodukte	17	—
Knochenkohle und Knochenmehl	—	92
Kurze Waaren, Galanterie-Waaren	75	72
Manufaktur-Waaren (gewebt, gewirkt)	648	522
Maschinen und Maschinentheile	460	230
Metalle (ausser Eisen- und Metallwaaren)	244	434
Militär-Effekten und Munition	1	—
Oelkuchen und Oelkuchenmehl	246	18
Papier und Pappe (ausser Dachpappe)	133	73
Steine, Erden, Cement, Kalk, Gyps	3,497	300
Thon- und Töpferwaaren (Steingut)	5	10
Wolle (thierische)	76	53
Sonstige Güter	263	275
Summa	48,590	14,823

Uebersicht des Waaren-Eingangs zu den Messen seit dem Eintritt des vormaligen Frankfurtischen Gebietes zum Zollverein.

Oster- u. Herbstmesse:	Centner.	Mess-Abgaben à 8 kr. pr. Ctr.		Oster- u. Herbstmesse:	Centner.	Mess-Abgaben à 8 kr. pr. Ctr.	
		fl.	kr.			fl.	kr.
1836	103,724 $^{1}/_{4}$	13,829	54	Transp.	1,605,188 $^{1}/_{2}$	214,025	8
1837	105,676 $^{3}/_{4}$	14,090	14	1854	69,267 $^{1}/_{2}$	9,235	40
1838	99,179 $^{7}/_{8}$	13,223	59	1855	63,976 $^{3}/_{8}$	8,530	11
1839	98,762 $^{1}/_{4}$	13,168	18	1856	56,510 $^{1}/_{4}$	7,534	42
1840	101,634 $^{1}/_{2}$	13,551	16	1857	58,936 $^{1}/_{8}$	7,858	9
1841	98,448 $^{3}/_{4}$	13,126	30	1858	63,835 $^{7}/_{8}$	8,511	27
1842	102,082 $^{3}/_{4}$	13,611	2	1859	62,146 $^{3}/_{4}$	8,286	14
1843	99,163 $^{3}/_{8}$	13,221	47	1860	64,515 $^{1}/_{4}$	8,602	2
1844	95,670	12,756	—	1861	61,783 $^{3}/_{4}$	8,237	50
1845	91,129 $^{3}/_{6}$	12,150	35	1862	65,783 $^{1}/_{4}$	8,771	6
1846	99,887	13,318	16	1863	65,287 $^{3}/_{8}$	8,704	59
1847	87,975 $^{1}/_{8}$	11,730	1	1864	67,897 $^{3}/_{8}$	9,052	59
1848	65,234 $^{3}/_{4}$	8,697	58	1865	63,430 $^{3}/_{4}$	8,457	26
1849	75,622 $^{7}/_{8}$	10,083	3	1866	53,302 $^{1}/_{8}$	7,106	57
1850	68,810 $^{3}/_{4}$	9,174	46	1867	51,005 $^{3}/_{6}$	6,800	43
1851	74,662 $^{7}/_{8}$	9,955	3	1868	43,747 $^{3}/_{4}$	5,833	2
1852	72,599 $^{1}/_{2}$	9,679	56	1869	42,409 $^{7}/_{8}$	5,654	39
1853	64,923 $^{3}/_{4}$	8,656	30				
Transp.	1,605,188 $^{1}/_{2}$	214,025	8	Summa	2,559,024 $^{1}/_{4}$	341,203	14

Die Durchschnittssumme für die obigen 34 Jahre beläuft sich hiernach auf 75,265,$_{41}$ Centner mit 10,035 fl. 23 kr. Messabgaben, mithin ist der Verkehr von 1869 gegen den Durchschnittsbetrag um 43,$_{7}$ pCt. zurückgeblieben, welches Verhältniss sich um 1,$_{1}$ pCt. ungünstiger als im Vorjahre stellt.

Als Ergänzung dieser immerhin noch unvollständigen Nachweise über den Gang des Waarenhandels im verflossenen Jahre fügen wir nachstehend eine Uebersicht der Ergebnisse der indirekten Staatssteuern und der städtischen Accise-Erhebung im Vergleich mit den entsprechenden Ergebnissen des Vorjahres hinzu.

A. Indirekte Staatssteuern.

1. Mahl- und Schlachtsteuer.

a) Mahlsteuer: Es wurden versteuert:

	1869.		1868.	
Graupen, Gries, Kraftmehl, Puder etc.	7,866 $^{14}/_{16}$	Ctr.	7,914	Ctr.
Mehl	179,586 $^{4}/_{16}$	»	160,606 $^{3}/_{16}$	»
Schrot	3,615	»	580 $^{1}/_{16}$	»
Backwaaren	54,331 $^{2}/_{16}$	»	47,466 $^{15}/_{16}$	»

Der Steuerertrag ergab hieraus Thlr. 54,132. 11. 8. Thlr. 48,067. 18. 4.

Aus anderen steuerpflichtigen Städten gingen mit Versendungsscheinen ein:

	1869	1868
Mehl	2 4/16 Ctr.	2 2/16 Ctr.
Backwaaren	9 12/16 »	1 12/16 »

Die sämmtlichen verstenerten Mühlenfabrikate repräsentiren einen Körnerverbrauch von 280,812 Ctr. 249,247,62 Ctr., mithin pr. Kopf . . . 340 Pfd. 15 Loth 302 Pfd. 10 Loth.

b) Schlachtsteuer:

α. Lebendes Vieh (nach Stücksätzen.)	Es wurden versteuert		Davon gegen Steuer-vergütung wieder ausgeführt		Somit verblieben in der Stadt		Ergänzungssteuer	
	1869.	1868.	1869.	1868.	1869.	1868.	1869.	1868.
	Stück.	Stück.	Stück.	Stück	Stück.	Stück.	Stück	Stück
Ochsen und Stiere	20,496	21,954	10,585	12,261	9,911	9,693	1	2
Kühe und Färsen	12,467	8,575	11,931	8,071	536	504	22	13
Kälber	31,173	27,674	3,485	2,180	27,688	25,494	—	—
Schweine	28,423	27,638	1,406	1,638	27,017	26,000	604	430
Hammel- u. Schafvieh	31,449	29,225	8,965	8,002	22,484	21,223	162	133
Spanferkel	24,650	22,849	22,507	21,268	2,143	1,581	—	—
Schaf- u. Ziegenlämmer	2,056	1,816	70	84	1,986	1,732	—	—

β. Fleisch und Fett.	In Frankfurt versteuert		Aus anderen steuerpflichtigen Städten mit Versendungsscheinen eingegangen.		Nach anderen steuerpflichtigen Städten mit Versendungsscheinen ausgegangen.	
	1869.	1868.	1869.	1868.	1869.	1868.
	Ctr.	Ctr.	Ctr	Ctr.	Ctr.	Ctr.
Frisches	10,088	9,194 6/16	—	—	—	—
Geräuchertes und Schmalz	6,957	5,717 13/16	12 6/16	8 4/16	319 1/16	237 11/16

Der Fleischverbrauch

	1869.	1868.
berechnet sich auf	140,915 6/16 Ctr.	134,133 6/16 Ctr.
mithin pr. Kopf auf	170 Pfd. 29 Loth.	162 Pfd. 21 Loth.

	1869.			1868.		
	Thlr.	Sgr.	Pf.	Thlr.	Sgr.	Pf.
Die Schlachtstener ertrug:	146,235.	25	5	138,703.	18	4
Die Mahlstener ertrug:	54,132.	11	8	48,067.	18	4
Summe des Mahl- und Schlachtsteuer-Ertrages	200,368.	7	1	186,771.	6	8
oder	fl. 350,644.	24 kr.		fl. 326,849.	38 kr.	

Hiernach entfällt auf den Kopf der Bevölkerung von Frankfurt und Bornheim (82.443 Einwohner) ein Steuerbetrag:

	1869.			1868.		
	Thlr.	Sgr.	Pf.	Thlr.	Sgr.	Pf.
an Mahlsteuer	—	19	8	—	17	6
an Schlachtsteuer	1.	23	1	1.	20	4
also aus der Mahl- und Schlachtsteuer ein Gesammtbetrag von	2.	12	9	2.	7	10
oder	fl. 4.	14 kr.		fl. 3.	57 kr.	

Für die Commune entfällt aus der Mahlsteuer der dritte Theil mit

	Thlr.	Sgr.	Pf.	Thlr.	Sgr.	Pf.
	27,066.	5	9	24,033.	24	2
ferner wurde für dieselbe erhoben der Zuschlag zur Schlachtgebühr mit ³/₈ kr. pr. Pfd. frischen Fleisches	3,603.	—	11	3,284.	3	2
und ¹/₃₆ der nach Gewicht erhobenen Mahl- und Schlachtsteuer	2,951.	15	—	2,612.	12	4
Summa	33,620.	21	8	29,930.	9	8
oder	fl. 58,836.	15 kr.		fl. 52,378.	3 kr.	

Die ferner erhobene städtische Schlachtgebühr, deren Ertrag zur Amortisation des zum Zweck der Ablösung der Metzger-Gerechtsame im Jahre 1864 aufgenommenen Anlehens bestimmt ist, ergab:

Im Jahre 1864	41,196 fl.	In den hier verzeichneten Summen ist jedoch der Ertrag der oben angeführten mit ³/₈ kr. pr. Pfund zur Erhebung gelangenden Steuer von frischem Fleisch mit enthalten.
1865	86,384 »	
1866	83,276 »	
1867	76,075 »	
1868	78,645 »	
1869	76,448 »	
Im Ganzen also bis Ende 1869:	442,024 fl.	

2. Branntweinsteuer.

	1869.			1868.		
	Thlr.	Sgr.	Pf.	Thlr.	Sgr.	Pf.
Ertrag	11,981.	6	6	6,972.	22	1
Rückvergütet für den Export	138.	17	10	952.	19	—
Die Einnahme stellt sich hiernach auf	11,842.	18	8	6,020.	3	1
An Uebergangsabgaben wurden erhoben	1,092.	1	6	1,214.	—	11

3. Braumalzsteuer.

	1869.			1868.		
Braumalzschrot: Verstenertes Quantum	Ctr. 112,053$^{7}/_{16}$.			Ctr. 97,033$^{14}/_{16}$,		
	Thlr.	Sgr.	Pf.	Thlr.	Sgr.	Pf.
dafür erhobener Betrag . . .	84,039.	28	9	64,689.	8	1
davon ab: Bonifikationen für 11,750$^{1}/_{4}$ Frankf. Ohm (1868 für 10,585$^{1}/_{2}$ Frankf. Ohm) .	4,700.	3	—	4,234.	6	—
es bleiben somit	79,339.	25	9	60,455.	2	1
Ferner wurden für	Frkftr. Ohm 7,264$^{1}/_{2}$			Frkftr. Ohm 7,020		
	Thlr.	Sgr.	Pf.	Thlr.	Sgr.	Pf.
an Uebergangsabgaben erhoben	7,264.	17	6	7,020.	2	3

4. Stempelsteuern

	Thlr.	Sgr.	Pf.	Thlr.	Sgr.	Pf.
4. Stempelsteuern	340,682.	23	9	232,538.	13	6

5. Tabaksteuer.

	Thlr.	Sgr.	Pf.
Uebergangsabgabe (I. nnd II. Quartal 1869) für 3942,65 Ctr.	2,628.	13	6

Städtische Accise-Erhebung im Jahre 1869.

(Verglichen mit dem Vorjahre.)

	Qnantum (Netto).				Beträge (Netto).			
	1869.	1868.	Mithin 1869 mehr.	Mithin 1869 weniger.	1869.	1868.	Mithin 1869 mehr.	Mithin 1869 weniger.
Getreide:					fl.	fl.	fl.	fl.
Hafer in Körnern Mltr.	74,531	70,336	4,195	—	14,906	14,168	738	—
Heu und Grummet Ctr.	108,894	110,757	—	1,863	9,075	9,230	—	155
Stroh . . . . . »	62,352	60,821	1,531	—	1,039	1,014	25	—
Getränke:								
Wein . . . . . Ohm	9,680	7,761	1,919	—	51,626	41,405	10,221	—
Obstwein . . . . »	14,828	22,171	—	7,343	23,209	34,596	—	11,387
Brennmaterial:								
Bnchenholz . . . Gilb.	38,334	41,751	—	3,417	20,445	22,267	—	1,822
Tannen-, Eichen- und andere Holzgattungen . . . »	5,272	5,423	—	151	1,933	1,988	—	55
Wellen . . . . . . Stck.	827,750	825,600	2,150	—	552	550	2	—
Holzkohlen . . . . Bütt.	22,379	24,732	—	2,353	1,492	1,649	—	157
Steinkohlen . . . . Ctr.	1,429,010	1,182,900	246,110	—	71,451	59,176	12,275	—
Brannkohlen . . . »	214	1,061	—	847	2	9	—	7
Torf . . . . »	366	607	—	241	4	7	—	3
Lohkuchen . . . . »	8,561	8,201	360	—	143	137	6	—

Erzeugung und Vertrieb vegetabilischer Rohprodukte.

Handel in Getreide u. Landesprodukten.

Der Getreideverkehr war das ganze Jahr hindurch äusserst schleppend und unlohnend; nur selten wurde das Geschäft durch eine etwas mehr als gewöhnlich bewegtere Aktion aus seiner Lethargie aufgerüttelt und in Fluss gebracht, obwohl es nicht an Thatsachen fehlte, die einen weit günstigeren Verlauf voraussetzen berechtigten.

Das Jahr eröffnete mit folgenden Preisen für gute Mittelqualitäten: für Weizen mit $11^3/_4$ fl., für Roggen mit $9^5/_6$ fl., für Gerste mit $10^3/_4$ fl. und für Hafer mit 9 fl. Während dieselben für Brodfrüchte im Frühjahr zurückwichen, schritten sie gegen Sommer in Folge ungünstiger Witterung wieder vor und erreichten im Juni und Juli (Weizen rasch vorübergehend auch im August) den höchsten Standpunkt, der sich für hiesigen Weizen in dem Werthe von $13^1/_6$ fl., und für Roggen in demjenigen von $10^1/_2$ fl. ausdrückte. Gerste variirte nur wenig, dagegen erfuhr Hafer vom Jahresanfang bis zur Ernte eine successive Steigerung. Da man das Ernteerträgniss nicht nur quantitativ, sondern auch qualitativ gegen das Vorjahr unterschätzte und Ungarn, sowie auch England, mit berechtigten Klagen über ein ungünstiges Ergebniss hervortraten, blieb die Stimmung für Getreide im Nachsommer nicht nur gehoben, sondern es gewann auch die Ansicht an Bestand, dass man sich auf eine Conjunktur vorzubereiten habe. Inmitten dieser Erwägungen und Vorbereitungen trat plötzlich Amerika mit einem überraschend umfangreichen Export hervor, der durch seine Massenzufuhren nach Europa, besonders nach England, aller Unternehmungslust ein rasches Ende bereitete. Die Preise wichen fortwährend, so dass bald völlige Geschäftsstockung eintrat. Das Jahr schloss mit folgenden Preisen: für effektiven heimischen Weizen mit $11^1/_6$ fl., für Roggen mit 9 fl., für Gerste mit $9^2/_3$ fl. und für Hafer mit $8^1/_6$ fl. — Die Tendenzen im Terminverkehr schlossen sich ganz denjenigen des Effektivhandels an. Im Ganzen müssen die Umsätze als nicht bedeutend angesehen werden. — Das hiesige Geschäft hatte übrigens nicht allein mit der Situation zu kämpfen, sondern auch mit der Ungunst örtlicher Verhältnisse, welche sich für den Getreidehandel nichts weniger als vortheilhaft gestaltet

haben. Wir weisen in dieser Beziehung nur auf den von uns an dieser Stelle schon seit vielen Jahren beklagten Mangel an ausreichenden und geeigneten Lagerräumen hin, dem leider noch immer nicht abgeholfen worden ist!

Ernte-Ertrag der Frankfurter Gemarkung i. J. 1869.

Verglichen mit dem der beiden Vorjahre.

Von	a. An Körnern. (Berliner Scheffel pr. Morgen.)				b. An Stroh. (Pfund pr. Morgen.)				Jahresgewicht der Körner pr. Berlin. Scheffel.		
	Gewöhnlicher Durchschnitts-Ertrag.	1869.	1868.	1867.	Gewöhnlicher Durchschnitts-Ertrag.	1869.	1868.	1867.	1869.	1868.	1867.*)
Weizen . .	5 1/2	8	7 1/2	6	1200	1700	1500	1800	90	90	—
Roggen . .	5 1/2	10	8	6 3/4	1450	1800	1450	1450	80	80	—
Gerste . .	11	17	11	13	720	900	700	850	64	64	—
Hafer . . .	15	12	10	17	720	700	800	1080	50	50	—
Raps . . .	7 1/2	10	12	9	—**)	—	—	—	65	65	—

Getreidepreise der Frankf. Produktenbörse im Jahre 1869 verglichen mit dem Vorjahre.

(Für effektive Waare pr. 200 Pfund.)

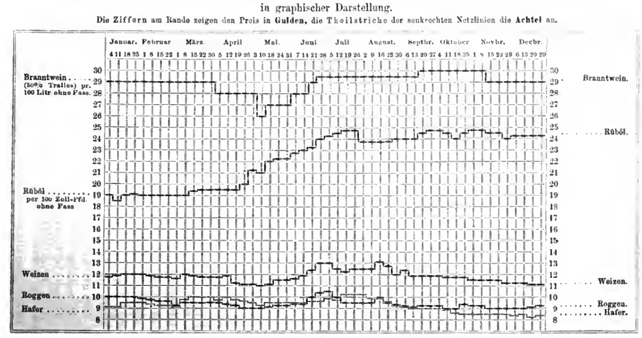
In den Monaten:	Weizen.				Roggen.				Hafer.			
	1869.		1868.		1869.		1868.		1869.		1868.	
	höchst.	niedrig.	höchst.	niedrig.	höchst.	niedrig.	höchst.	niedrig.	höchst.	niedrig.	höchst.	niedrig.
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
Januar	12	11 3/4	17 1/3	16 5/6	10	9 5/6	14 2/3	14	9 1/2	9	9 2/3	9 7/12
Febr. .	12	11 3/4	17 1/2	17 1/3	9 5/6	9 2/3	15	14 7/12	9 1/3	9 1/12	9 11/12	9 2/3
März .	11 11/12	11 2/3	17 1/2	17 1/2	9 7/12	9 1/2	15	14 1/2	10	9 1/12	10 1/2	9 11/12
April .	11 3/4	11	17 1/2	17 1/2	9 1/3	9	14 1/3	13 5/6	10	9 1/6	10 3/4	10 1/4
Mai .	11 2/3	11	17 1/2	15	9 1/3	9	14	11	9 7/12	9 1/12	10 3/4	9 5/6
Juni .	13	11 2/3	16	14 1/3	10 1/2	9 1/3	11 1/2	10 1/3	10	9 1/6	10 1/3	9 1/2
Juli .	13	12 1/4	16	13 3/4	10 1/2	9	11 1/6	10	10 1/4	9 7/12	10 1/2	10
Aug. .	13 1/6	12	13 3/4	12 2/3	10	9	10	9	10 1/4	9	10 1/3	8 1/2
Sept. .	12 1/3	11 5/6	12 3/4	12 7/12	9 1/2	9	10 1/4	9 3/4	9 1/4	8 1/3	9 1/4	8 1/2
Okt. .	11 3/4	11 1/2	12 3/4	12 1/3	9 1/3	9	10 1/4	10	9	8 1/3	9 2/3	9 1/12
Nov. .	11 1/2	11 1/4	12 1/6	11 7/12	9 1/4	9	10 1/4	10	8 1/3	8 1/6	9 1/2	9 1/12
Dec.	11 1/2	11 1/6	11 5/6	11 2/3	9 1/4	9	10 1/4	9 5/6	8 1/2	8 1/3	9 1/4	9

*) Das Körnergewicht ist für das Jahr 1867 nicht notirt worden.

**) Ist hierorts ohne Werth

Bewegung der Waarenpreise an der Frankfurter Produktenbörse im Jahre 1869
in graphischer Darstellung.

Die **Ziffern** am Rande zeigen den Preis in **Gulden**, die **Theilstriche** der senkrechten Netzlinien die **Achtel** an.



m Hopfengeschäft lässt sich wieder ein günstigeres Hopfen.
:at gegen das Vorjahr constatiren. Der Mehrverbrauch nem um 50 pCt. höheren Durchschnittspreise findet seinen l in der gesteigerten Produktion des Bieres. Nach England das Exportgeschäft nur unbedeutend, indem die dortige in quantitativer und qualitativer Weise günstig ausfiel in Folge dessen die dortigen verhältnissmässig niedrigen das Geschäft von hier aus nicht gewinnversprechend er- ıen liessen.

Wir ergänzen die in unserem vorjährigen Bericht mitgetheilte Weinbau.
rsicht über die Weinproduktion der hiesigen Gemar- ;, indem wir dieselbe rückwärts bis zum Jahre 1847 aus- en. Diese Produktion weist nach den Accise-Deklarationen ndes Ergebniss auf:

Jahre.	Production in der Gemarkung.	Differenz gegen den 23jährigen Durchschnittsertrag von 337 Ohm.
1847	382 Ohm	+ 45 Ohm
1848	485 »	+ 148 »
1849	273 »	— 64 »
1850	186 »	— 151 »
1851	69 »	— 268 »
1852	266 »	— 71 »
1853	301 »	— 36 »
1854	29 »	— 308 »
1855	182 »	— 155 »
1856	162 »	— 175 »
1857	583 »	+ 246 »
1858	838 »	+ 501 »
1859	447 »	+ 110 »
1860	314 »	— 23 »
1861	138 »	— 199 »
1862	580 »	+ 243 »
1863	436 »	+ 99 »
1864	102 »	— 235 »
1865	330 »	— 7 »
1866	496 »	+ 159 »
1867	343 »	+ 6 »
1868	455 »	+ 118 »
1869	361 »	+ 24 »

Brennholz.

An Brennholz wurden hier verkauft:

Jahre.	Buchenholz.			Eichen-, Tannenholz etc.			Summa.
	Durch das Holzamt.	An den Kgl. Steuerstellen u. den Thoren versteuert.	Zusammen.	Durch das Holzamt.	An den Kgl. Steuerstellen u. den Thoren versteuert.	Zusammen.	
	Gilbert.	Gilbert.	Gilbert.	Gilbert.	Gilbert.	Gilbert.	Gilbert.
1862	30,170	16,169	46,339	4,044	3,708	7,752	54,091
1863	31,169	16,445	47,614	4,102	3,293	7,395	55,009
1864	33,103	17,719	50,822	4,350	3,286	7,636	58,458
1865	30,197	16,775	46,972	2,396	3,323	5,719	52,691
1866	23,454	14,148	37,602	2,266	2,990	5,256	42,858
1867	27,995	6,263	34,258	2,197	1,669	3,866	38,124
1868	26,224	15,527	41,751	1,615	3,808	5,423	47,174
1869	23,313	15,055	38,368	1,774	3,530	5,304	43,672

Ferner an Wellen:			an Holzkohlen:	
1862	812,700	Stück.	14,364	Bütten.
1863	873,300	»	16,063	»
1864	1,161,175	»	27,936	»
1865	1,063,800	„	27,111	»
1866	828,500	»	25,834	»
1867	871,650	»	24,978	»
1868	825,600	»	24,732	»
1869	827,750	»	22,379	»

Colonialwaaren.

Seit längerer Zeit hatte sich im Jahre 1869 zum ersten Male wieder die Speculation in sehr entschiedener Weise dem Kaffeegeschäft zugewendet. Hervorgerufen durch die Geringfügigkeit der an den europäischen Märkten am Schluss des Jahres 1868 vorhandenen Vorräthe, sowie angespornt durch Berichte aus den Produktionsländern, welche unergiebige Ernten und unbedeutende Verschiffungen nach Europa erwarten liessen, warf sich die Kauflust mit so grossem Eifer auf diesen Artikel, dass die Preise im Laufe des ersten Vierteljahres fast um 25 Procent gegen den December in die Höhe gingen. Der Ankauf erheblicher Quantitäten von Brasil-Kaffee seitens der niederländischen Maatschappij auf europäischen Seeplätzen spornten die Spekulation im Monat April zu ganz unerhörten Anstrengungen an. Bald darauf aber zeigte es sich, dass man alle jene Nachrichten in ihrer Wirksamkeit überschätzt hatte und dass in Folge der sehr bald wieder angesammelten Vorräthe der Bedarf mit der Spekulationslust nicht

Schritt gehalten. Schon gegen Ende Mai trat ein erheblicher Preisrückgang ein, dem die Maatschappij vergebens Halt zu gebieten suchte, indem sie für ihre Juni-Auction ein Preis-Limitum stipulirte. Es wurde dadurch nur erreicht, dass ihre Vorräthe stärker angehäuft blieben, als die der übrigen Seeplätze. Das Jahr schloss endlich mit Preisen, die unter das Niveau der niedrigsten Notirungen des Vorjahres herabgesunken waren.

Unter diesen Verhältnissen ist es nur als eine naturgemässe Wirkung der Conjunktur anzusehen, wenn die Kaffeeverzollung beim hiesigen Hauptsteueramt im Jahre 1869 gegen die letzten Jahre eine Abnahme ergibt, die gegen das Vorjahr sich auf 3,65 Procent stellt. Es wurden nämlich versteuert:

Jahr.	Ctr.	Differenz gegen das Vorjahr.	Jahr.	Ctr.	Differenz gegen das Vorjahr.
1852 . . .	57,891	+ 3,557	1861 . .	85,381	+ 12,429
1853 . . .	60,340	+ 2,449	1862 . . .	72,362	− 13,019
1854 . . .	67,203	+ 6,863	1863 . . .	72,601	+ 239
1855 . . .	72,205	+ 5,002	1864 . . .	79,649	+ 7,048
1856 . .	67,142	− 5,063	1865 . . .	83,613	+ 3,964
1857 . . .	68,820	+ 1,678	1866 . . .	83,092	− 521
1858 . . .	71,862	+ 3,042	1867 . . .	89,722	+ 6,630
1859 . . .	68,715	− 3,147	1868 . . .	93,810	+ 4,088
1860 . . .	72,952	+ 4,237	**1869** . . .	90,389	− 3,421

Viehhandel und Handel mit animalischen Rohprodukten.

Vergleichende Uebersicht des Frankfurter Viehmarkt-Verkehrs in den Jahren 1862 bis 1869. Viehhandel.

	Ochsen und Stiere.	Kühe und Färsen.	Kälber.	Schweine.	Ferkel*)	Hammel u. Schaafvieh.	Schaaf- und Ziegen-lämmer.	Gesammtzahl. Stück.	Gesammtzahl. Procent-Verhältniss gegen das Vorjahr.
A. Eingegangen:									
1862	18,715	8,122	25,493	28,234	—	26,392	140	107,096	—
1863	17,578	9,740	24,900	27,245	—	25,136	123	104,722	− 2,2
1864	20,227	11,568	29,311	30,180	—	30,783	555	122,624	+ 17,1
1865	21,741	14,091	34,520	31,527	—	38,356	1,925	142,160	+ 15,9
1866	22,293	13,790	29,699	30,011	—	36,844	2,272	134,909	− 5,1
1867	21,300	8,626	25,051	28,867	9,610	29,467	1,311	124,232	− 7,9
1868	21,954	8,575	27,674	27,638	22,849	29,225	1,816	139,731	+ 12,5
1869	20,496	12,467	31,173	28,423	24,650	31,449	2,056	150,714	+ 21,3

*) Erst seit dem 1. Juli 1867 besonders verzeichnet.

	Ochsen und Stiere.	Kühe und Färsen.	Kälber.	Schweine.	Ferkel.*)	Hammel u. Schaafvieh.	Schaaf- und Ziegen-lämmer.	Gesammtzahl. Stück.	Gesammtzahl. Procent-Verhältniss geg. das Vorjahr.
B. Ausgegangen:									
1862	11,801	7,489	2,883	1,716	—	10,554	—	34,443	—
1863	10,232	9,297	2,339	1,737	—	9,400		33,005	— 4,2
1864	11,778	11,048	2,832	2,540	—	12,401	141	40,740	+ 23,4
1865	12,173	13,458	3,320	2,827	—	19,049	463	51,290	+ 25,9
1866	12,699	12,754	2,569	3,081	—	16,926	727	48,756	— 4,9
1867	11,977	7,536	1,821	4,136	9,046	8,015	126	42,657	— 12,5
1868	12,261	8,071	2,180	1,638	21,268	8,002	84	53,504	+ 25,4
1869	10,585	11,931	3,485	1,406	22,507	8,965	70	58,949	+ 10,1
C. In der Stadt verblieben:									
1862	6,914	633	22,610	26,518	—	15,838	140	72,653	—
1863	7,346	443	22,561	25,508	—	15,736	123	71,717	— 1,3
1864	8,449	520	26,479	27,640	—	18,332	414	81,884	+ 14,2
1865	9,568	633	31,200	28,700	—	19,307	1,462	90,870	+ 11,0
1866	9,594	1,036	27,130	26,930	—	19,118	1,545	86,153	— 5,2
1867	9,323	1,090	23,230	24,731	564	21,452	1,185	81,575	— 5,3
1868	9,693	504	25,494	26,000	1,581	21,223	1,732	86,227	+ 5,7
1869	9,911	536	27,688	27,017	2,143	22,486	1,986	91,767	+ 6,4

Pferdemarkt.

Die Bedeutung der hiesigen Pferdemärkte ist durch die im Jahre 1869 abgehaltenen noch erheblich gestiegen, insbesondere durch den Frühjahrsmarkt, zu welchem sich eine grosse Zahl von Käufern auch aus dem ferneren Auslande, wie England und Italien, eingestellt hatten. Die Schönheit der zu Markt gebrachten Waare entsprach den geforderten Preisen, die Qualität der Pferde entschädigte somit vollständig für die Höhe der aufgewendeten Kaufsummen. Eine sehr lebhafte Nachfrage bestand für «Jucker», ohne dass denselben genügt werden konnte. Schon auf den zwei vorausgehenden Märkten nur sparsam vertreten, waren Jucker auf dem Frühjahrsmarkte 1869 gar nicht zugeführt worden. Von den in städtischen und Privat-Stallungen befindlich gewesenen Luxuspferden blieben nur wenige unverkauft und zwar nur solche, die dem hiesigen Geschmack nicht zusagten, während die auf den öffentlichen Plätzen ausgestellten Arbeitspferde im vollen Sinne des Wortes ausverkauft wurden. — Dass der Herbstmarkt nicht ein gleich glänzendes Resultat aufzuweisen hatte, ist in der Sache

*) Erst seit dem 1. Juli 1867 besonders verzeichnet.

selbst begründet. Nichtsdestoweniger aber fand noch immer ein sehr umfangreiches Geschäft statt, dessen Resultat alle Erwartungen übertraf. Die gegen das Frühjahr etwas billigeren Preise trugen wesentlich zur Belebung des Geschäfts, namentlich in Luxuspferden, bei. — Der Umsatz des Frühjahrsmarktes belief sich auf fl. 426,000, derjenige des Herbstmarktes auf fl. 316,200. Auch die Pferdemarkt-Lotterie erfreut sich der früheren Theilnahme. Sämmtliche Loose waren sehr bald vergriffen.

Uebersicht über den Verkehr der hiesigen Pferdemärkte seit deren Begründung.

		Luxus- (Reit- u. Wagen-) Pferde.	Schwere Zugpferde.	Acker-Pferde.	Fohlen.		Insgesammt. Stück.	Insgesammt. Umsatz. fl
1862	Frühjahrsmarkt	350	330	570	—	=	1250	—
	Herbstmarkt	380	410	620	—	=	1410	—
1863	Frühjahrsmarkt	360	370	780	—	=	1510	—
	Herbstmarkt	370	380	710	—	=	1460	—
1864	Frühjahrsmarkt	380	370	680	—	=	1430	—
	Herbstmarkt	360	320	730	—	=	1410	—
1865	Frühjahrsmarkt	425	306	705	—	=	1436	—
	Herbstmarkt	362	324	695	116	=	1497	—
1866	Frühjahrsmarkt	412	315	718	—	=	1445	350,000
	Herbstmarkt ausgefallen in Folge der ungünstigen Zeitverhältnisse.							
1867	Frühjahrsmarkt	360	322	692	—	=	1374	292,000
	Herbstmarkt	290	310	532	50	=	1082	324,000
1868	Frühjahrsmarkt	380	312	692	—	=	1384	312,000
	Herbstmarkt	418	284	732	36	=	1470	362,000
1869	Frühjahrsmarkt	418	321	681	—	=	1420	426,000
	Herbstmarkt	347	289	731	40	=	1407	316,000

Im Häute- und Felle-Geschäft begann das Jahr 1869 unter sehr günstigen Anzeichen. Fast sämmtliche grössere und kleinere Fabriken des In- und Auslandes waren vom vergangenen Jahre noch mit Bestellungen hinlänglich versehen, hatten ihre Vorräthe von Rohmaterial ziemlich aufgearbeitet und traten mit frischem Muthe in die neue Einkaufs-Saison ein. Import und Export der diversen in diese Branche einschlagenden Artikel waren für den hiesigen Platz, abgesehen von einzelnen unbedeutenden Veränderungen, denen des Vorjahrs gleich. — In Kalbfellen ist der vorjährige Umsatz in 1869 dadurch etwas überschritten worden, dass grössere Quantitäten russischer und kurischer Felle dem Markte zugeführt wurden. In Folge grösseren Bedarfs für die Kidfabri- Häute und Felle.

sen nur die besseren Sorten Felle verar-
1 ersten sechs Monaten die Preise um 5
diesen Impuls veranlasst, zogen andere
eder passende Sorten ebenfalls im Preise
owie namentlich der rasche und regel-
während des ersten Halbjahres dem hie-
ssen Kalbfelle zu, als sie dem wirklichen
schleppender Geschäftsgang in fabricirter
i in Verbindung mit jener Ueberfüllung
August an eine weichende Tendenz auf-
n der Händler dagegen erwies sich als
des Jahres standen die Preise um 10 pCt.
n Zeit 1868. — In Zickelfellen war
iss zu beobachten; die Zufuhren waren
orjahre, die Preise setzten etwas höher
n hatten und hoben sich nur successive,
ten Bedarf für den Export nach Amerika.
1 sie etwa 10 pCt. höher als zu Ende
beim Ausgang der Saison noch heraus-
rial hinterliess eine gute und steigende
el, so dass von allen Seiten der neuen
Interesse entgegengesehen wurde. Alle
1e weitere Preissteigerung, die dann auch
ten ist. — Ueber Hammelfelle, Hirsch-
etwas zu berichten; die Umsätze waren
t nur lokalisirte kleinere Verkäufe um-
war das zugeführte Quantum, nament-
für Schmahlleder etwas grösser als 1868.
gemeinen fest, etwa auf demselben Ni-
ır für leichtere feinere Sorten erreichten
heren Stand. Das Hauptabsatzgebiet für
ıtschland, namentlich Württemberg, für
ch. — In Wildschmahlhäuten, Java und
Preise sehr fest und stiegen sogar un-
Importe aus Indien, um 5 bis 10 pCt.
felle sind Artikel, die, wie wir bereits
icht bemerkten, von den Haarschneidern
en, wobei also der hiesige Handel nur
spielt. Der Consum dieses Artikels

t von Jahr zu Jahr zu, so dass 1869 wohl 4 Millionen Stück
/erthe von mehr als 1,000,000 fl. hier zur Fabrikation ge-
en. Die Preise setzten zu Anfang des Jahres hoch ein, verflauten
in Folge schlechten Geschäftsganges in Amerika von Monat
onat und schlossen etwa 20 pCt. unter dem Standpunkt,
ie zu Anfang des Jahres eingenommen hatten.

Angeregt durch das günstige Wintergeschäft in Russland, en sich diesmal lange vor der Leipziger Messe Käufer von waaren an hiesigem Platze ein, die alle verfügbaren Vorräthe 'uchsfellen zu guten Preisen vom Markte nahmen. Der el an Baummardern hielt auch dieses Jahr an und wur- norme Preise hierfür erzielt. Steinmarder, Anfangs ver- issigt, wurden nach Leipzig geführt und daselbst zu relativ Preisen an Russen und Polen verkauft. Der Verkehr in fellen blieb wie im Vorjahre flau. Der Artikel wird seine ängige Bewegung wohl noch fortsetzen, da in Amerika die daselbst obwaltende Vorliebe für dieses Pelzwerk fast ganz hört hat und deshalb auf einen grössern Absatz dorthin vor- icht mehr zu rechnen ist. Rauhwaaren.

n Borsten ist der Umsatz dem vorjährigen wohl nahezu zu schätzen. Durch den Mangel an Waare, namentlich in eringeren Sorten, war das Geschäft jedoch erschwert. Für Borsten aus der hiesigen Gegend mussten abermals bedeu- öhere Preise bewilligt werden. Das hierher gebrachte Quan- var abermals geringer als im Vorjahre und wurde der Vor- n Folge dessen rasch vom Platze genommen. Borsten.

Erzeugung und Vertrieb mineralischer Rohprodukte.

m Jahre 1869 machte sich gegen das Vorjahr eine progres- teigerung des Absatzes an Steinkohlen, sowohl im städtischen gebiete als auch in der Umgegend geltend, wie dies aus der ehenden statistischen Aufstellung über den Kohlenverkehr er- Das Mehr der Gesammteinfuhr beläuft sich auf 8,7 pCt, er Netto-Versteuerung auf 20,8 pCt. Besonders hervor- n ist dabei die Zunahme der Einfuhr zu Wasser, welche iner Reihe von Jahren schon sich in steter Abnahme be- Steinkohlen.

: dieses Ergebniss dem günstigen
:s und des Maines zuzuschreiben,
end der ganzen Dauer der Schiff-
Beziehungen zu Wasser namhaft
:selbe für direkte Sendungen pr.
:tphälischen Kohlenreviere stellte.
dass die Gelegenheit des Bezugs
nutzt worden ist, als der Kohlen-
en Unzuträglichkeiten unterliegt,
rden, der Wasserstrasse den Vor-
nge dieselbe nur zugänglich ist.
:erhältniss zu rechnen, dass die
ıntum von 200 Ctr. pr. Doppel-
hlen ist, ohne dass seitens der
r richtige Gewichtsüberlieferung
Preisen fanden von Beginn bis
nenswerthen Veränderungen statt
n, in Folge des successiven und
, der sich hauptsächlich bei der
, die Zechen mit ihren Preisen
teigende Tendenz sich noch in's
e.

en-Verkehrs von Frank-
ıren 1862 bis 1869.

a Lande.			Davon in Frankfurt versteuert.	
Eisenbahnen auf dem Frankfurter Gebiet.	Zusammen.	Summe der Gesammt-Einfuhr.	Brutto.	Netto.
Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
34 618	200,798	1,084,870	806,192	740,250
58,202	278 168	1,143,512	854,298	773,734
53,267	402,466	1,223,172	941,601	855,794
57,295	781,116	1,583,357	1,277,975	1,166,691
52,218	895,998	1,403,159	1,209,880	1,046,074
58,352	879,348	1,367.055	1,339,734	1,145,689
76,509	1,112,825	1,529,656	1,386,679	1,182,900
93,839	1,156,135	1,675,725	1,640,999	1,429,010

Handel in Metallen.

as Geschäft in Metallen kann in Bezug auf den Umsatz als nzen günstig bezeichnet werden, wenn auch bei einzelnen ln die Preise zurückgingen. Metalle.

on Kupfer waren Anfangs des Jahres, im Vergleich zu die Zufuhren aus Chile gering und der Preis für gutes nkupfer hob sich auf fl. 48—49; im Februar und März en jedoch sehr bedeutende Importe von Chile die Preise um einige Gulden, worauf während des ganzen Jahres ein hrendes Schwanken der Preise sich kundgab, je nach der der von Chile avisirten Charters. Für gute Mittelsorten nkupfer wurden Ende des Jahres ca. 44 fl. notirt. Austra-Sorten folgten im Verhältniss und liefen Burra- und Wallaroo-r von fl. 50 à fl. 46. — In Zinn entwickelte sich, da die els-Maatschappij im Frühjahr und Herbst nur relativ kleine itäten zur Auktion brachte, eine sehr bedeutende Spekulation. zinn stand im Januar fl. 67—70, ging im März auf fl. 84—85, n 1. April in der holländischen Auktion auf fl. 82½ und binnen wenigen Tagen, da nicht alle Ordres ausgeführt wer-onnten, in Holland auf fl. 86½, hier auf fl. 89, und ging im wieder fl. 5—6 zurück; die Herbstauktion lief in Holland l. 74 ab. Durch das Falliment zweier bedeutenden Zinn-lanten in England und Holland fiel der Artikel im November . 10 und wurde im December Bancazinn mit fl. 67—68, eng-s Lamm-Zinn mit fl. 69—70 notirt. — Blei blieb bei normalem z das ganze Jahr hindurch fl. 11—11½. — Zink stand im r fl. 12—12⅓, hob sich im Februar durch die in's Leben ene Coalition der belgisch-rheinischen Werke und in Folge eschlusses derselben, nicht unter einem bestimmten Preise zu ufen, auf fl. 12¾—13. In der zweiten Hälfte des Jahres sich diese Vereinigung auf und der Absatz nach Amerika h in's Stocken; die Preise wichen deshalb wieder bedeutend k und sanken im December auf fl. 11½—11¾. Der Preis ewalztes Zink sank von fl. 14¾ auf fl. 13½.

image
not
available

wälder Uhren, besonders in den feineren Gattungen
gulatoren, dessen namhaften Aufschwung wir bereits in
hresbericht für 1864 hervorzuheben hatten, nimmt un-
en einen sehr guten Fortgang. Regulatoren wurden in
re vielfach nach Südamerika exportirt, wo dieser Artikel
s den Auschein hat, dauernd einführen wird.

---

und Vertrieb chemischer, pharmaceutischer und ähnlicher Produkte.

zahlreichen hier bestehenden chemischen Fabriken tigkeit im Jahre 1869 eine meist sehr bedeutend erhöhte. n müssen wir uns auf das über diese Etablissements Jahresbericht pro 1868 Mitgetheilte beziehen, da uns Daten über den Betrieb derselben nicht vorliegen. Chemikalien.

Parfümerie- und Toilette-Seife-Fabriken erflossene Jahr ebenfalls einen sehr günstigen Verlauf. ommnung der deutschen und namentlich der hiesigen aben den früher in Deutschland so namhaften Verbrauch r und englischer Artikel auf ein kaum nennenswerthes educirt, und auch der Absatz deutscher Erzeugnisse uslande nahm die gehofften grösseren Dimensionen ich von Jahr zu Jahr einer steten Steigerung erfreuen. l der hiesigen Fabriken war fortdauernd mit Aufträgen vodurch eine successive Vermehrung der Arbeitskräfte wurde. Auch die für die verschiedenen Fabrikate er-se boten ein lohnenderes Resultat als im Vorjahre, ämmtliche für diesen Fabrikationszweig nöthigen Roh-während des ganzen Jahres verhältnissmässig günstig waren. Seifen und Parfümerien.

stellung von Leuchtgas hat sowohl bezüglich des auch der verarbeiteten Rohstoffmengen gegen das eine nur geringe Zunahme aufzuweisen. Auch die versorgenden Strassenlaternen hat sich nur unbedeu-t. Dieselbe betrug: Leuchtgas.

image
not
available

en sehr lebhaft mit dieser für die Finanzen der Stadt nicht
ler als für den Privathaushalt wichtigen Frage. Die Gründe
und wider die Selbstbewirthschaftung wurden reiflich und
allen Seiten hin erwogen. Die Gas-Gesellschaften, für welche
Verbindlichkeit ihrer Angebote schon mit dem 14. Juli 1869
laufen waren, wurden um Verlängerung derselben angegangen
gestanden dieselbe auch zu. Ungeachtet dessen aber gelang
icht, noch vor Ablauf des Jahres zu einem Abschluss in der
rage zu kommen. Dieselbe ging als eine schwebende in das
1870 über. Im December 1869 beschloss man an die beiden
henden Gesellschaften Anfragen wegen eventueller Abtretung
Gaswerke zu richten, inzwischen aber an den Vorlagen
n Erbauung eines städtischen Gaswerkes weiter zu arbeiten.
Preise, welche von den Gesellschaften für eine 15jährige Ver-
periode waren angesetzt worden, betrugen:

	1) für eine jede Brennstunde einer Strassenlaterne:	2) für je einen Cubikmeter Gas a) für Private:	b) für Stadt und Staat:
teinkohlengas . . .	$^4/_{10}$ Kreuzer	$6^1/_2$ Kreuzer	stets 10 %
lischgas	$^4/_{10}$ "	15 "	weniger als für Private.

Das Verhältniss der beiden Gase in ihrem Leuchtwerth war
i wie $2^3/_{10}$ zu 1 angenommen worden *).

Erzeugung und Vertrieb von Consumtibilien.

An vereinsländischen Weinen wurden eingeführt: Wein.

1869:	39,711 Ohm, wovon hier veraccist	10,348 Ohm Brutto
1868:	27,847 " " " "	8,374 " "
in 1869:	11,864 Ohm mehr, hier veraccist	1,874 Ohm mehr.

An ausservereinsländischen Weinen wurden hier
euert:

	in Fässern	in Flaschen
1869:	10,990 Ctr.	4,108 Ctr.
1868:	9,309 »	3,636 »
Mithin 1869 mehr:	1,681 Ctr.	472 Ctr.

*) Im April 1870 wurde von den Stadtbehörden der Beschluss gefasst,
Anlage eines dritten, städtischen Gaswerkes Abstand zu nehmen und
den beiden bestehenden Gesellschaften unter Feststellung etwas er-
gter Preise neue Verträge abzuschliessen.

image
not
available

In der Produktion der hiesigen Brauereien lässt sich auch 1869 ein erheblicher Aufschwung nachweisen, indem dieselbe Kalenderjahre 1869 Bier.

n Brauereien zu Frankfurt	auf 117,528 Ctr. Malz	=	146,918 Ohm Bier
nen zu Oberrad	» 9,954 » »	=	12,443 » »
also zusammen	auf 127,482 Ctr. Malz	=	159,353 Ohm Bier
daher gegen die Produktion			
J. 1868 von zusammen	97,034 Ctr. Malz	=	121,293 Ohm Bier
n Mehr von	30,448 Ctr. Malz	=	38,060 Ohm Bier

ot. Zum Zweck des Vergleichs mit früheren Jahren stellen hier die Produktion nach den letzten 8 Sudjahren zusammen:

Sudjahr	1861—1862	90,922 Ctr. Malz	=	113,653	Ohm Bier.
»	1862—1863	86,343 » »	=	107,929	» »
»	1863—1864	95,166 » »	=	118,957	» »
»	1864—1865	109,562 » »	=	136,953	» »
»	1865—1866	113,013 » »	=	141,267	» »
»	1866—1867	92,355 » »	=	115,444	» »
»	1867—1868	77,149 » »	=	96,436	» »
»	**1868—1869**	102,809 » »	=	128.511	» »

Der Bier-Export lässt auch für 1869 keinen Vergleich mit Vorjahre zu, da mit dem 1. Juli 1869 der Uebergang in das sherzogthum Hessen freigegeben worden ist. Obgleich nun von diesem Tage an das nach Hessen übergeführte Bier nicht unter der Ausfuhr in's Ausland figurirt, so ist dennoch Zunahme der Gesammtausfuhr zu constatiren, indem für 50¼ Ohm Rückvergütung geleistet wurde, während 1868 das rechende Quantum sich nur auf 10,585 Ohm belief.

Die Bier-Einfuhr ergab einen Uebergangs-Steuerbetrag von Thlr. 17½ Sgr., entsprechend einer eingeführten Menge von ½ Ohm, somit gegen das Vorjahr eine Steigerung um 219 .

Die Zahl der 1869 in Betrieb gewesenen Brauereien be- 39 gegen 38 im Vorjahre. Von diesen 39 befinden sich 35 er Stadt und 4 auf dem Lande, von letzteren 2 in Oberrad, Bornheim und 1 in Bonames.

extil-Industrie und Handel mit deren Erzeugnissen.

m Allgemeinen hat sich das Manufakturwaaren-Ge- Manufakturwaaren.
ft im Jahr 1869 in Frankfurt recht günstig gestaltet. Einen tlichen Aufschwung werden jedoch ebenso in der Engros- n der Detail-Branche wohl nur die grösseren Geschäfte ge- ıen haben, da die Spesen am hiesigen Platze, von Jahr zu wachsend, nur bei sehr bedeutenden Umsätzen den Betrieb Handelszweiges lohnend erscheinen lassen. Insbesondere lies von den Häusern, die sich vorzugsweise mit Modeartikeln sen, während in Stapelwaaren auch kleinere Geschäfte, wie im Laufe des Jahres mehrere hier neu hinzugekommen sind, rosperiren vermögen. Der Umsatz in Modeartikeln für den ıer vollzog sich hauptsächlich in halbwollenen Bradforder nannten englischen) Stoffen, die übrigens mehr als zur Hälfte chen Ursprungs sind; für den Winter fanden dagegen ganz ne Stoffe bevorzugten Absatz. In baumwollenen, glatten und ten Geweben hat sich der Verkehr ganz besonders gehoben. für den Vertrieb dieser Artikel sind nicht nur mehrere Firmen hier begründet worden, sondern es haben auch ver- dene ältere Häuser aus Nachbarstädten, bewogen durch den währten Ruf des hiesigen Engros-Handels, ihre Geschäfte ıer übersiedelt und diese sprechen sich über ihre durch den icilwechsel erzielten Erfolge sehr befriedigt aus.

In dichten englischen Geweben und Manchester-Fabrikaten z. B. Shirting, Cambric, Piqué etc. blieb der Verkauf ein be- ınkter. Das deutsche Fabrikat bereitet denselben eine be- ende Concurrenz, um so erfolgreicher als einige dieser eng- en Artikel dadurch discreditirt worden sind, dass zur Zeit Zollermässigung, als man dieselben wieder mehr in Deutsch- einzuführen begann, manche englischen Fabriken sich durch übertrieben hohen Baumwollpreise verleiten liessen, unter Be- ung ihrer bekannten trefflichen Bleiche und sonstiger vor- ichen Ausstattung der Waare, geringere Qualitäten zu liefern. leich dies neuerdings nicht mehr vorkommt, so waltet bei Käufern doch meist noch die ungünstige Meinung vor.

Das Geschäft der Tüll- und Spitzenbranche war im ab- Tülle, Spitzen etc.
ufenen Jahre im Allgemeinen günstig und nur in einzelnen keln kein normales. Die Hoffnung z. B., dass die Mode sich

image
not
available

;ung und Vertrieb von Leder und Lederwaaren, Haarwaaren etc.

Leder.

egen Ende des Sommers war das Geschäft im Leder- ziemlich normales und angenehmes und ist selbst durch efallene Ostermesse mit verhältnissmässig geringen Zu- ım beeinflusst worden. Vor der Herbstmesse jedoch Folge von Spekulationseinkäufen die Preise, welche ren Stand auch über die Messe hinaus behanpteten, wegen starken Angebotes und bedeutender Nachlie- ieder weichen mussten. Im Allgemeinen waren wäh- nzen Jahres Ochsenleder stets gut vertreten, in schweren n Kuhledern dagegen herrschte Mangel vor.

rgleich zum Vorjahre stellte sich die Ledereinfuhr zu wie folgt:

stermesse:	Ctr.		Herbstmesse:	Ctr.	
: Fremde	10,956 3/8		a. für Fremde	11,447	
Hiesige	9,447 6/8		b. „ Hiesige	9,357 1/4	
		20,404 1/8			20,804 1/4
Fremde	13,057		a. für Fremde	10,041 3/8	
Hiesige	9,658 5/8		b. „ „	8,912 7/8	
		22,605 5/8			18,954 1/4
1869 weniger . .		2,201 1/2	mehr: . .		1,850

Lederwaaren.

nere **Lederwaaren** (Portefeuillefach) ist auch im Jahre em deutschen Markte eine Besserung gegen das Vor- ɪrsichtlich gewesen, wozu die starke Concurrenz der ı Wiener Erzeugnisse viel beigetragen haben mag. winnt der Absatz diesseitiger Fabrikate nach Frank- lings eine zunehmende Bedeutung.

Haarschneiderei.

brikation von **Haasen-** und **Kaninhaaren** konnte diesem Jahre zu keinem erheblichen Aufschwunge)er amerikanische Markt bleibt fortdauernd über- eine baldige Räumung ist leider nicht vorauszu- den Jahresbericht für 1868 S. 135). Im Frühjahre Yorker Importeure, wenn auch zu sehr gedrückten :h einige Posten Haasenhaar mit unseren hiesigen geschlossen; gegen den Herbst hin verflaute jedoch nische Markt derart, dass an einen Absatz dahin

image
not
available

sicht der seit dem Jahre 1845 stattgefundenen Transscriptionen

(so weit von denselben das gesetzliche Währschaftsgeld erhoben worden).

ıhr.	Transscriptionen.	Gesammt-Betrag der Kaufsummen.
345	671	fl. 2,384,100
346	722	» 2,347,300
347	550	» 2,339,000
348	443	» 1,860,600
349	478[1])	» 1,520,300
350	1001[2])	» 1,177,400
51	491[3])	» 2,509,900
52	554	» 2,819,400
53	565	» 2,705,700
54	512	» 2,359,500
55	441	» 2,982,600
56	531	» 3,579,900
57	503	» 4,698,700
58	568	» 4,567,500
59	651	» 6,142,000
60	681	» 6,907,800
61	682	» 7,525,000
62	958	» 12,521,100
63	1174	» 18,504,000
64	799	» 13,047,800
65	1035	» 17,583,900
66	669	» 9,617,800
67	499	» 3,506,500
68	489	» 2,550,000
69	582	» 4,145,600

- und Kreditgeschäft. — Versicherungswesen. — Anstalten der Selbsthülfe.

am Schluss des vorliegenden Berichtes angehefteten hen Tabellen geben eine Uebersicht der Coursbewegung ›ktenhandel des Jahres 1869. Fondsbörse.

der hiesigen Börse erschienen im Laufe des Jahres von Effekten:

ın 61 }
ın 471 } in Abzug zu bringen; dieselben betreffen nämlich Zehnt-Ablösungs-Annuitäten, welche nach dem Gesetz v. 14. November 1848 ebenfalls in das Transscriptionsbuch eingetragen wurden.
ın 1 }

image
not
available

.I. Serie der Kronprinz Ru-ıhn	5	pCt.	10,150,000 fl. ö. W. in Silb.
ɜfe des Russischen auf ·eitigkeit gegründeten Bo-ditvereins II. Emission im ntbetrage von 10,000,000	5	»	5,000,000 R. S.
ʾacific - Eisenbahn - Gesell-Gold-Obligationen im Ge-ɔetrage von	7	»	6,500,000 Doll.
·tädtisches Anlehen . . .	5	»	1,300,000 Thlr.
tien der Hess. Ludwigs-esellschaft			2,200,000 Thlr.
sisches Anlehen	5	»	4,000,000 Thlr.
les Herzogthums Gotha .	5	»	1,400,000 Thlr.
it. B. der Köln-Mindener ıhn	5	»	9,068,200 Thlr.
⁽ralup - Prager Eisenbahn-·haft, steuerfreies Silber-ı	5	»	1,333,300 Thlr.

ere, welche in Frankfurt emittirt wurden, ohne hier ı sein:

Städtisches Prämien - An-	3	pCt.	42,500,000 Frcs.
er Italienischen Tabaks-esellschaft: nominell . .			25,000,000 Lire.
e Ostbahn, Prioritäts-An-ı Silber	5	»	15,000,000 fl. ö. W. in Silb.
und Chattanooga Eisen-ɜsellschaft, Prioritäts-An-	8	»	3,000,000 Doll.
Pacific - Eisenbahn von ί, Gold-Obligationen erster ɜk im Gesammtbetrage von 0 Doll..	6	»	1,000,000 Doll.

image
not
available

höchsten und niedrigsten Wechselcourse k. S. der
urter Börse in jedem Monat des Jahres 1869.

Jan.	Febr.	März.	April.	Mai.	Juni.	Juli.	Aug.	Sept.	Oktb.	Nov.	Dec.
99 1/8	99 1/2	99 5/8	99 5/8	99 7/8	99 5/8	100 1/4	100 1/4	100 1/8	100	100 1/4	100 1/8
99 1/4	99	99 1/8	99	99 1/8	99 3/8	99 1/8	100	99 1/8	99 1/8	99 7/8	100
94 3/8	94 3/4	94 7/8	94 7/8	95 1/2	95 1/8	95 1/4	95 1/4	95 1/8	95 1/4	94 7/8	94 7/8
94 1/8	94 1/8	94 1/8	94 3/4	94 7/8	95 1/8	94 7/8	95	95	94 3/4	94 1/8	94 1/2
.00	100	100	100	100	100	100	99 3/4	99 3/4	99 3/4	99 3/4	99 3/4
99 3/4	99 3/4	100	100	100	99 3/4	99 3/4	99 3/4	99 3/4	99 3/4	99 3/4	99 3/4
05	105	105	105 1/8	105 1/8	105 1/8	104 7/8	105 1/8	105 1/8	105 1/8	105 1/8	105
04 3/4	104 3/4	104 3/4	104 3/4	105	104 3/4	104 3/4	104 3/4	104 3/4	104 7/8	104 3/4	104 7/8
96 3/4	97	97 1/2	97 3/4	98	97 7/8	97 3/4	97 3/4	97 5/8	97 5/8	97 3/4	97 3/4
96 3/8	96 3/4	97	97 1/4	97 5/8	97 1/2	97 5/8	97 3/8	97 1/4	97 1/4	97 1/2	97 1/4
88	88 1/8	88 1/4	88 3/8	88 3/8	88 3/4	88 5/8	88 1/8	88 3/8	88 1/8	88 1/8	88 1/2
87 5/8	87 7/8	87 7/8	88 1/8	88 1/4	88 3/8	88 1/8	88	87 7/8	88 1/4	88 1/8	88 1/8
05	105	105	105 1/8	105 1/8	105 1/8	105 1/8	105 1/8	105	105 1/8	105 1/8	105
04 3/4	104 3/4	104 3/4	104 3/4	105	104 3/4	104 7/8	104 7/8	104 3/4	104 7/8	105	105
)5	105	105	105	105 1/8	105	105	105	105	105	105	105
)4 3/4	104 1/8	104 7/8	104 3/4	105	104 3/4	104 3/4	104 3/4	104 3/4	104 3/4	105	105
19 1/4	119 1/4	119 3/4	120	120 7/8	120 3/4	120 1/2	120 1/4	120 1/8	119 7/8	119 3/8	119 5/8
18 7/8	118 7/8	119 1/4	119 1/2	119 7/8	120 1/4	119 3/8	119 7/8	119 3/8	119 1/4	119	119 1/8
)0	100	99 7/8	99 7/8	99 7/8	99 7/8	100	99 3/4	99 3/4	99 3/4	99 3/4	99 3/4
)9 3/4	99 7/8	99 7/8	99 7/8	99 7/8	99 3/4	99 3/4	99 3/4	99 3/4	99 3/4	99 3/4	99 3/4
4 5/8	94 3/4	95 1/8	95 1/4	95 5/8	95 3/8	95 1/2	95 1/8	95 5/8	95 3/8	95	95
4 3/8	94 1/2	94 3/4	94 7/8	95 1/8	95 1/4	95 1/8	95 1/4	95 1/8	94 7/8	94 1/2	94 3/8
9 1/4	98 1/4	96 3/8	98	96 7/8	96 3/8	95 3/4	98 1/4	98	97 1/4	95 7/8	96
7 1/4	96 1/4	93 1/8	92 5/8	95 7/8	95 1/4	94 3/4	95 1/4	96	95 1/8	94 3/8	94 3/4

image
not
available

Jahre.	Gold-münzen.	Silber-Courant-Münzen.										Silber-Scheide-Münzen.						Kupfer-münze.		Summe excl. der Gold-münzen.	
	Dukaten.	Zwei-Thaler.		Ein-Thaler.		Zwei-Gulden.		Ein-Gulden.		Halbe-Gulden.		Sechs-Kreuzer.		Drei-Kreuzer.		Ein-Kreuzer.		Heller.			
	Stück	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1838 bis incl. 1856	1786	3,827,106	30	—	—	2,192,878	—	1,565,756	—	388,220	30	306,844	18	78,662	18	134,919	30	19,589	5	8,513,976	11
1857	—	—	—	2,362	30	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12,406	20	3,007	—	17,775	50
1858	—	—	—	20,277	15	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20,277	15
1859	—	—	—	538,035	45	*) —	—	56,372	—	—	—	—	—	—	—	5,970	—	1,570	20	601,948	5
1860	—	1,194,550	—	2,974,818	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10,664	—	1,470	38	4,181,502	38
1861	—	6,263,558	—	28,028	—	—	—	210,876	—	—	—	—	—	—	—	5,223	30	1,575	—	6,509,260	30
1862	—	1,205,543	30	624,837	30	**) —	—	10,582	—	6,881	—	—	—	—	—	10,770	14	1,631	—	1,860,245	13
1863	—	—	—	72,863	30	***) —	—	55,534	—	—	—	—	—	—	—	10,179	33	1,541	25	139,918	28
1864	—	—	—	183,772	45	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5,727	49	1,624	45	191,125	19
1865	—	—	—	361,712	45	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5,943	29	1,602	—	369,258	14
1866	—	2,229,615	30	—	—	—	—	—	—	—	—	3,798	36	4,790	—	2,524	10	—	—	2,240,728	16
Summa . . .	1786	14,720,373	30	4,806,508	—	2,192,878	—	1,899,120	—	395,101	30	310,642	54	83,452	18	204,328	35	33,611	13	24,646,015	59

B. Mit Königl. Preussischem Gepräge (Münzzeichen C.)

Jahre.	Silber-Courant-Münzen.						Silber-Scheide-Münzen.								Kupfermünzen.															Gesammt-Summe.		
	2/1 Thaler.		1/1 Vereins-Thaler.		Summa.		2½ Silbergroschen.		1/1 Silbergroschen		1/2 Silbergroschen.		Summa.		Vier-Pfennige.			Drei-Pfennige.			Zwei-Pfennige.			Ein-Pfennige.			Summa.					
	Thlr.	Sg.	Thlr.	Sg.	Thlr	Sg.	Thlr.	Sg.	Thlr.	Sg.	Thlr.	Sg.	Thlr.	Sg	Thlr.	Sg	Pf	Thlr	Sg.	Pf.	Thlr.	Sg.	Pf.	Thlr.	Sg.	Pf.	Thlr.	Sg.	Pf.	Thlr.	Sg.	Pf.
1866	452,246	—	—	—	452,246	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	452,246	—	—
1867	2,097,672	—	179,482	—	2,277,154	—	7,653	—	12,617	25	532	22	20,803	17	557	13	8	4,700	14	—	784	28	8	777	15	10	6,820	12	2	2,304,777	29	2
1868	—	—	5,139	—	5,139	—	8,607	15	25,282	4	2,103	6	35,992	25	5,773	14	4	8,018	4	9	8,517	7	8	6,987	12	8	29,294	9	5	70,426	4	5
1869	—	—	44,219	—	44,219	—	11,982	10	41,001	7	—	—	52,983	17	—	—	—	2,443	8	9	—	—	—	—	—	—	2,443	8	9	99,645	25	9
Summa	2,549,918	—	228,840	—	2,778,758	—	28,242	25	78,901	6	2,635	28	109,779	29	6,330	28	—	15.159	27	6	9,302	6	4	7,764	28	6	38,558	—	4	2,927,025	29	4

*) Worunter 24,560 Stück Schiller-Gedenkthaler im Betrag von 42,980 fl. — **) Worunter 44,334 Stück Schützenfest-Gedenkthaler im Betrag von 77,584 fl. 30 kr.
***) Worunter 20,304 Stück Gedenkthaler auf den Fürstentag im Betrag von 35,532 fl.

Königl. Münze.

image
not
available

der Frankfurter Bank

863.	1864.	1865.	1866.	1867.	1868.	1869.
fl.	fl.	fl.	fl.	fl	fl.	fl.
737,346	569,356,774	699,835 601	690.513,663	826 479,416	1,043,967,747	1,175,133,153
,187,098	569,006,921	698,357,993	686,881,678	824,994,316	1,044.528,100	1,176,335,401
224,445	1,138,363,696	1,398,193,594	1,377,395,341	1,651,473,732	2,088,495 847	2,351,468,554
.766,900	14,531,000	15,063,000	17,888,300	18,324,300	18,524,400	19,746,300
597,200	24,381,600	25,704,900	24,094,200	21,060,500	26,166,200	27,769,300
604,908	514,746,842	654,396,314	644,129,812	800,207,694	1,013,226,302	1,135,854,996
570,822	512 828,823	654,667,596	644,623,126	798,578,059	1,014,200,893	1,136,129,042
273,300	5,682,700	5,427,600	6,384,300	6,358,300	6,715,400	5,614,600
30,195	30,085	—	—	—	—	26,950
899,854	36,192,793	43,457,325	40,021,526	28 330 604	36,787,870	42,410,232
3 Stck.	18,790 Stck.	21,650 Stck.	21,378 Stck.	13,777 Stck.	18,614 Stck.	22,442 Stck.
126,161	223,258	229,311	313,878	89,667	118,429	186,885
710,600	5,073,600	5,291,300	6,850,000	2,979,000	3,937,100	5,191,300
1,889	1,926	2,142	1,883	2.028	1.959	1,889
Tage.	ca. 51 Tage.	ca. 44 Tage.	ca. 58 Tage.	ca. 38 Tage.	ca. 39 Tage.	ca. 44 Tage.
Ct.	$4\frac{2}{5}$ pCt.	$4\frac{1}{3}$ pCt.	$4\frac{9}{10}$ pCt.	3,01 pCt.	3,008 pCt.	3,6 pCt.
190,890	27,682,554	26,971,249	24,526,707	15,423,741	13,903,395	15,719,336
Stck.	2,487 Stck	2,916 Stck.	2,720 Stck.	2,216 Stck.	2,163 Stck.	2,207 Stck.
238,438	216,108	211,829	231,520	134,418 (ausschliessl. ausserordentl. Darlehen.)	108,157 (ausschliessl. ausserordentl. Darlehen.)	238,303 (ausschliessl. ausserordentl. Darlehen.)
73,800	4,668,200	4,787,700	4,048,100	3,333,600	2,804,100	3,018,600
Ct.	$4\frac{5}{8}$ pCt.	$4\frac{2}{5}$ pCt.	$5\frac{7}{10}$ pCt.	4,03 pCt.	3,46 pCt.	4,226 pCt.
7,731	39,166,136	31,870,513	20,884,737	22,889,412	21,795,468	25,816,599
Stck.	16,272 Stck.	13,718 Stck.	7,428 Stck.	10,405 Stck.	10,825 Stck.	10,354 Stck.
00,203	324,687	262,726	179,540	110,465	114,740	161,523
27,600	6,423,700	5,777,400	3,521,300	3,551,800	4,137,400	4,784,600
t.	$5\frac{1}{16}$ pCt.	$4\frac{1}{2}$ pCt.	$5\frac{1}{10}$ pCt.	$3\frac{1}{9}$ pCt.	2,77 pCt.	$3\frac{3}{4}$ pCt.
36,964	55,433,000	55,052,000	33,578,656	30,101,536	31,882,903	36,253,565
98,122	30,536,000	31,371,200	19,918,152	17,414,473	21,457,397	22,558,533
Stck.	11,518 Stck.	10,609 Stck.	7,241 Stck.	6,431 Stck.	7,466 Stck.	7,530 Stck.
3,600	6,307,200	6,672,600	4,149,600	3,896,800	4,475,100	4,814,100
3,735	216,884	204,753	188,759	74 078	86,688	133 915
1,570	909,605	919,756	747,217	739,272	647,144	904,859
5,227	38,798	33,539	39 978	26,692	33,856	36,459
0,000	10,000,000	10,000,000	10,000,000	10,000,000	10,000,000	10,000,000
.	9,14 pCt.	8,40 pCt.	9,32 pCt.	6,47 pCt.	6,56 pCt.	7,46 pCt.
30	37	35	38	28	28	31,30
9,847	871,744	1,042,776	1,239,367	1,377,964	1,525,425	1,701,748

image
not
available

Transport	fl. 92,923. 8	kr.
f den Reservefond übertragenes Viertel des, nach Abzug obiger Posten nebst fl. 300,000 für 3 pCt. Zinsen auf das Aktien-Kapital sich ergebenden Ueberschusses von fl. 444,625. 37 kr.	» 111,156. 24	»
vertheilende Dividende für 1869 von fl. 31. 30 kr. pr. Aktie incl. obiger 3 pCt. für 20,000 Aktien .	» 630,000. —	»
vertheilte Dividende, Uebertrag auf 1870	» 11,711. 54	»
	fl. 845,791. 26	kr.

Credit.

vision durch den Giro-Verkehr		fl. 26,950. —	kr.
sen von discontirten Wechseln	fl. 220,123. 10 kr.		
b: Rückzinsen auf die in 1870 verfallenden Wechsel . . .	» 33,237. 54 »		
		» 186,885. 16	»
sen von Vorschüssen gegen Unterpfänder	fl. 222,300. 6 kr.		
t: bis heute abgelaufene, in 1870 eingehende Zinsen	» 16,003. 47 »		
		» 238,303. 53	»
ühren von einkassirten Darlehens-Effekten . . .		» 2. —	»
en auf discontirte verlooste Effekten		» 48,961. 11	»
en und Coursgewinn auf auswärtige Wechsel .		» 161,523. 52	»
inn aus den Geschäften mit auswärtigen Correspondenten .	fl. 155,183. 9 kr.		
: Rückzinsen auf die in 1870 verfallenden Conto-Corrent-Wechsel.	» 21,267. 12 »		
		» 133,915. 57	»
auf Sorten		» 359. 47	»
ihren von freiwilligen Depositen		» 4,185. 52	»
en aus eigenen Effekten		» 36,458. 42	»
ihren vom Uebertrage von 9 Aktien im Grundbuche		» 2. 15	»
Gesammt-Brutto-Gewinn . .		fl. 837,548. 45	kr.
en Gewinn-Ueberschuss aus 368	fl. 12,242. 41 kr.		
abzüglich gewährter Dotation des Pensionsfonds . .	» 4,000. — »		
		» 8,242. 41	»
		fl. 845,791. 26	kr.

image
not
available

Transport fl. 40,000,000. — kr.

).
ıben der Giro-Creditoren . . . . » 4,878,793. 5 »
'onto.
trag der Rückzinsen auf 1870 . . . . » 33,237. 54 »
ıto der Conto-Corrent-Wechsel.
trag der Rückzinsen auf 1870 . . . . » 21,267. 12 »
Unkosten-Conto.
ıg verschiedener in 1870 zu bezahlender
costen pro 1869 . . . . » 17,162. 16 »
Conto pro 1864/68 . . . . » 1,641. — »
Conto pro 1869.
theilende Dividende für 1869 von fl. 31. 30 kr.
Aktie auf 20,000 Aktien . . . . » 630,000. — »
nd-Conto.
ı Guthaben am 31. December . . . . » 1,701,748. 49 »
'onds-Conto.
ı Guthaben am 31. December . . . . » 33,376. 26 »
nd Verlust-Conto.
theilte Dividende, Uebertrag auf 1870 . . . » 11,711. 54 »

fl. 47,328,938. 36 kr.

ng der Frankfurter Vereinskasse im Jahre 1869.

Vereinskasse.

Aktiva						Passiva		
Baar-vorrath.	Wechsel auf Frankfurt a. M.	Wechsel auf ausw. Plätze.	Vorschüsse gegen Unterpfänder.	Conto-Corrent-Debitoren. Zahl.	Conto-Corrent-Debitoren. Betrag.	Verzinsliche Baar-Depositen.	Conto-Corrent-Creditoren. Zahl.	Conto-Corrent-Creditoren. Betrag.
fl.	fl.	fl.	fl.		fl.	fl.		fl.
141,576	264,516	165,577	681,765	212	989,435	470,972	323	755,925
103,488	431,930	183,736	788,548	225	817,749	483,828	330	782,280
214,650	318,021	165,860	698,007	238	848,154	491,579	334	723,171
130,763	380,974	170,170	864,631	240	742,601	621,500	335	715,290
187,113	529,890	156,052	1,262,008	253	818,450	510,474	334	672,924
386,392	260,041	144,830	854,755	262	1,234,431	455,521	339	634,618
249,457	359,837	86,796	1,114,039	273	1,214,860	503,076	343	604,034
324,933	395,373	171,313	952,981	278	937,389	412,685	345	570,161
414,395	469,054	154,417	507,590	288	1,654,531	487,472	346	727,283
166,270	469,569	110,009	833,886	291	1,339,876	286,702	346	653,780
342,509	323,422	133,931	982,420	290	1,047,772	224,343	349	623,908
265,129	322,602	160,626	1,401,730	293	901,417	375,509	350	601,374

image
not
available

Bilanz der Frankfurter Vereinskasse.

Abschluss am 31. December 1869.

Aktiva.

-Conto.		
estand in Baar, Guthaben bei der Frankfurter Bank und Bestand in Coupons und Sorten. . .	fl.	265,129. 6 kr.
ito-Wechsel-Conto.		
iscontirte Wechsel auf Frankfurt a. M.	»	322,602. 20 »
ungs-Conto.		
orschüsse gegen Unterpfänder.	»	1,401,729. 32 »
ungs-Zinsen-Conto.		
ifgelaufene Zinsen der Vorschüsse gegen Unterpfänder bis 31. December 1869	»	4,034. 5 »
'irte Effekten-Conto.		
rräthige discontirte verlooste Effekten	»	4,540. 41 »
tiger Wechsel-Conto.		
chsel auf auswärtige Plätze	»	160,626. 3 »
orrent-Conto B.		
haben an 293 Debitoren per 31. December 1868	»	901,417. 8 »
-Conto des Reserve-Fonds.		
räthige Effekten desselben	»	11,258. 45 »
-Conto.		
vorhandenen Mobilien	»	5,433. 22 »
en-Conto.		
en des Hauses Junghofstrasse E. 44 bis dato .	»	51,810. 30 »
	fl.	3,128,581. 32 kr.

Passiva.

ipital-Conto.		
ezahlt: 40 pCt. des Aktien-Kapitals.	fl.	2,000,000. — kr.
Zinsen-Conto.		
zinsen der Frankfurter Wechsel pro 1870 . .	»	1,568. — »
e Wechselzinsen-Conto.		
insen der auswärtigen Wechsel pro 1870 .	»	925. 25 »
-Effekten-Zins-Conto.		
ins der discontirten Effekten	»	29. 4 »
ositen-Conto.		
. December 1869 schuldende Baar-Desposíten	»	375,509. 29 »
siten-Zinsen-Conto.		
de Zinsen der Baar-Depositen bis 31. Dec. 1869	»	2,664. 55 »
nt-Conto A.		
en von 350 Creditoren einschliesslich Zinsen 't.	»	601,373. 46 »
Transport	fl.	2,982,070. 39 kr.

image
not
available

ewinn- und Verlust-Conto der Frankfurter Hypotheken-Bank.

(Abschluss am 31. December 1869.)

Debet.

Verwaltungskosten	fl.	22,605.	2 kr.
Pfandbriefzinsen	»	158,207.	29 »
ımortisation des Coursverlustes auf 4procentige Pfandbriefe des Jahrgangs 1863	»	366.	— »
mortisation des Mobilien-Conto	»	311.	— »
	fl.	181,489.	31 kr.
rtheilende Dividende pro 1869 von 6 pCt. des eingezahlten Aktien-Kapitals gleich fl. 15 pr. Aktie, auf 5000 Aktien	»	75,000.	— »
len Reservefond übertragener statutenmässiger Antheil des Reingewinnes	»	5,057.	18 »
n-Vortrag pro 1870	»	8,386.	1 »
	fl.	269,932.	50 kr.

Credit.

ewinn-Vortrag vom Jahr 1868	fl.	4,384.	9 kr.
ovision auf Hypotheken-Darlehn	»	22,477.	10 »
pothekenzinsen	»	203,116.	16 »
rägnisse aus:			
1. Darlehen gegen Unterpfänder fl. 38,525. 48.			
2. Discontirten Wechseln » 347. 44.			
3. Conto-Corrent » 1057. 28.			
	»	39,931.	— »
chreibungsgebühr von 97 Pfandbriefen	»	24.	15 »
	fl.	269,932.	50 kr.

Bilanz der Frankfurter Hypotheken-Bank

am 31. December 1869.

Aktiva.

nto.

and in Baar	fl.	179,466.	½ kr.

en-Conto.

ag der erworbenen Hypotheken	»	4,581,263.	14 »

en-Zinsen-Conto.

rag ausstehender Zinsen, sowie der auf das Quartal 1869 fallenden Zinserträgnisse des mit n 1. April 1870 abschliessenden Semesters	»	51,303.	57 »
Transport	fl.	4,812,033.	11½ kr.

image
not
available

Transport fl. 5,032,917. 1 kr.

dende-Conto pro 1869.
Zu vertheilende Dividende à fl. 15 per Aktie auf
5000 Aktien mit 25 pCt. Einzahlung . . . . . » 75,000. — »
ve-Fond-Conto.
Guthaben am 31. December 1869 . . . . » 51,975. 37 »
n- und Verlust-Conto.
Vortrag pro 1870 . . . . » 8,386. 1 »
fl. 5,168,278. 39 kr.

Der Geschäftsgang des Frankfurter Hypotheken-Kredit-ins im Jahre 1869 ist in nachfolgender von der Direktion gütigst mitgetheilten Uebersicht dargelegt. Hypotheken-Kredit-Verein.

Hypotheken-Versicherung.

s zum 31. December 1868 waren angemeldet:
Hypothekenversicherungen mit einer Versicherungssumme von fl. 1,824,070. in auslaufendem Risico von . . . fl. 3,405,220.
kommen im J. 1869:
Anmeldgn. mit einer Versicherungssumme von . . . . » 1,076,260. in Risico von » 1,711,440.
Anmeldgn. mit einer Versicherungssumme von . . . . fl. 2,900,330. » » » fl. 5,116,660.
zum 31. December 1868 waren Anträge eingereicht:
mit einer Versicherungssumme von . . fl. 1,549,470.
Dazu kommen im J. 1869:
Anträge mit . . . . » 1,061,260.
Anträge mit . . . . fl. 2,610,730.
Bewilligt wurden im Jahr 1869:
nträge mit einer Versicherungssumme von fl. 625,660. in auslaufendem Risico von . . . fl. 1,084,760.
Dec. 1868 waren bewilligt:
nträge mit . . . . fl. 818,880. » » » » » 1,702,000.
Anträge mit einer Versicherungssumme
n . . . . fl. 1,444,540. » » » » fl. 2,786,760.
it diesen Anträgen verbundenen und bewilligten Darlehen be- 1,092,860.
nicht bewilligt, theils zurückgezogen wurden von sämmtlichen 101 mit einer Versicherungssumme von fl. 986,600 und Darhe von fl. 877,300.

image
not
available

inn- und Verlust-Conto der Versicherungs-Gesellschaft «Deutscher Phönix». Deutscher Phöni

Einnahmen.

rtrag von 1868:			
Prämien- und Gewinn-Reserve		fl. 1,040,114. 12 kr.	
Reserve der vollen, für spätere ahre im Voraus eingenommenen Prämien	fl. 287,918. 40 kr.		
ab: die davon fällig gewordenen, auf die laufende Einahme übergegangenen Prämien	» 103,246. 6 »	» 184,672. 34 »	
		fl. 1,224,786. 46 kr.	
eserve für unregulirte Schäden		» 88,497. 38 »	
-Einnahmen an Prämien und Nebenkosten, abich Ristorno und zwar:			
r Feuer-Versicherungen:			
. Prämien für das laufende Jahr	fl. 1,430,982. — kr.		
. für spätere Jahre im Voraus eingenommene Prämien . .	» 167,027. 14 »		
	fl. 1,598,009. 14 kr.		
r Fracht-Versicherungen . .	» 2,811. 58 »	» 1,600,821. 12 »	
aus den angelegten Kapitalien.		» 116,012. 8 »	
-Uebertragungs-Gebühren		» 46. — »	
		fl. 3,030,163. 44 kr.	
n- und Gewinn-Reserve als Vortrag		fl. 1,110,114. 12 kr.	
der vorausempfangenen Prämien		» 290,840. 45 »	
		fl. 1,400,954. 57 kr.	

Ausgaben.

e Entschädigungen, abzüglich des Antheils der ckversicherer		fl. 514,345. 56 kr.
n für unregulirte Schäden abzüglich des Antheils Rückversicherer		» 74,431. 57 »
e Rückversicherungs-Prämien:		
ıres-Prämien	fl. 280,003. 12 kr.	
spätere Jahre im Voraus belte Prämien	» 60,859. 3 »	» 340,862. 15 »
e Provisionen (abzüglich der von den Rückvererern vergüteten), allgemeine Verwaltungsten incl. Abgaben, Besteuerungen und Verwengen für gemeinnützige Zwecke		» 345,660. 31. »
für den Beamten-Pensionsfond		» 2,500. — »
	Transport	fl. 1,277,800. 39 kr.

image
not
available

Jahr.	Versicherungs-Summe.			Prämien-Einnahmen, Zinsen, Police-Gelder etc.	Ausgaben.					Dividende incl. Zins in % des eingezahlten Kapitals.	Gesammt-Reserve.
	Feuer-Versicherung.	Transport-Versicherung.	Summe.		Rückversicherungs-Prämien.	Brandschäden.		Transportschäden.			
						Zahl.	Betrag.	Zahl.	Betrag.		
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.		fl.		fl.		fl.
1843 bis 1845	250,502,621	95,158,634	345,661,255	456,682	17,008	242	222,209	13	4,795	5	169,480
1846	195,886,322	64,857.433	260,743,755	331,386	33,590	194	162,474	6	214	6	223,193
1847	168,370,715	62,327,479	230,698,194	323,700	37,071	230	263,221	9	6,750	4½	241,870
1848	171,558,704	65,837,615	237,396,319	326,312	38,309	189	175,142	11	12,773	5½	270,878
1849	180,385,165	46.008,760	226,393,925	356,968	57,187	191	192,747	11	10,100	6	314,312
1850	197,715,535	31,564,660	229,280,195	400,260	63,064	205	157,327	8	5,022	7	386,863
1851	216,995,312	28,424,981	245,420,293	485,972	75,169	188	146,202	8	2,463	9	485,253
1852	242,015,117	22,153,676	264,168,793	523,379	78,614	224	138,166	10	1,761	10	589,735
1853	270,754,894	22,235,831	292,990,725	577,848	84,203	248	271,915	14	7,135	8	676,917
1854	299,287,328	18,797,275	318,084,603	631,284	90,300	291	282,167	14	14,877	8	757,451
1855	366,125,985	22,314,395	388,440,380	784,059	128,688	265	288,116	23	9,072	10	879,837
1856	425,156,613	21,548,833	446,705,446	944,993	168,289	343	395,583	33	15,691	16	942,526
1857	494,885,888	21,013,301	515,899,189	923,053	221,488	413	540,483	22	9,385	8	984,167
1858	540,708,198	17,145,866	557,854,064	992,527	261,903	495	735,292	28	21,177	7½	1,005,615
1859	563,902,249	13,019,491	576,921,740	1,042,470	297,350	480	497,622	11	1,651	15	1,037,397
1860	600,720,604	14,264,817	614,985,421	1,134,246	334,040	474	445,670	25	1,972	16	1,075,116
1861	643,167,183	12,025,041	655,192,224	1,284,621	350,561	533	565,876	3	7,188	17	1,134,496
1862	663,072,329	9,450,333	672,522,662	1,351,789	349,120	627	439,229	31	4,837	21	1,223,163
1863	709,367,558	9,822,902	719,190,460	1,420,113	335,089	734	709,145	43	1,379	14	1,253,039
1864	727,647,564	8,240,722	735,888,286	1,406,907	320,456	790	535,249	16	1,310	22	1,308,271
1865	754,879,170	6,966,384	761,845,554	1,426,342	306,657	830	680,315	1	82	15	1,322,488
1866	773,818,341	3,690,970	777,509,311	1,473,231	319,788	818	736,013	7	354	20	1,329,085
1867	809,248,567	2,809,481	812,058,048	1,529,100	339,643	963	706,163	3	864	22½	1,356,129
1868	807,088,557	1,340,171	808,428,728	1,491,874	290,863	1,037	1,193,062	—	—	3	1,328,033
1869	1,017,603,449	1,291,284	1,018,894,733	1,716,879	340,862	947	676,689	4	137	30	1,400,955

image
not
available

Jahr.	Versicherte Personen.	Versicherte Kapitalien.	Versicherte Rente.	Kapitalien zur Constituirung von Leib-Renten.	Einnahmen. Prämien.	Einnahmen. Zinsen, Policengeld etc.	Ausgaben. Rückversicher.-Prämien.	Ausgaben. Sterbefälle. Zahl.	Ausgaben. Sterbefälle. Betrag excl. d. rückversicherten Beträge.	Ausgaben. Bezahlte Leibrent. excl. d. rückversicherten Beträge.	Dividende incl. Zins in % des eingezahlten Kapitals.	Gesammt-Reserve.
		fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.		fl.	fl.		fl.
Vom 1. März 1845 bis 31. Dec. 1846	291	597,670	12,287	110,650	33,941	24,797	4,007	2	4,175	7,340	3	
1847	?	753,770	20,464	84,865	28,408	20,197	2,733	6	16,675	11,323	4	
1848	?	921,225	22,959	32,375	33,777	21,502	3,699	7	26,000	18,589	4	
1849	522	1,055,027	28,364	30,036	37,772	21,204	3,200	11	31,512	20,132	4	
1850	649	1,333,273	30,539	40,521	48,770	23,729	7,100	7	15,555	22,796	4	
1851	793	1,706,909	24,768	16,927	64,318	23,847	6,278	11	22,325	20,710	4	Ende 1851 304,746
1852	900	1,897,196	27,528	50,881	64,610	26,990	6,524	11	16,850	20,086	6	
1853	1040	2,156,780	29,297	38,863	74,568	31,049	7,834	10	33,983	23,706	6	
1854	1121	2,350,418	32,677	42,209	83,054	33,078	8,991	13	27,100	25,540	6	
1855	1242	2,592,955	35,136	36,863	100,620	38,332	10,149	15	23,100	27,478	6	
1856	1306	2,697,169	37,994	41,301	91,519	54,787	10,259	20	39,142	29,119	6	Ende 1856 625,784
1857	1485	3,143,807	37,849	11,068	105,707	50,097	12,734	18	40,775	31,936	7	
1858	2372	3,730,248	40,597	35,597	134,794	49,433	14,952	24	28,437	31,299	7	
1859	3393	4,397,531	42,380	27,332	184,010	51,392	19,724	57	42,998	33,802	7	Ende 1859 827,680
1860	3625	4,833,496	47,400	36,025	166,758	50,501	19,794	59	42,469	35,217	7	909,555
1861	4059	5,847,069	63,889	171,706	192,858	62,796	21,994 *)	68	79,141	37,880	8	1,089,551
1862	4417	6,477,972	79,835	176,298	214,449	68,829	21,739 **)	63	63,739	55,602	9	1,294,501
1863	4691	7,239,220	83,970	56,052	243,005	82,133	24,333 †)	85	69,736	63,427	12	1,371,095
1864	5001	8,196,434	86,194	46,832	265,778	87,846	30,176	96	97,413	61,138	13	1,496,960
1865	5417	9,232,044	97,133	142,845	301,320	92,884	31,964 ††)	90	117,159	61,870	12	1,666,679
1866	5626	9,741,969	97,748	22,746	310,208	97,617	32,868	117	133,830	66,741	6	1,729,653
1867	6096	10,736,811	101,583	25,601	338,955	102,806	33,882	98	130,996	68,562	8	1,877,174
1868	6337	12,055,356	100,403	29,755	375,569	106,587	35,229	95	142,989	68,831	12	2,021,146
1869	6822	13,014,561	98,925	25,453	405,999	119,915	36,049	111	164,781	69,532	16	2,159,102

*) 41,271 für eine rückvers. Rente. **) 40,000 für eine rückvers. Rente. †) 58,851 für eine rückvers. Rente. ††) 62,282 für eine rückvers. Rente.

image
not
available

Jahr.	Prämien-Einnahmen.				Bezahlte Schäden.				Dividende incl. Zins in % des eingezahlten Kapitals.	Gesammt-Reserve.
	Transport-Versicherung.	Feuer-Versicherung.	Lebens-Versicherung.	Summe.	Transport-Versicherung.	Feuer-Versicherung.	Lebens-Versicherung.	Summe.		
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.		fl.
Vom 1. November 1857 bis 31. December 1858	93,278	46,452	2,381	142,111	91,047	20,716	—	111,763	3	22,717
1859	133,883	53,850	11,215	198,948	167,887	16,248	2,625	186,760	3	60,978
1860	66,510	68,409	18,941	153,860	81,950	19,039	7,864	108,853	3	68,803
1861	49,590	101,403	26,145 dazu Renten-Kaufsumme. 41,270 67,415	218,408	47,702	53,265	12,125	113,092	3	136,395
1862	39,056	136,118	36,436 " 40,000 76,436	251,610	44,483	36,346	2,352	83,181	$5^1/_2$	218,409
1863	1,368	145,304	75,497	222,169	6,212	58,902	28,911	94,025	8	236,451
1864	—	155,296	85,279	240,575	—	78,292	12,909	91,201	10	292,437
1865	—	174,366	100,860 " 15,556 116,416	290,782	—	87,542	47,014	134,556	8	365,996
1866	—	177,495	107,112	284,607	—	91,940	63,727	155,667	6	420,634
1867	—	178,955	111,707	290,662	—	98,054	40,938	138,992	9	480,894
1868	—	164,096	116,816	280,912	870	178,622	35,328	214,820	3	503,900
1869	—	167,997	119,395	287,392	—	91,336	42,049	133,385	$9^1/_2$	573,209

Jahr.	Versicherungs-Summe. Feuer-Versicherung.	Transport-Versicherung.	Summe.	Prämien-Einnahmen, Zinsen, Police-Gelder etc.	Ausgaben. Rückver-sicherungs-Prämien.	Brandschäden. Zahl	Brandschäden. Betrag.	Transportschäden. Zahl.	Transportschäden. Betrag.	Dividende incl. Zins in % des eingezahlten Kapitals.	Gesammt-Reserve.
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.		fl.		fl.		fl.
1843 bis 1845	250,502,621	95,158,634	345,661,255	456,682	17,008	242	222,209	13	4,795	5	169,480
1846	195,886,322	64,857,433	260,743,755	331,386	33,590	194	162,474	6	214	6	223,193
1847	168,370,715	62,327,479	230,698,194	323,700	37,071	230	263,221	9	6,750	4½	241,870
1848	171,558,704	65,837,615	237,396,319	326,312	38,309	189	175,142	11	12,773	5½	270,878
1849	180,385,165	46,008,760	226,393,925	356,968	57,187	191	192,747	11	10,100	6	314,312
1850	197,715,535	31,564,660	229,280,195	400,260	63,064	205	157,327	8	5,022	7	386,863
1851	216,995,312	28,424,981	245,420,293	485,972	75,169	188	146,202	8	2,463	9	485,253
1852	242,015,117	22,153,676	264,168,793	523,379	78,614	224	138,166	10	1,761	10	589,735
1853	270,754,894	22,235,831	292,990,725	577,848	84,203	248	271,915	14	7,135	8	676,917
1854	299,287,328	18,797,275	318,084,603	631,284	90,300	291	282,167	14	14,877	8	757,451
1855	366,125,985	22,314,395	388,440,380	784,059	128,688	265	288,116	23	9,072	10	879,837
1856	425,156,613	21,548,833	446,705,446	944,993	168,289	343	395,583	33	15,691	16	942,526
1857	494,885,888	21,013,301	515,899,189	923,053	221,488	413	540,483	22	9,385	8	984,167
1858	540,708,198	17,145,866	557,854,064	992,527	261,903	495	735,292	28	21,177	7½	1,005,615
1859	563,902,249	13,019,491	576,921,740	1,042,470	297,350	480	497,622	11	1,651	15	1,037,397
1860	600,720,604	14,264,817	614,985,421	1,134,246	334,040	474	445,670	25	1,972	16	1,075,116
1861	643,167,183	12,025,041	655,192,224	1,284,621	350,561	533	565,876	3	7,188	17	1,134,496
1862	663,072,329	9,450,333	672,522,662	1,351,789	349,120	627	439,229	31	4,837	21	1,223,163
1863	709,367,558	9,822,902	719,190,460	1,420,113	335,089	734	709,145	43	1,379	14	1,253,039
1864	727,647,564	8,240,722	735,888,286	1,406,907	320,456	790	535,249	16	1,310	22	1,308,271
1865	754,879,170	6,966,384	761,845,554	1,426,342	306,657	830	680,315	1	82	15	1,322,488
1866	773,818,341	3,690,970	777,509,311	1,473,231	319,788	818	736,013	7	354	20	1,329,085
1867	809,248,567	2,809,481	812,058,048	1,529,100	339,643	963	706,163	3	864	22½	1,356,129
1868	807,088,557	1,340,171	808,428,728	1,491,874	290,863	1,037	1,193,062	—	—	3	1,328,033
1869	1,017,603,449	1,291,284	1,018,894,733	1,716,879	340,862	947	676,689	4	137	30	1,400,955

image
not
available

Jahr.	Versicherte Personen.	Versicherte Kapitalien.	Versicherte Rente.	Kapitalien zur Constituirung von Leib-Renten.	Einnahmen. Prämien.	Einnahmen. Zinsen, Policengeld etc.	Ausgaben. Rückversicher.-Prämien.	Ausgaben. Sterbefälle. Zahl.	Ausgaben. Sterbefälle. Betrag excl. d. rückversicherten Beträge.	Ausgaben. Bezahlte Leibrent. excl. d. rückversicherten Beträge.	Dividende incl. Zins in % des eingezahlten Kapitals.	Gesammt-Reserve.
		fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.		fl.	fl.		fl.
Vom 1. März 1845 bis 31. Dec. 1846	291	597,670	12,287	110,650	33,941	24,797	4,007	2	4,175	7,340	3	
1847	?	753,770	20,464	84,865	28,408	20,197	2,733	6	16,675	11,323	4	
1848	?	921,225	22,959	32,375	33,777	21,502	3,699	7	26,000	18,589	4	
1849	522	1,055,027	28,364	30,036	37,772	21,204	3,200	11	31,512	20,132	4	
1850	649	1,333,273	30,539	40,521	48,770	23,729	7,100	7	15,555	22,796	4	Ende 1851
1851	793	1,706,909	24,768	16,927	64,318	23,847	6,278	11	22,325	20,710	4	304,746
1852	900	1,897,196	27,528	50,881	64,610	26,990	6,524	11	16,850	20,086	6	
1853	1040	2,156,780	29,297	38,863	74,568	31,049	7,834	10	33,983	23,706	6	
1854	1121	2,350,418	32,677	42,209	83,054	33,078	8,991	13	27,100	25,540	6	
1855	1242	2,592,955	35,136	36,863	100,620	38,332	10,149	15	23,100	27,478	6	Ende 1856
1856	1306	2,697,169	37,994	41,301	91,519	54,787	10,259	20	39,142	29,119	6	625,784
1857	1485	3,143,807	37,849	11,068	105,707	50,097	12,734	18	40,775	31,936	7	
1858	2372	3,730,248	40,597	35,597	134,794	49,433	14,952	24	28,437	31,299	7	Ende 1859
1859	3393	4,397,531	42,380	27,332	184,010	51,392	19,724	57	42,998	33,802	7	827,680
1860	3625	4,833,496	47,400	36,025	166,758	50,501	19,794	59	42,469	35,217	7	909,555
1861	4059	5,847,069	63,889	171,706	192,858	62,796	21,994 *)	68	79,141	37,880	8	1,089,551
1862	4417	6,477,972	79,835	176,298	214,449	68,829	21,739 **)	63	63,739	55,602	9	1,294,501
1863	4691	7,239,220	83,970	56,052	243,005	82,133	24,333 †)	85	69,736	63,427	12	1,371,095
1864	5001	8,196,434	86,194	46,832	265,778	87,846	30,176	96	97,413	61,138	13	1,496,960
1865	5417	9,232,044	97,133	142,845	301,320	92,884	31,964 ††)	90	117,159	61,870	12	1,666,679
1866	5626	9,741,969	97,748	22,746	310,208	97,617	32,868	117	133,830	66,741	6	1,729,653
1867	6096	10,736,811	101,583	25,601	338,955	102,806	33,882	98	130,996	68,562	8	1,877,174
1868	6337	12,055,356	100,403	29,755	375,569	106,587	35,229	95	142,989	68,831	12	2,021,146
1869	6822	13,014,561	98,925	25,453	405,999	119,915	36,049	111	164,781	69,532	16	2,159,102

*) 41,271 für eine rückvers. Rente. **) 40,000 für eine rückvers. Rente. †) 58,851 für eine rückvers. Rente. ††) 62,222 für eine rückvers. Rente.

image
not
available

Jahr.	Prämien-Einnahmen. Transport-Versicherung.	Feuer-Versicherung.	Lebens-Versicherung.	Summe.	Bezahlte Schäden. Transport-Versicherung.	Feuer-Versicherung.	Lebens-Versicherung.	Summe.	Dividende incl. Zins in % des eingezahlten Kapitals.	Gesammt-Reserve.
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.		fl.
Vom 1. November 1857 bis 31. December 1858	93,278	46,452	2,381	142,111	91,047	20,716	—	111,763	3	22,717
1859	133,883	53,850	11,215	198,948	167,887	16,248	2,625	186,760	3	60,978
1860	66,510	68,409	18,941	153,860	81,950	19,039	7,864	108,853	3	68,803
1861	49,590	101,403	26,145 dazu Renten-Kaufsumme. 41,270 67,415	218,408	47,702	53,265	12,125	113,092	3	136,395
1862	39,056	136,118	36,436 〃 40,000 76,436	251,610	44,483	36,346	2,352	83,181	5½	218,409
1863	1,368	145,304	75,497	222,169	6,212	58,902	28,911	94,025	8	236,451
1864	—	155,296	85,279	240,575	—	78,292	12,909	91,201	10	292,437
1865	—	174,366	100,860 〃 15,556 116,416	290,782	—	87,542	47,014	134,556	8	365,996
1866	— —	177,495	107,112	284,607	—	91,940	63,727	155,667	6	420,634
1867	—	178,955	111,707	290,662	—	98,054	40,938	138,992	9	480,894
1868	—	164,096	116,816	280,912	870	178,622	35,328	214,820	3	503,900
1869	—	167,997	119,395	287,392	—	91,336	42,049	133,385	9½	573,209

image
not
available

		Transport	fl. 1,224,404. 50 kr.
euer- Versicherung.			
'rovisionen und Agenturbezüge		fl. 80,471. 55 kr.	
Rückversicherungs-Prämien . .		» 111,419. 44 »	
ezahlte Schäden		» 240,317. 52 »	
eserven:			
ɩ) für laufende Risiken	fl. 182,816. 41 kr.		
) für schweb. Schäden .	» 70,509. — »		
		» 253,325. 41 »	
			» 685,535. 12 »
ransport-Versicherung.			
Provisionen und Agenturbezüge		fl. 26,680. 10 »	
Rückversicherungs-Prämien . .		» 61,199. 4 »	
Gezahlte Schäden		» 165,053. 40 »	
Reserven:			
a) für laufende Risiken .	fl. 27,299. 45 kr.		
b) für schweb. Schäden	» 52,689. — »		
		» 79,988. 45 »	
			» 332,921. 39 »
'erwaltungskosten			» 138,742. 28 »
Jeberschusss		fl. 63,548. 51 kr.	
Hiervon:			
Abschreibungen auf die Conti für Realitäten, Einrichtungs- u. Druckkosten, Inventar etc.		» 25,400. — »	
Verfügbar		» 38,148. 51 »	
			» 63,548. 51 »
			fl. 2,445,153. — »

anz der Versicherungs-Gesellschaft «Providentia» am 31. December 1869.

Aktiva.

Aktien-Wechsel-Conto	fl. 7,197,300. — kr.
Kassa-Conto	» 11,916. 4 »
Wechsel-Conto	» 11,553. 16 »
Effekten-Conto	» 306,517. 29 »
Lombard-Conto	» 915,033. 6 »
Hypotheken-Conto	» 44,750. — »
Realitäten-Conto	» 250,080. 34 »
Zinsen-Conto	» 4,090. 56 »
Conto der gekauften Anwartschaften	» 24,662. 30 »
Transport	fl. 8,765,903. 55 kr.

image
not
available

ewinn- und Verlust-Conto der Frankfurter Glas-versicherungs-Gesellschaft pro 1869.

Frankfurter Glas-Versicherungs-Gesellschaft.

Einnahmen.

Jebertrag aus 1868	fl.	18. 53 kr.
chaden-Reserve aus 1868	»	2,200. — »
rämien-Reserve aus 1868	»	7,013. 57 »
rämien und Gebühren	»	29,052. 41 »
insen	»	2,396. 48 »
	fl.	40,682. 19 kr.

Ausgaben.

Provisionen, Storni und Rückversicherungs-Prämien	fl.	7,198. 13 kr.
Geschäfts- und Druckkosten	»	3,891. 44 »
Schäden abzüglich Rückversicherungs-Antheile	»	12,091. 37 »
Reserve für noch nicht regulirte Schäden abzüglich Rückversicherungs-Antheil	»	1,010. — »
letzte Abschreibung auf Druck- u. Begründungskosten	»	3,600. 32 »
Prämien-Reserve	»	7,319. 36 »
Gewinn-Saldo	»	5,570. 37 »
	fl.	40,682. 19 kr.

ilanz der Frankfurter Glas-Versicherungs-Gesellschaft pro 1869.

Soll.

Aktien-Wechsel-Conto	fl.	200,000. — kr.
Hypotheken-Conto	»	37,000. — »
Depositen-Conto	»	13,500. — »
Effekten-Conto	»	4,822. 30 »
Kassa-Conto	»	1,882. 37 »
diverse Debitoren	»	12,348. 2 »
	fl.	269,553. 9 kr.

Haben.

Aktien-Kapital-Conto	fl.	250,000. — kr.
Schaden-Reserve-Conto	»	1,010. — »
Prämien Reserve-Conto	»	7,319. 36 »
Kapital-Reserve-Conto	»	4,138. 1 »
diverse Creditoren	»	1,514. 55 »
Gewinn- und Verlust-Conto	»	5,570. 37 »
	fl.	269,553. 9 kr.

Zur Vertheilung an die Aktionäre gelangte aus dem Netto-Gewinn von ,570. 37 kr., der Betrag von fl. 3,500. — mit fl. 7. (7 pCt.) pr. Aktie.

image
not
available

1869.	Mitglieder-Za	Aktiva.						Passiva.				
		Wechsel-bestand.	Vorschüsse gegen Unterpfänder.	Vorschüsse mit kurzer Kündigung.	Debitoren in laufender Rechnung.	Kassa.	Mobilien.	Antheil der Mitglieder.	Reserve-Conto.	Kreditoren in laufender Rechnung.	Auswärtige Correspondenten.	Spar-einlagen.
		fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
31. Januar . . .	795	328,080	278,330	387,100	330,210	85,470	1000	286,870	24,120	856,260	65,740	145,060
28. Februar . . .	808	339,580	289,160	303,500	322,460	108,110	1000	290,480	24,260	842,130	24.300	147,480
31. März	828	336,000	297,100	299,510	334,760	62,970	1030	298,790	26,260	796,450	39,910	150,100
30. April	856	363,080	287,940	248,350	340,060	83,190	1035	312,300	26,600	806,740	6,270	150,400
31. Mai	865	378,460	302,620	334,780	362,410	30,610	1035	318,180	26,720	854,080	26,270	162,310
30. Juni	893	390,380	295,640	352,760	374,710	29,580	1035	325,080	26,940	865,230	36,360	165,070
31. Juli	912	419,950	286,870	330,330	391,110	51,940	1035	332,520	27,150	878,130	48,240	164,700
31. August . . .	929	441,170	309,920	297,810	414,010	37,410	1053	337,160	27,290	866,850	63,910	175,510
30. September . .	929	449,420	342,410	231,970	419,410	35,030	1053	339,170	27,290	854,270	51,160	173,570
31. Oktober . . .	957	439,150	345,240	217,740	424,400	77,530	1053	345,570	27,570	878,820	43,310	171,640
30. November . .	971	442,970	328,160	226,880	428,595	55,070	1053	351,130	27,730	848,330	42,260	170,980
31. December . .	972	406,670	336,020	223,990	425,450	77,400	1053	353,500	28,900	857,570	23,710	169,970

image
not
available

3ilanz der Sparkasse am 31. December 1869.

Aktiva.

ken-Conto:		
räthige 148 Stück gerichtliche erste Insätze .		fl. 4,144,400. — kr.
onen-Conto:		
räthige 742 hiesige Stadt-Obligationen, im Nominalwerth von fl. 565,750, zum Tagescours		» 450,613. 30 »
en-Conto:		
abgelaufenen Zinsen bis 31. December 1869:		
on Hypotheken	fl. 48,527. 3 kr.	
» Obligationen	» 10,349. 13 »	» 58,876. 16 »
onto:		
baarem Gelde vorräthig		» 161,375. 31 »
n-Conto:		
vorhandenen Mobilien		» 2,923. 40 »
l-Conto:		
vorhandenen Disconto-Wechseln		» 100,634. 58 »
		fl. 4,918,823. 55 kr.

Passiva.

r-Conto:	
682 Einleger behalten am 31. December 1869 an Kapital und Zinsen, laut Verzeichniss gut .	fl. 4,407,931. 14 kr.
ler Gesellschaft zur Beförderung nützl. Künste etc.:	
mmen ihr am 31. December 1869 gut	» 34,767. 44 »
e-Fonds-Conto pr. 31. Decbr. 1869	» 476,124. 57 »
	fl. 4,918,823. 55 kr.

)as Guthaben von 3512 Einlegern bei der Ersparungs- alt stellte sich am 31. December 1868 auf — Ersparungs-Anstalt.

		fl. 439,617. 14 kr.
ganze oder theilweise Zinsvergütung an die Einger von 1869		» 12,128. 25 »
alle Einzahlungen der 4156 Einleger d. J. 1869.		
a. an Wochen-Beiträgen .	fl. 257,369. — kr.	
b. an Voranseinlagen . . .	» 5,576. 31 »	» 262,945. 31 »
		fl. 714,691. 10 kr.
agegen wurden im Jahre 1869 geleistet:		
a. Abschlagszahlungen an		
Einleger mit	fl. 196,534. — kr.	
b. Austrittszahlungen an		
Einleger mit	» 19,541. 52 »	
Einleger mit zusammen		» 216,075. 52 »
'erbleibt den am 31. December 1869 in der Anstalt llichen 3795 Einlegern ein Guthaben von		» 498,615. 18 »
lierzu die Vorauseinlagen von 10 zum 1. Januar neu aufgenommenen Einlegern mit		» 254. — »
Gesammtguthaben		fl. 498,869. 18 kr.

image
not
available

·chnungs-Abschluss der Wittwen- und Waisenkasse der Handlungs-Commis.

Wittwen- und Waisen-Kasse der Handlungs-Commis.

Verwaltungsjahr vom 1. November 1868 bis 31. Oktober 1869.

Lasten des Pensionsfonds:

ıusbezahlt an 27 Pensionsberechtigte, und zwar:

20 volle Pensionen zu fl. 300. —	fl. 6,000. — kr.		
5 erlöschende Pensionen	» 882. 45 »		
1 neu angetretene Pension, 3 Quartale	» 225. — »		
1 neu angetretene Pension, 2 Quartale	» 150. — »		
		fl. 7,257. 45 kr.	

(Mit dem neuen Rechnungsjahre laufen 22 Pensionen.)

)ruckkosten und andere Spesen		» 174. 45 »

rrechnungs-Posten.

)em Kapital-Conto statutenmässig zugeschrieben:

1/10 der Mitglieder-Beiträge	fl. 245. 16 kr.	
Ξrlegte Einstandsgelder von beigetretenen Mitgliedern	» 345. — »	
3chenkungen und Vermächtnisse	» 5,899. 5 »	
		» 6,489. 21 »
ıns der vom vorigen Jahresabschluss vorgetragenen Reserve	» 3,472. 45 »	
vurden zur Deckung der Ausgaben gebraucht	» 750. 41 »	
3leibt Reserve zu Gunsten des neuen Rechnungsjahres		» 2,722. 4 »
		fl. 16,643. 55 kr.

rtrag.

Saldo des Reservefonds von vorjähriger Abrechnung		fl. 3,472. 45 kr.

sammt-Einnahmen.

Jahresbeiträge der Mitglieder (jetzt 105)		» 2,452. 40 »
Einstandsgebühren (bei 5 Aufnahmen)		» 345. — »
Zinsen von Hypotheken und Obligationen		» 3,015. 6 »
Freiwillige Gaben:		
an jährlichen Beiträgen (mit Ausschluss der Subskriptionen von 1868)	fl. 327. 42 kr.	
ausserordentliche Subskriptionen von 1868, für's zweite Jahr	» 561. 30 »	
Geschenke, Vermächtnisse u. Gottespfennige	» 6,469. 12 »	
		» 7,358. 24 »
		fl. 16,643. 55 kr.

image
not
available

		frankirt.	un-frankirt.	Summ	R commi Br	Fran Druck	Fran Waa prol	Porto Briefpo gensta	Gesam zahl der, post-Ge ständ
		Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.
1. Briefpost-Gegenstände aus dem Orts- oder Land-Bestellbezirk an Adressaten im Orts- oder Land-Bestell-Bezirk der eigenen Postanstalt (Stadtpostbriefe).	Frankfurt a. M.	—	—	802,656	2,322	16,132	648	—	821,758
	Bornheim	—	—	18,846	180	630	—	—	19,656
	Sachsenhausen .	—	—	29,224	54	144	—	—	29,422
	Summa 1869	—	—	850,726	2,556	16,906	648	—	870,836
	" 1868	—	—	765,828	3,078	20,250	414	—	789,570
	1869 { mehr . .	—	—	84,898	—	—	234	—	85,132
	1869 { weniger	—	—	—	522	3,344	—	—	3,866
2. Angekommene Briefpost-Gegenstände, welche bei Postanstalten des Norddeutschen Bundes aufgegeben sind.	Frankfurt a. M.	1,741,662	53,244	1,794,906	70,344	258,876	23,706	141,642	2,289,474
	Bornheim	23,958	1,710	25,668	72	2,646	54	1,710	30,150
	Sachsenhausen .	73,692	2,736	76,428	3,906	630	—	2,016	82,980
	Summa 1869	1,839,312	57,690	1,897,002	74,322	262,152	23,760	145,368	2,402,604
	" 1868	1,553,806	85,816	1,639,622	65,268	175,912	6,732	200,466	2,088,000
	1869 { mehr . .	285,506	—	257,380	9,054	86,240	17,028	—	314,604
	1869 { weniger	—	28,126	—	—	—	—	55,098	—
3. Angekommene Briefpost-Gegenstände, welche bei fremden, nicht im Norddentschen Postbezirke gelegenen Postanstalten aufgegeben sind.	Frankfurt a. M.	1,535,004	64,188	1,599,192	88,128	258,714	32,868	222,284	2,201,186
	Bornheim	8,406	306	8,712	252	1,506	72	54	10,596
	Sachsenhausen .	24,264	936	25,200	828	2,538	162	54	28,812
	Summa 1869	1,567,674	65,430	1,633,104	89,208	262,758	33,102	222,392	2,240,564
	" 1868	1,493,804	99,038	1,592,842	81,630	216,126	16,524	44,334	1,951,456
	1869 { mehr . .	73,874	—	40,262	7,578	46,632	16,578	178,058	289,108
	1869 { weniger	—	33,608	—	—	—	—	—	—
Snmma der angekommenen Briefpost-Gegenstände.	. . . . { 1869	—	—	4,380,832	166,086	541,816	57,510	367,760	5,514,004
	. . . . { 1868	—	—	3,998,292	149,976	412,288	23,670	244,800	4,829,026
Mithin	1869 mehr . . .	—	—	382,540	16,110	129,528	33,840	122,960	684,978

image
not
available

…:	Post-Anstalten.	Packete ohne deklarirten Werth. Packete.	Packete ohne deklarirten Werth. Gewicht.	Briefe und Päckereien mit deklarirtem Werth. Briefe.	Briefe und Päckereien mit deklarirtem Werth. Packete.	Briefe und Päckereien mit deklarirtem Werth. Werth.	Briefe und Päckereien mit deklarirtem Werth. Gewicht.
		Stück.	Pfund.	Stück.	Stück.	fl	Pfund.
	Frankfurt a. M. .	900	4,716	2,304	4,284	3,198,258	33,048
eiz.	Bornheim	—	—	18	18	324	18
	Sachsenhausen .	36	36	—	36	1,062	432
	Summa 1869	936	4,752	2,322	4,338	3,199,644	33,498
	„ 1868	1,458	8,370	2,952	4,776	1,093,340	24,138
	1869 { mehr . .	—	—	—	—	2,106,304	9,360
	1869 { weniger	522	3,618	630	438	—	—
	Frankfurt a. M. .	918	5,796	18	4,680	1,831,392	47,556
nd an- ern im	Bornheim	—	—	—	18	6,678	18
h Süd-	Sachsenhausen .	—	—	—	18	18	—
resp.	Summa 1869	918	5,796	18	4,716	1,838,088	47,574
	„ 1868	976	5,886	36	4,104	2,074,338	35,972
	1869 { mehr . .	—	—	—	—	—	11,602
	1869 { weniger	58	90	18	612	236,250	—
fremden	Frankfurt a. M. .	4,266	34,920	590	5,454	3,552,192	53,064
1 (Bel-	Bornheim	18	234	—	18	11,682	18
nemark,	Sachsenhausen .	162	1,134	36	90	2,826	576
den Nie-	Summa 1869	4,446	36,288	626	5,562	3,566,700	53,658
etc.).	„ 1868	7,236	63,630	756	2,808	2,440,026	14,706
	1869 { mehr . .	—	—	—	2,754	1,126,674	38,952
	1869 { weniger	2,790	27,342	130	—	—	—
ange- n Päcke-	. . . . . { 1869	354,610	1,398,166	223,604	133,778	226,027,386	586,396
Geldsen-	{ 1868	240,384	1,318,890	209,204	116,628	144,671,578	400,546
869 mehr		114,226	79,276	14,400	17,150	81,355,808	185,850

	Post-Anstalten.	Packete ohne deklarirten Werth.		Briefe und Päckereien mit deklarirtem Werth.			
		Packete.	Gewicht.	Briefe.	Packete.	Werth.	Gewicht
		Stück.	Pfund.	Stück.	Stück.	fl.	Pfund.
n-	Frankfurt a. M. .	4,518	28,620	756	7,290	6,820,128	32,094
en	Bornheim	18	18	—	18	216	—
k,	Sachsenhausen .	90	702	18	—	144	—
ss-	Summa 1869	4,626	29,340	774	7,308	6,820,488	32,094
	„ 1868	3,042	16,398	594	6,446	4,718,614	27,600
	1869 { mehr . .	1,584	12,942	180	862	2,101,874	4,494
	1869 { weniger	—	—	—	—	—	4,494
ıma	. . . . . { 1869	148,986	817,686	45,252	41,598	86,726,754	176,850
	. . . . . { 1868	142,218	716,778	37,516	43,770	69,156,315	192,462
1869	. . . . { mehr . .	6,768	100,908	7,736	—	17,570,439	—
	. . . . { weniger	—	—	—	2,172	—	15,612

	Post-Anstalten.	Packetsendungen ohne deklarirten Werth (ohne Unterschied des Bestimmungsortes.)			Briefe und Packete mit deklarirtem Werth (ohne Unterschied des Bestimmungsortes).		
sind nach chen		aus dem Orte.	von weiter her.	Summa.	aus dem Orte.	von weiter her.	Summa.
nge-		Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.
Geld-	Frankfurt a. M. .	478,854	354,132	832,986	207,396	307,602	514,998
haupt	Bornheim	3,348	—	3,348	1,206	—	1,206
resp.	Sachsenhausen .	5,976	216	6,192	3,168	54	3,222
andt	Summa 1869	488,178	354,348	842,526	211,770	307,656	519,426
	„ 1868	466,830	356,472	823,302	205,452	296,250	501,702
	1869 { mehr . .	21,348	—	19,224	6,318	11,406	17,724
	1869 { weniger	—	2,124	—	—	—	—

image
not
available

IV. Post-Anweisungs-Verkehr.

'ostanstalten.	Einzahlungen.		Auszahlungen.
	Stückzahl.	Betrag.	Betrag.
		fl.	fl.
; a. M.	51,922	1,314,749	3,248,181
. . . .	930	12,136	18,973
ıusen.	1,505	25,440	37,287
Summa 1869	54,357	1,352,325	3,304,441
» 1868	38,585	986,880	2,437,698
1869 mehr . .	15,772	365,445	866,743
1869 weniger.	—	—	—

V. Zeitungs-Verkehr.

;en und Zeitschriften erscheinen in:		Bestellte Exemplare.	Davon sind befördret:
			Nummern.
orddeutschen Postbezirk . . .	1869	65,892	8,076,930
	1868	64,933	7,899,492
1869 mehr . .		959	177,438
Bayern, Württemberg und	1869	8,979	447,600
·eich.	1868	8,119	401,962
1869 mehr . .		860	45,638
ı fremden Postbezirken . . .	1869	1,398	31,619
	1868	177	4,089
1869 mehr . .		1,221	27,530
Summa . .	1869	76,269	8,556,149
	1868	73,229	8,305,543
1869 mehr . .		3,040	250,606

VI. Einnahmen.

ostanstalten.	Porto.	Personengeld und Ueberfracht-Porto.	Summa.
	fl.	fl.	fl.
a. M.	604,421	1,298	605,719
. . . .	3,631	—	3,631
usen	11,513	787	12,300
Summa 1869	619,565	2,085	621,650
» 1868	584,384	2,949	587,333
1869 mehr .	35,181	—	34,317
1869 weniger	—	864	—

mit der Post beförderten Reisenden: von Frankfurt a. M. 6,479
» Sachsenhausen . 5,318
Zusammen 1869 . . 11,797
1868 . . 17,747
1869 weniger . 5,950

image
not
available

Eingegangene Briefpost-Gegenstände an Adressaten im Orts- oder Land-Bestellbezirk der Post-Anstalten.	frankirt.	un-frankirt.	Summa.	Re-command Briefe	Portopflicl Briefe mi sinuatio Dokumer	Drucksac	Waar probe	Portofr Brief post-Ge ständ	Gesamm der Br post-Ge ständ
	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.
1. Aus dem eigenen Orts- oder Land-Bestellbezirk d. Postanstalt (Stadtpostbriefe) 1869	—	—	1,340,046	3,456	—	23,076	810	—	1,367,388
1868	—	—	1,079,334	4,068	—	25,974	594	—	1,109,970
1869 mehr . .	—	—	260,712	—	—	—	216	—	257,418
1869 weniger.	—	—	—	612	—	2,898	—	—	—
2. Angekommene Briefpost-Gegenstände, welche bei Postanstalten des Norddeutschen Postbezirkes aufgegeben sind 1869	5,001,156	205,020	5,206,176	148,990	40,752	761,724	45,072	1,557,594	7,760,308
1868	4,502,826	307,962	4,810,788	102,546	3,168	512,514	33,768	1,598,508	7,061,292
1869 mehr . .	498,330	—	395,388	46,444	37,584	249,210	11,304	—	699,016
1869 weniger.	—	102,942	—	—	—	—	—	40,914	—
3. Angekommene Briefpost-Gegenstände, welche bei fremden nicht im Norddeutschen Postbezirke gelegenen Postanstalten anfgegeben sind 1869	2,432,628	128,970	2,561,598	108,666	—	561,150	40,734	49,086	3,321,234
1868	1,990,512	184,086	2,174,598	99,594	—	387,810	23,562	65,844	2,751,408
1869 mehr . .	442,116	—	387,000	9,072	—	173,340	17,172	—	569,826
1869 weniger.	—	55,116	—	—	—	—	—	16,758	—
Summa der angekommenen Briefpost-Gegenstände 1869	—	—	9,107,820	261,112	40,752	1,345,950	86,616	1,606,680	12,448,930
1868	—	—	8,064,720	206,208	3,168	926,298	57,924	1,664,352	10,922,670
1869 mehr . .	—	—	1,043,100	54,904	37,584	419,652	28,692	—	1,526,260
1869 weniger.	—	—	—	—	—	—	—	57,672	—

	Packete ohne deklarirten Werth.		Briefe und Packete mit deklarirtem Werth.			
	Packete.	Gewicht.	Briefe.	Packete.	Werth.	Gewicht.
	Stück.	Pfund.	Stück.	Stück.	fl.	Pfund.
?ürt- . . 1869	165,366	947,844	52,290	37,386	40,198,932	132,498
1868	157,050	838,764	47,520	41,148	32,833,296	161,964
mehr . .	8,316	109,080	4,770	—	7,365,636	—
weniger.	—	—	—	3,762	—	29,466
. . 1869	5,328	33,638	5,652	6,138	5,975,244	37,566
1868	5,868	31,068	6,210	6,948	7,390,314	43,704
) mehr . .	—	2,570	—	—	—	—
weniger.	540	—	558	810	1,415,070	6,138
. . . 1869	7,308	40,284	1,548	3,006	1,406,088	10,368
1868	6,290	30,024	1,512	2,682	914,220	9,882
) mehr . .	1,018	10,260	36	324	491,868	486
weniger.	—	—	—	—	—	—
deren durch durch 1869	378	1,746	288	738	260,568	3,870
1868	288	1,314	630	414	3,739,122	8,100
;9 mehr . .	90	432	—	324	—	—
weniger.	—	—	342	—	3,478,554	4,230
ıPost- . . . 1869	6,372	40,734	2,052	8,496	1,822,302	39,042
1868	4,338	26,928	1,566	7,578	3,364,794	39,204
39 mehr . .	2,034	13,806	486	918	—	—
weniger.	—	—	—	—	1,542,492	162
ıa . . 1869	184,752	1,064,246	61,830	55,764	49,663,134	223,344
1868	173,834	928,098	57,438	58,770	48,241,746	262,854
69 mehr . .	10,918	136,148	4,392	—	1,421,388	—
weniger.	—	—	—	3,006	—	39,510

d ein- ›h dem tbezirk erei- u. ›rhaupt ›sandt	Packetsendungen ohne deklarirten Werth (ohne Unterschied des Bestimmungsortes).			Sendungen mit deklarirtem Werth (ohne Unterschied des Bestimmungsortes).		
	Aus dem Orte selbst.	von weiter her (umspedirte Sendungen).	Summa.	Aus dem Orte selbst.	von weiter her (umspedirte Sendungen).	Summa.
	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.
. . . . 1869	848,142	521,982	1,370,124	435,510	383,472	818,982
1868	415,818	251,946	667,764	223,558	192,438	417,996
369 mehr . .	432,324	270,036	702,360	211,952	191,034	400,986
weniger.	—	—	—	—	—	—

image
not
available

IV. Post-Anweisungs-Verkehr.

n	1869: 184,182 Stück im Betrage von	2,343,149 Thlr.
	1868: 139,157 » » » »	1,768,091 »
	1869 mehr . .	575,058 Thlr.
n	1869:	3,161,298 Thlr.
	1868:	2,385,609 »
	1869 mehr . .	775,689 Thlr.

V. Zeitungs-Verkehr.

Zeitungen und Zeitschriften.

Erscheinen in:		Bestellte Exemplare	Davon sind befördert
tschen Postbezirk	1869	95,022	9,726,145
	1868	87,617	9,359,443
1869 mehr . .		7,405	366,702
ayern, Württemberg, Oester- burg	1869	13,617	695,617
	1868	11,860	596,952
1869 mehr . .		1,757	98,665
emden Postbezirken	1869	1,398	31,619
	1868	181	4,466
1869 mehr . .		1,217	27,153
Summa . .	1869	110,037	10,453,381
	1868	99,658	9,960,861
1869 mehr . .		10,379	492,520

t der Post beförderten Reisenden { 1869: 160,181 Personen.
1868: 157,751 »

1869 mehr . . . 2,430 Personen.

VII. Einnahmen:

ken, Franko-Couvorts und baar erhobenes o von den Briefposten sowie Porto von den	Thlr.	641,172
d	»	48,994
porto	»	984
Summa . . 1869	Thlr.	691,150
1868	»	658,237
1869 mehr:	Thlr.	32,913

image
not
available

lge der zu statistischen Zwecken für einen bestimmten aufgestellten Nachweisung über die bei der hiesigen ıen-Station im Börsengebäude nach den verschiedenen ,ufgegebenen resp. von denselben eingegangenen hen haben sich folgende Resultate herausgestellt:

	Von den in je 3 Tagen der Monate Januar bis Juni 1869	Von sämmtlichen in den Monaten Juli bis December 1869	Von den in je 3 Tagen der Monate Januar bis December 1869 eingegangenen Depeschen waren aufgegeben in:
	aufgegebenen Depeschen waren gerichtet nach:		
:n des Norddeutschen			
. . . .	5,296	61,398	10,880
. . . .	893	10,821	1,553
. . . .	1,911	18,845	2,892
rn	14	233	28
landen	433	3,312	806
. . . .	1,341	12,960	3,797
rg	515	5,779	957
. . . .	305	2,289	305
. . . .	11	142	21
. . . .	1,035	11,424	2,305
ıd	—	1	—
nien u. Irland	376	3,385	757
seln	—	—	—
. . . .	66	719	157
ıstaate	2	3	7
. . . .	9	72	15
. . . .	—	—	—
allachei	3	38	14
	—	12	2
. . . .	1	5	—
. . . .	53	461	100
. . . .	5	46	6
:	168	2,099	332
. . . .	1	12	—
. . . .	5	29	3
. . . .	—	61	4
. . . .	—	6	1
. . . .	68	793	137
. . . .	—	7	3
. . . .	—	—	—
Summa . . .	12,511	134,952	25,082

image
not
available

ɪeuerer Zeit ist den Gemeinden und unter Umständen vaten die Anlage von Telegraphen-Linien und Stationen jedoch wurde hiervon bisher noch kein Gebrauch gemacht. che dürfte wohl nur darin zu suchen sein, dass das der betreffenden Communen für die Erweiterung des ıen-Netzes durch die damit verbundenen Opfer über- rd.

Main-Weser-Bahn.

Jahr.	Personen befördert.	Dafür eingenommen.	Die Personen haben durchfahren: Meilen.	Pro Person und Meile sind eingenommen.	Güter befördert.	Dafür eingenommen.	Alle Güter haben durchfahren: Centner-Meilen.	Durchschnittlich hat jeder Centner eingebracht pr. Meile.	Für Personen u. Güter eingenommen.	Die Einnahmen betragen pr. preuss. Meilen-Bahnlänge von den Personen.	von den Gütern.
	Zahl.	Thlr.		Sgr.	Ctr.	Thlr.		Pfg.	Thlr.	Thlr.	Thlr.
1851	704175	307086	3,455757	2,77	840016	86662	8,364195	4,05	393748	12090	3412
1852	742172	337194	3,660193	2,71	1,451700	291040	20,692810	5,06	628234	12677	10941
1853	634555	376421	3,705777	3,01	2,066412	458280	32,173686	5,13	834701	14151	17299
1854	619567	408371	3,846450	3,18	2,741839	547394	41,954671	4,88	955765	15352	20579
1855	642128	451900	4,095164	3,31	3,164310	623282	46,899386	4,79	1,075182	16989	23432
1856	697212	508630	4,508194	3,39	3,255736	650317	47,949756	4,88	1,158947	19121	24448
1857	730106	588446	5,047771	3,45	3,959157	830142	61,361499	4,95	1,418588	22122	31209
1858	711050	585173	5,053480	3,47	4,280381	870087	66,057183	4,66	1,455260	21999	32710
1859	729251	546560	4,869559	3,37	4,070825	884944	66,230673	4,79	1,431504	20547	33269
1860	710747	572758	5,039790	3,40	4,146585	879344	68,626704	4,60	1,452102	21532	33058
1861	698498	577238	5,141529	3,37	4,546034	875653	71,207654	4,43	1,452891	21701	32919
1862	753770	635037	5,575178	3,43	5,098476	877844	72,767441	4,35	1,512881	23874	33002
1863	817816	668430	5,954498	3,37	5,704009	913484	81,619599	4,13	1,581914	25129	34342
1864	837105	681838	5,972846	3,42	6,584683	1,014655	100,677135	3,62	1,696493	25633	38145
1865	930140	751702	6,606042	3,41	7,747044	991048	95,804544	3,72	1,742750	28260	37257
1866	940031	714268	7,820551	2,73	8,844392	986859	105,168072	3,88	1,701127	26852	37100
1867	1,002365	815163	7,578869	3,22	11,407128	1,243648	145,111821	3,08	2,058811	30645	46754
1868	1,056563	824898	7,553737	3,27	12,658894	1,317843	157,360663	3,01	2,142741	31211	29862
1869	1,075342	684042	6 890747	3,00	13,122107	1,056771	141,818185	2,69	1,740813	25881	39983

ɜicht·des Antheils der Station Frankfurt an dem
mt-Verkehr der Main-Weser-Bahn im Jahre 1869.

(Verglichen mit dem des Jahres 1868.)

ɜn:	Angekommen.	Abgegangen.
·öhnliche Billets:		
Klasse I	3,603	3,436
» II	30,492	28,468
» III	61,272	68,398
» IV	221	690
ɔur-Billets:		
Klasse I	410	410
» II	5,730	5,730
» III	72,419	72,419
ıdreise-Billets:	254	33
.tair	13,357	11,172
Summa . . 1869	187,758	190,756
(Durchschnittlich pr. Tag.)	*514,41*	*522,62*
Summa . . 1868	189,698	194,894
(Durchschnittlich pr. Tag.)	*518,30*	*532,50*
Mithin 1869 weniger . . .	1,940	4,138
	Ctr.	Ctr.
ɜse I	123,827,7	138,497,2
II	161,503,3	164,823
ʒenladungsklassen:		
A	322,658,4	84,912,8
B	15,205,4	22,383,8
C	565,966,8	151,983,5
D	36,112,1	134,550
nahme-Tarif:		
I. a	11,439,8	303
I. b	2,103	—
II. Kohlen	1,476,145	5,031
II. Eisensteine, Erze und Roheisen	192,981	10,266,3
II. Sonstiges	—	16,733,7
;üter	31,632,8	27,113,3
Summa . . 1869	2,939,575,3	756,597,3
(Durchschnittlich pr. Tag)	*8063,6*	*2072,9*
Summa . . 1868	3,336,872,8	942,969,2
(Durchschnittlich pr. Tag.)	*9117,1*	*2576,4*
Mithin 1869 weniger . . .	397,297,5	186,371,9

image
not
available

:r Antheil der Station Frankfurt a. M. an der Einnahme der Main-
r-Bahn belief sich in den Jahren:

	1869:	1868:
m Personen- und Gepäck-Verkehr auf	Thlr. 267,051	Thlr. 394,420
» Güter-Verkehr	» 437,145	» 770,423
·dinaria	» 4,618	» 7,706
Summa . .	Thlr. 708,814	Thlr. 1,172,549
Mithin 1869 weniger . . .	» 463,735.	

Einnahme der Station Frankfurt a. M. bei der Main-
r-Bahn betrug im Jahr 1868:*)

	fl. kr.		fl. kr.
onentransport . .	196,206. 54	für Militärtransport . . .	118. 16
ıck	24,717. 5	» Extrazüge	968. 25
pagen	487. 20	» Posttransport	107. 51
le	262. 33	» Fracht- u. Eilguttrsprt.	64,693. 26
le u. Schlachtvieh	3,498. 15	Summa	291,060. 5

in den Jahren 1847 bis 1869.

ter- -e.	Post-Transport. Leistung.		Post-Transport. Ein-nahme.		Extrazüge und Militär-Transporte. Extra-züge.	Militär-Per-sonen.	Gepäck-Gewicht.		Equi-pagen.	Pferde.	Ein-nahme.		Gesammte Transport-Einnahme.	
kr.	Achsmeilen.	1/10	fl.	kr.	Anz.	Anzahl.	Ctr.	1/10	Anz.	Anz.	fl.	kr.	fl.	kr.
38	Centner. 17,655	8	4,315	4	10	1,131	140	8	—	6	1,414	37	491,440	51
37	Centner. 15,367	6	3,667	43	3	33,416	1637	5	165	398	39,701	2	550,628	57
58	Centner. 18,218	4	4,164	3	132	84,268	5464	—	674	3104	63,598	37	533,016	25
26	20,384	—	10,192	—	2	31,626	623	9	66	320	21,014	47	621,709	12
33	17,228	—	8,614	—	3	19,000	312	8	78	171	11,521	7	645,252	22
14	17,275	—	8,637	36	19	10,810	690	6	20	44	9,077	31	715,061	13
42	17,228	—	8,951	30	4	12,091	1230	4	37	65	7,910	14	819,446	13
59	17,228	—	9,071	47	5	8,404	824	4	1	13	5,242	15	856,104	35
20	17,444	—	9,308	11	13	9,442	157	1	12	2	11,085	41	943,838	37
56	22,290	7	11,148	16	13	7,727	240	7	7	17	8,952	36	1,006,926	54
11	29,311	4	11,658	54	34	6,203	2	2	1	3	14,870	37	1,163,900	45
54	29,201	6	11,591	32	15	6,908	219	9	—	1	7,991	7	1,233,130	5
19	29,301	5	11,557	15	61	16,901	124	6	1	224	21,538	25	1,228,355	32
2	29,279	6	11,602	2	38	13,401	196	5	—	2	17,648	32	1,328.584	7
8	29,028	8	11,534	17	15	13,405	488	8	—	6	43,394	20	1,348,948	41
56	29,518	8	11,714	33	8	8,548	85	4	—	10	13,510	44	1,445,665	48
55	32,912	—	12,475	57	28	7,076	337	8	—	9	12,024	46	1,460,082	27
17	49,462	8	17,432	50	95	4,559	331	3	—	1	16,180	46	1,479,532	21
53	61,492	4	21,085	27	63	7,725	325	3	—	15	14,488	3	1,585,209	32
18	56,216	8	19,725	10	247	15,280	81	2	—	117	127,144	11	1,527,776	46
50	65,834	5	22,978	10	49	5,269	6	9	—	2	6,053	47	1,601,759	18
33	99,827	2	29,335	11	24	6,384	—	5	—	5	8.981	17	1,646,543	3
14	96,430	1	30,289	47	81	2,342	6	9	—	43	4,893	14	1,734,014	2

:ht für 1869 ist noch nicht erschienen.

image
not
available

Offenbacher Eisenbahn.

	Anzahl.	fl.	kr.	Ctr.	fl.	kr.	Ctr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1848 [1])	497,320	32,363	41	2,373,0	293	30	17,442,0	599	47	—	—	57	8	—	—	33,314	6
1849 [2])	680,510	43,434	56	4,116,2	524	29	4,153,8	424	40	—	—	95	—	—	—	44,479	35
1850	726,352	48,575	38	6,417,2	558	38	5,569,2	471	18	—	—	101	24	35	37	50,042	35
1851 [3])	630,160	49,173	—	8,019,4	1065	22	12,747,4	430	18	—	—	110	52	—	—	50,779	32
1852	625,228	49,942	5	5,747,5	1136	25	43,205,6	1,650	54	103	41	109	41	3	18	52,946	4
1853	648,232	52,601	53	5,182,0	1111	24	69,044,0	2,776	14	106	32	111	16	10	12	56,717	51
1854	642,293	52,028	48	4,993,3	1038	14	94,156,0	3,708	3	109	38	104	20	2	3	56,991	6
1855	647,184	53,154	33	4,948,6	1025	29	120,586,2	4,950	32	115	32	96	24	18	30	59,361	—
1856	723,967	59,315	3	5,997,0	1227	42	135,239,2	5,850	29	115	54	101	32	27	16	66,637	56
1857 [4])	754,461	63,391	34	6,275,4	1283	18	167,630,9	6,996	31	206	50	105	8	11	24	72,001	45
1858	756,807	64,032	9	6,509,9	1328	39	185,538,6	7,042	58	206	50	105	50	21	5	72,737	31
1859	793,550	67,535	7	6 952,9	1408	8	175,828,5	8,067	44	206	46	110	38	156	—	77,484	23
1860	846,004	72,436	1	7,036,2	1429	48	189,789,6	10,726	43	207	12	116	22	64	48	84,980	54
1861	845,484	72,329	44	7,458,9	1485	52	218,644,2	12,174	46	206	50	106	28	64	5	86,367	45
1862	966,343	83,310	49	8,850,3	1775	20	279,165,0	13,858	58	215	—	115	28	22	6	99,297	41
1863	1,011,731	86,677	33	9,450,1	1898	11	336,482,0	15,587	13	219	—	109	58	82	32	104,574	27
1864	1,031,104	89,549	2	9,655,1	1931	33	376,607,5	16,770	14	221	57	115	54	30	24	108,619	4
1865	1,114,951	95,645	7	10,123,0	2018	18	536,727,6	21,427	59	243	38	117	50	45	48	119,498	40
1866	1,045,626	90,043	25	8,258,5	1877	12	461,373,1	18,303	9	272	21	104	—	37	54	110,638	1
1867	1,018,387	90,545	47	8,023,1	1561	14	586,599,0	23,512	50	473	39	112	46	17	30	116,223	46
1868	1,033,181	89,940	42	8,145,2	1632	40	666,508,6	24,313	10	643	37	133	29	21	12	116,684	50
1869	1,055,875	93,838	41	7,882,7	1566	21	733,111,3	24,409	2	661	24	78	26	—	—	120,892	38

[1]) Am 16. April 1848 wurde die Bahn zwischen Offenbach und Sachsenhausen eröffnet.
[2]) Am 5. September 1849 wurde die Haltstelle Oberrad eröffnet und am 18. Oktober 1849 der Dienst bis in den Main-Neckar-Bahnhof in Frankfurt ausgedehnt.
[3]) Vom 15. März 1851 wurde die Taxe Kl. IV. zwischen Offenbach u. Sachsenhausen von 3 auf 4 kr. erhöht u. gleichzeitig ein geregelter Gütertransport eingeführt.
[4]) Vom 1. Januar 1857 an wurde die Personenbeförderung in Klasse IV. zwischen Frankfurt und Sachsenhausen aufgehoben.
[5]) Die in dieser Rubrik verrechnete Einnahme für Extrazüge besteht vor 1859 aus den Ergänzungen über die durch Ausgabe von Billets erhaltene Einnahme.

den Jahren 1841 bis 1869.

Summa aller Betriebs-Ausgaben.		Betriebs-Ueberschuss.		Verwendungen. Bezahlte Dividende. Gulden pr. Aktie.	pCt vom Nominalwerth.	Betrag.	Kapital-Reserve-Conto.		Erneuerungsfond.		Beitrag zum Pensionsfond.	Beitrag zur Arbeiter krankenkasse.	Tantième. Unterstützungen.
fl.	kr.	fl.	kr.			fl.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	fl.	fl.
20,790	50	235,503	36	15	6	180,000	35,000	—	19,003	36	—	—	1500
36,706	25	223,487	51	15	6	180,000	16,000	—	15,207	45	1500	—	1500
24,211	47	212,355	35	15	6	180,000	10,000	—	10,075	29	1500	—	1500
46,605	59	208,767	1	15	6	180,000	6,000	—	10,486	55	1500	—	1500
16,782	19	227,098	26	15	6	180,000	8,000	—	21,818	20	1500	—	1500
33,937	31	245,673	6	17	$6\frac{4}{5}$	204,000	5,000	—	20,718	43	1500	—	1500
53,751	30	217,963	51	15	6	180,000	2,000	—	16,946	24	1500	—	1500
34,650	34	165,039	34	11	$4\frac{2}{5}$	132,000	—	—	13,933	44	1500	—	1500
39,874	21	175,284	24	12	$4\frac{4}{5}$	144,000	—	—	15,506	47	1500	—	1500
59,119	21	216,922	25	$12\frac{1}{2}$	5	150,000	—	—	49,377	10	1500	—	1600
65,088	14	224,940	36	$13\frac{1}{2}$	$5\frac{2}{5}$	162,000	18,000	—	23,997	37	1500	—	1500
75,965	24	224,390	49	14	$5\frac{3}{5}$	168,000	5,000	—	30,152	25	1500	—	1000
52,467	15	256,015	56	$14\frac{1}{2}$	$5\frac{4}{5}$	174,000	5,000	—	56,379	49	1500	—	—
12,801	39	257,280	32	15	6	180,000	8,000	—	49,528	14	1500	—	—
11,898	24	290,596	57	17	$6\frac{4}{5}$	204,000	8,000	—	58,491	7	1500	—	—
69,577	7	326,352	39	19	$7\frac{3}{5}$	228,000	35,000	—	41,332	43	2000	—	—
15,896	10	508,515	40	25	10	300,000	64.000	—	100,831	36	3000	—	5000*)
60,237	8	472,070	18	25	10	300,000	99,000	—	128,183	22	3000	—	—
98,661	24	408,486	23	20	8	240,000	34,971	47	92,000	—	3000	—	—
12,506	52	455,746	5	20	8	240,000	60,604	59	125,000	—	4000	—	—
74,849	32	446,030	3	23	$9\frac{1}{5}$	276,000	45,125	3	120,405	—	4000	500	—
15,438	45	511,158	21	24	$9\frac{3}{5}$	288,000	94,294	—	100,000	—	4000	500	—
79,785	40	318,698	36	17	$6\frac{4}{5}$	204,000	25,198	36	85,000	—	4000	500	—
07,720	26	319,677	43	18	$7\frac{1}{5}$	216,000	19,177	43	5,918 80,000	28 —	4000	500	—
33,252	43	350,632	40	20	8	240,000	17,695	29	7,437 80,000	11 —	5000	500	—
21,437	21	185,207	8	8	$3\frac{1}{5}$	96,000	—	—	83,707	8	5000	500	—
64,431	36	308,024	52	$17\frac{1}{2}$	7	216,000	6,524	52	5,906 80,000	6 —	5000	500	—
87,227	2	319,421	55	18	$7\frac{1}{5}$	216,000	4,529	—	6000 80,000	— —	5000	500	500
17,520	32	368,052	36	$20\frac{1}{2}$	$8\frac{1}{5}$	246,000	6,552	36	90,000	—	6000	500	—

zu Mainz.

	1869.	1868.	1869. fl. kr.	1868. fl. kr.
		Transport	314,039. 46	294,008. 15
Wildpret etc. Stück	6,541	6,019	518. 17	474. 44
. . . . . . »	8	9	55. 38	59. 12
. . . . . . »	107	156	3,214. 45	3,733. 36
. . . . . . »	478	520		
. . . . . . »	154	1,002		
. . . . . . »	305	365		
gen . . . Wagen	403	—		
ı	1	5	18. 25	1,618. 18
legramme .	640	1,237	83. $24\frac{1}{2}$	356. 18
Total-Einnahme fl.			317,930. $15\frac{1}{2}$	300,250. 23

Transport	$4,173,464_{29}$	97_{17}
r Bahn incl. Hafen- und Zollhof-		
ɹrkehr mit	$54,345_{02}$	1_{26}
rger Bahn mit	$68,064_{64}$	1_{56}
Summa . .	$4,295,874_{15}$	100_{00}

.em Ertrag des Jahres 1869 entfallen:		Der Antheil der Stadt an dieser Summe war:
kalverkehr	fl. 26,301. 50 kr.	fl. 14,646. 21 kr.
:ekten Verkehr . . .	» 34,697. 45 »	» 18,879. 24 »
-Transporte	» 164. 25 »	» 108. 12 »
ıge	» 31. — »	» 20. 40 »
rsonenverkehr . . .	» — — »	» 6,344. 56 »
Summa 1869:	fl. 61,195. — kr.	fl. 39,999. 33 kr.
» 1868:	» 43,650. 11 »	» 23,949. 16 »
Mithin 1869 mehr:	fl. 17,544. 49 kr.	fl. 16,050. 17 kr.

Versandt der Verbindungsbahn an Frachtgütern be-

	1869. Ctr.	Procent-Antheil der Total-Frequenz.	1868. Ctr.	Procent-Antheil der Total-Frequenz.
ınauer Bahn nach				
:bahnhöfen auf. .	$1,284,010_{60}$	29_{06}	$897,143_{22}$	24_{71}
estbahnhöfen nach				
auer Bahnhof . .	$2,250,025_{20}$	52_{36}	$1,873,600_{44}$	51_{59}
Gesammtverkehrs den Bahnhöfen				
nder	$3,498,035_{80}$	81_{43}	$2,770,743_{66}$	76_{30}
den befördert von				
ahöfen nach dem				
:,061,79 Ctr. (9,59 %)				
ahnhöfen von dem				
:,483,12 Ctr. (3,32 %)				
Gesammtverkehrs den Bahnhöfen und				
en	$554,544_{91}$	12_{91}	$601,156_{66}$	16_{56}
ıhnhöfen nach dem				
. . . .	$243,293_{44}$	5_{66}	$259,428_{62}$	7_{16}
'otal-Frequenz . .	$4,295,874_{15}$		$3,631,329_{16}$	

'erbindungsbahn wurde im Jahr 1869 mit 64,824 Wagen Zügen (gegen 56,530 Wagen in 1536 Zügen im Vorahren. Befördert wurden in den Jahren:

Gewicht. Ctr.	Ertrag. fl. kr.		Gewicht. Ctr.	Ertrag. fl. kr.
428,639.	11,889. 56	1864	1,477,865.	22,618. 58
996,847.	22,426. 39	1865	2,067,643.	27,116. 14
915,961.	19,335. 55	1866	2,329,170.	31,449. 56
1,366,599.	26,355. 46	1867	2,775,284.	36,810. 16
1,365,312.	22,380. 3	1868	3,631,329.	43,650. 11
—		**1869**	4,295,874.	61,195. —

. Jauuar an.

image
not
available

;-Verkehr und Einnahmen der Frankfurt-
isenbahn im Jahr 1869 im Vergleich mit 1868.

	Verkehr.			Einnahme.				
	1869.	1868.	Differenz in %.	1869.		1868.		Differenz in %.
				fl.	kr.	fl.	kr.	
. . .	664,711	548,114	+ 21,27	305,493	25	247,965	47	+ 23,20
. Ctr.	5,756,533	4,092,666	+ 40,66	413,740	53	322,736	15	+ 28,19
. »	42,463	32,955	+ 28,85	15,403	9	11,941	53	+ 28,98
Stck.	49,400	36,685	+ 34,66	20,577	41	21,493	58	— 4,26
Ctr.	28,570	26,391	+ 8,25	6304	23	3,649	34	+ 72,74
Brief-beutel.	4,430	3,708	+ 19,47					
men .	—	—	—	40	53	152	47	— 73,24
ıhn . .	4,295,874	3,631,329	+ 18,30	26,357	20	19,576	56	+ 34,63

ntheil der Station Frankfurt an dem Gesammt-Verkehr
:furt-Hanauer-Bahn stellte sich wie folgt:

		1869.	1868.	1869.		1868.	
				fl.	kr.	fl.	kr.
. . . .		341,652	303,205	129,848.	47	125,887.	31
.	Ctr.	4,274,9	3,536,5	1,498.	9	1,240.	17
.	»	10,783	10,163	702.	41	846.	6
.	»	541,614	645,926	46,520.	49	53,228.	58
.	Stück	15	18	66.	—	69.	42
.	»	771	831	102.	51	104.	12
.	»	240	257				
.	»	3,006	11,868				
inder . . .	»	1,196	1,277	5,083.	39	12,985.	41
.	»	5,855	10,253				
.	»	137	119				
	Total-Einnahme:			183,822.	56	194,362.	27

Bilanz der Frankfurt-Hanauer-Bahn am 31. December 1869.

Aktiva.

wöhnlichen Erneuerungen und Verbesse-	fl. 18,216. 59	kr.
ɪu-Conto	» 5,265,257. 42	»
ıerung	» 6,928. 40	»
:äthe	» 101,265. 18	»
ligationen-Conto	» 162,800. —	»
Conto.	» 87. 30	»
. . . .	» 8,715. 14½	»
toren	» 93,532. 47	»
	fl. 5,656,804. 10½	kr.

image
not
available

Verkehrs-Resultate der Homburger-Eisenbahn im
69, verglichen mit denen des Vorjahres stellten sich
:

	1869. Thlr. Sgr. Pf.	Thlr. Sgr. Pf.	1868. Thlr. Sgr. Pf.	Thl. Sgr. Pf.
nahmen . .	170,924 13 7		146,651 — 2	
₃gaben . . .	66,363 2 6		59,783 — 8	
t		104,561 11 1		86,867 29 6
ebs - Ausgaben betragen : Brutto-Einnahme . .	38,83 %			
nsung und Amortisation leihen wurden vertrags-verausgabt.		37.237 25 9		37,538 17 2
Bleiben als Reingewinn .		67,323 15 4		49,329 12 4

der Homburger-Eisenbahn am 31. Decbr. 1869.

Aktiva.

	Thlr.	Sgr.	Pf.
:-Bau- und Herstellungskosten-Conto	1,600,000	—	—
nto	1,579	14	10
·Conto	11,728	11	7
uto:			
n in laufender Rechnung.	72,322	27	4
n in Depositen	39,657	4	3
Conto	262	25	8
n-Conto	230	18	10
	1,725,781	12	6

Passiva.

	Thlr.	Sgr.	Pf.
Kapital-Conto	914,285	21	5
vom 1. Juli 1860	546,057	4	4
vom 1. Januar 1861.	68,000	—	—
vom 1. Juli 1861	2,285	21	5
ʒs-Conto	69,371	12	10
r Personen-Verkehr	4,547	23	3
r Güter-Verkehr	76	19	9
·Conto der Anleihen	14,762	8	7
für Einlösung ausgelooster Prioritäts-Obligationen r Anleihe von 1861	8,628	17	2
für Einlösung ausgelooster Partial-Obligationen der nleihe von 1861.	857	4	3
re-Fond-Conto	27,695	8	1
ewinn-Conto	69,213	21	5
	1,725,781	12	6

ɔas Resultat des Gesammt-Betriebes der Hessischen ɾigsbahn im Jahre 1869 im Vergleich zu dem des Vor- ist aus der nachfolgenden Zusammenstellung ersichtlich:

Einnahmen.

	1869. fl	fl	1868. fl.	fl.
en-Verkehr	1,315,924 (2,530,807 Pers.)		1,245,962 (2,420,924 Pers.)	
Erträgnisse desselben (Gepäck, aglasten, Equipagen)	94,130		88,172	
enen-Transport	4,296		4,087	
ransport	124,523		98,761	
Verkehr	2,284,115 (21,839,299 Ctr.)		2,161,182 (19,631,012 Ctr.)	
e Einnahmen	52,862		70,761	
Summa der Einnahmen		3,875,850		3,668,925

Ausgaben.

neine Verwaltung	64,492		69,442	
oort-Verwaltung	1,027,138		895,843	
Verwaltung	347,545		340,153	
Summa der Ausgaben		1,439,175		1,305,438
Ueberschuss . . .		fl. 2,436,675		fl. 2,363,487

esem Ueberschuss pro 1869 wurden verwendet:

mortisation von Obligationen . .	fl.	69,025
rioritätszinsen	»	495,394
Abschl.-Dividende auf fl. 16,300,000	»	326,000
Summa . . .		890,414
amen zur Vertheilung.	fl.	1,546,256

lgt:

Restdividende	fl.	1,222,500
on des Erneuerungsfonds . . .	»	215,000
t. Tantième für d. Verwaltungsrath	»	28,084
t. Tantième für die Beamten .	»	28,084
rdinäre Abschreibung	»	12,500
g zur Pensionskasse	»	12,000
g zur Krankenkasse	»	4,424
Reservefonds	»	23,664
	fl.	1,546,256 wie oben.

image
not
available

)er Gesammt-Güter-Ein- und Ausgang auf dem
ı wurde im Jahre 1869 durch 824 Schiffe (gegen 900 im
hre) vermittelt. Dieser Verkehr stellt sich im Vergleich
868, excl. des Antheils der Mainschifffahrt an dem Trans-
ron Steinkohlen (s. oben Seite 94) und Getreide, wie folgt:

Jahr.													ein- und aus-gegangenen Güter.	
	Zu Berg.		Zu Thal.		Summa.		Zu Berg.		Zu Thal.		Summa.			
	Ctr.	Pf.	Ctr.	Pf.	Ctr.	Pf.	Ctr.	Pf.	Ctr.	Pf.	Ctr.	Pf.	Ctr.	Pf.
1869	224,787	77	25,425	$19^7/_8$	250,212	$96^7/_8$	42,753	$25^1/_2$	22,732	$20^1/_2$	65,485	46	315,698	$42^7/_8$
1868	182,493	65	32,675	$50^3/_4$	215,169	$15^3/_4$	52,788	$79^3/_4$	25,983	18	78,771	$97^3/_4$	293,941	$13^1/_2$
Mithin 1869 mehr .	42,294	12	—	—	35,043	$81^1/_8$	—	—	—	—	—	—	21,757	$29^3/_8$
Mithin 1869 weniger	—	—	7,250	$30^7/_8$	—	—	10,035	$54^1/_4$	3,250	$97^1/_2$	13,286	$51^3/_4$	—	—

Von ausservereinsländischen Waaren, welche nach Frankfurt zur Grenzabfertigung dirigirt wurden (s. oben S. 71) gelangten an die Stadt:

Im Jahre:	Zahl der Schiffe.	Ctr.	Differenz gegen das Vorjahr.	Im Jahre:	Zahl der Schiffe.	Ctr.	Differenz gegen das Vorjahr.
1860	52	183,040	—	1865	33	126,322	— 9,767
1861	49	165,412	— 17,628	1866	29	92,413	— 33,910
1862	41	150,833	— 14,579	1867	32	113,838	+ 21,425
1863	39	135,800	— 15,033	1868	38	113,017	— 821
1864	33	136,090	+ 290	**1869**	37	118,868	+ 5,851

eidung von Theilhabern durch Todesfall	10
lung der Procura	113
:ziehung derselben	28
ıung derselben	23

Neue Eintragungen in das Handelsregister bezogen sich auf ı-Gesellschaften, von denen eine den Wechsel des Direktors, .ie Gründnng der Zweigniederlassung einer auswärtigen Aktien-.schaft, eine das Erlöschen der Befugniss zur Unterschrift en Direktor nud sechs Personenwechsel im Verwaltungsrath :en.

n dem Zeitraum vom 1. Mai 1869 bis 1. Mai 1870 wurden 1183 Gewerbescheine ertheilt (gegen 1050 im Vorjahre) ƶwar für folgende Gewerbe: Anmeldung zum Gewerbebetrieb

:	4	Marmorwaaren	1
en (Versicherungs- und aren-)	12	Rohr und Fischbein	1
:s-Nachweisungs- u. Agen-n-Büreau	1	Stöcken	2
enz-Chirurg	2	Strohhüten	1
onator	6	Waagen	1
r.	6	Wichse	1
ıgist	1	Färber und Drucker	2
ere	6	Feilenhauer	1
ıternehmer	1	Friseure nnd Friseurinnen	12
raner	1	Frotteur	1
enbinder	2	Fuhrleute	10
›inder	6	Gast-, Schenk-, Speise- u. Kaffee-wirthschaften	202
, Kupfer- n. Steindruckerei	4	Gerümpler nnd Trödler	7
nsmacher	2	Gesangskomiker	1
iker	1	Glaser	1
rteure	6	Graveur	3
ıissionäre	16	Gürtler	1
toren	3	Gypsgiesser nnd Former	1
decker	3	Häfner	2
›nschneiderinnen	18	Handelsfranen	21
ɛr.	2	Hebammen	5
indungs-Anstalt	2	Herausgeber von Zeitungen	1
ɛilung von Unterricht in:		Höcker und Höckerinnen	15
Musik	3	Holzhacker	2
Sprachen (engl. und franz.)	2	Hühneraugenoperateur	2
Zeichnen.	1	Ingenieurbüreau	4
ikanten von:		Institute für Mädchen	1
Cigarren	4	Instrumentenmacher	1
Harmonikas	1	Kappenmacher	1
		Kammmacher	1

Zahl der Werke, welche die Bibliothek umfasst, 1 bei ihrer ersten Katalogisirung im Jahre

.863	auf 726	in 1665	Bandnummern
1864	» 1047	» 2186	»
1865	» 1404	» 2725	»
1866	» 1875	» 3498	»
1867	» 2179	» 4019	»
1868	» 2484	» 4589	»
1869	» 2894	» 5857	»

:h dem gesetzmässigen Turnus schieden von den Mit- n der Handelskammer mit Ende des Jahres 1869 aus: ren Philipp Hermann Passavant und Adolf Grunelius. tere wurde wieder gewählt und an Stelle des Letztgenannten ttelst Neuwahl Herr Theodor Albert Friedrich Wilhelm Rigaud in die Handelskammer ein. Das Präsidium blieb ıdert wie im Vorjahre.

image
not
available

image
not
available

Mahlau & Waldschmidt. Frankfurt a. M.

image
not
available

image
not
available